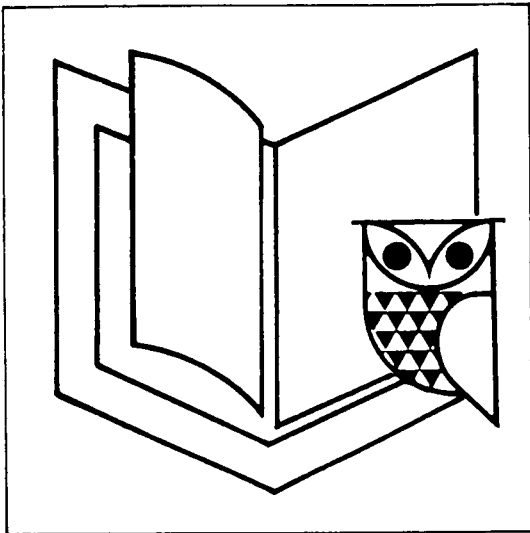


Statistisches Bundesamt

# Bildung und Kultur



Fachserie **11**

## Reihe 7

Ausbildungsförderung nach dem  
Bundesausbildungsförderungsgesetz  
(BAföG)

**1989**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart



Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Verlag:  
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:  
Hermann Leins GmbH & Co.  
Verlags-KG  
Holzwiesenstr. 2  
7408 Kusterdingen  
Telefon: 07071/33046  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im November 1990

Preis: DM 11,30

Bestellnummer: 2110700 - 89700

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -  
mit Quellenangabe gestattet.



## Inhalt

	Seite
Vorbemerkung .....	4
Erläuterungen .....	5
T a b e l l e n t e i l	
1 Geförderte und finanzieller Aufwand 1980 bis 1989 nach Umfang und Art der Förderung sowie Ländern	
1.1 Insgesamt .....	8
1.2 Schüler .....	10
1.3 Studenten .....	12
2 Geförderte und finanzieller Aufwand 1980, 1985, 1988 und 1989 nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern .....	14
3 Geförderte und finanzieller Aufwand 1980, 1985, 1988 und 1989 nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern .....	21
4 Geförderte 1980, 1985, 1988 und 1989 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern .....	25
5 Geförderte 1980, 1985, 1988 und 1989 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern .....	32
6 Geförderte 1989 nach Ausbildungsstätten, Altersgruppen und Geschlecht .....	36
7 Geförderte Studenten 1989 nach Ausbildungsstätten, Fachsemestern, Umfang der Förderung und Wohnung während der Ausbildung .....	37
8 Geförderte 1989 nach Ausbildungsstätten und Staatsangehörigkeit .....	39
9 Geförderte 1989 nach Ausbildungsstätten und Art eines berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses .....	39
10 Geförderte 1989 nach Ausbildungsstätten, Familienstand und Zahl der Kinder .....	40
11 Geförderte 1989 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter .....	43
12 Geförderte 1989 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten .....	44
13 Geförderte 1989 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Ehegatten .....	53
14 Geförderte 1989 nach Ausbildungsstätten und Höhe der monatlichen Förderung .....	54
15 Geförderte 1989 nach Zahl der Geschwister, Gesamteinkommen der Eltern sowie nach Ausbildungsstätten .....	55

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 03.10.1990;  
sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden

. = Zahlenwert unbekannt oder  
geheimzuhalten

x = Tabellenfach gesperrt, weil  
Aussage nicht sinnvoll



### Vorbemerkung

Der vorliegende Bericht mit Angaben für 1989 setzt die Reihe 7 "Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)" der Fachserie 11 "Bildung und Kultur" fort. In dieser Reihe werden seit 1980 jährlich die Ergebnisse der Statistik zum Bundesausbildungsförderungsgesetz veröffentlicht.

Rechtsgrundlage dieser Bundesstatistik ist § 55 des Bundesgesetzes über individuelle Förderung der Ausbildung (Bundesausbildungsförderungsgesetz - BAföG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. Juni 1983 (BGBl. I S. 645, 1680), geändert durch das Zwölfte Gesetz zur Änderung des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (12. BAföGÄndG) vom 22. Mai 1990 (BGBl. I S. 936). Erfasst werden detaillierte Angaben zum sozialen und finanziellen Hintergrund der Geförderten, ihrer Ehegatten und Eltern sowie die Höhe und Zusammensetzung des finanziellen Bedarfs der Geförderten und der errechneten Förderungsbeträge.

Diese Angaben werden der amtlichen Statistik von den mit der Berechnung der Förderungsbeträge beauftragten Landesrechenzentren als

Auszug aus deren Eingabedaten und Rechenergebnissen in anonymisierter Form zur Verfügung gestellt (Sekundärstatistik).

Der Tabellenteil dieser Veröffentlichung gibt zunächst einen Überblick über die Zahl der Geförderten sowie über den finanziellen Aufwand in den Jahren 1980 bis 1989. Dabei wird insbesondere nach Art und Umfang der Förderung sowie nach der Wohnung während der Ausbildung unterschieden. Anschließend werden Angaben über den sozialen Hintergrund der Geförderten dargestellt. Die Tabellen enthalten Informationen über Staatsangehörigkeit, Alter, berufliche Vorbildung, Familienstand und Kinderzahl der Geförderten sowie über die Berufstätigkeit und das Einkommen ihrer Eltern. Den Abschluß bildet ein Nachweis der Geförderten nach der Höhe der monatlichen Förderung. Alle Tabellen sind nach der Art der Ausbildungsstätte gegliedert; in den Tabellen 3 und 5 erfolgt zusätzlich eine Gruppierung nach den für die Förderung nach dem BAföG maßgeblichen Bedarfssätzen (nähere Einzelheiten hierzu können den nachfolgenden Erläuterungen entnommen werden).



## Erläuterungen

### Allgemeines

In dieser Veröffentlichung wird ausschließlich die Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) dargestellt. Dieses Gesetz wird im Auftrag des Bundes von den Ländern ausgeführt, die hierzu für jeden Kreis und jede kreisfreie Stadt ein Amt für Ausbildungsförderung eingerichtet haben. Für Studierende sind darüber hinaus bei den staatlichen Hochschulen oder bei Studentenwerken Ämter für Ausbildungsförderung eingerichtet worden. Die Ämter für Ausbildungsförderung nehmen die Anträge auf Ausbildungsförderung nach dem BAföG entgegen, treffen die zur Entscheidung über den Antrag erforderlichen Feststellungen, entscheiden über den Antrag und erlassen den Bescheid hierüber. Die Berechnung der Förderungsbeträge erfolgt dabei durch zentrale Rechenzentren, die von den Obersten Landesbehörden für Ausbildungsförderung mit diesen Aufgaben betraut sind.

### Ausbildungsstätten

Als Ausbildungsstätten gelten hier alle Einrichtungen (Schulen, Hochschulen, Fernunterrichtsinstitute), die eine nach dem BAföG förderungsfähige Ausbildung vermitteln. Ausbildungsförderung wurde im Berichtsjahr 1989 geleistet für den Besuch von

- weiterführenden allgemeinbildenden Schulen und Berufsfachschulen ab Klasse 10, von Berufsaufbauschulen, Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt sowie Fachoberschulen, wenn der Auszubildende nicht bei seinen Eltern wohnt und von der Wohnung der Eltern aus eine entsprechende zumutbare Ausbildungsstätte nicht erreichbar ist, ferner von
- Abendhauptschulen, Abendrealschulen, Abendgymnasien, Kollegs, von Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt sowie von Höheren Fachschulen, Akademien und Hochschulen.

Voraussetzung für eine Förderung ist, daß es sich um öffentliche Schulen oder um genehmigte Ersatzschulen handelt. Darüber hinaus kann auch

die Teilnahme an Fernunterrichtslehrgängen und die Ableistung von Praktika förderungsfähig sein.

Als **B e r u f s f a c h s c h u l e n** im Sinne des BAföG gelten auch die Klassen aller Formen der beruflichen Grundbildung (Berufsgrundbildungsjahr, Berufsvorbereitungsjahr, berufsbefähigender Bildungsgang). Als **W i s s e n s c h a f t l i c h e H o c h s c h u l e n** werden hier die Universitäten, Pädagogischen und Theologischen Hochschulen sowie die Gesamthochschulen bezeichnet.

### Bedarfssatzgruppen

Ausgangspunkt für die Berechnung der Förderungsleistungen nach dem BAföG sind die im Gesetz festgelegten Bedarfssätze. Diese Bedarfssätze sind abhängig von der Art der Ausbildungsstätte, die von dem Schüler oder Studenten besucht wird. Die für eine Förderung in Betracht kommenden Ausbildungsstätten sind **v i e r G r u p p e n** zugeordnet, für die jeweils ein einheitlicher Bedarfssatz gilt. Innerhalb dieser Gruppen wird nochmals danach unterschieden, ob der Schüler oder Student während der Ausbildung bei seinen Eltern oder auswärts wohnt; bei auswärtiger Unterbringung wird ein erhöhter Bedarfssatz zugrunde gelegt. Die Bedarfssätze sind nach dem Gesetz alle zwei Jahre zu überprüfen und ggf. neu festzusetzen, um sie so insbesondere der Entwicklung der Lebenshaltungskosten anzupassen. Die letzte Anpassung erfolgte im Jahre 1990 durch das Zwölfte Gesetz zur Änderung des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (12. BAföGÄndG) vom 22. Mai 1990 (BGBl. I S. 936). Da diese Erhöhung der Bedarfssätze jedoch erst für die Bewilligungszeiträume nach dem 1. Juli 1990 gilt, lagen der Förderung im hier dargestellten Berichtsjahr 1989 noch die durch das 11. BAföGÄndG vom 21. Juni 1988 festgesetzten Bedarfssätze zugrunde. Auskunft über die Höhe und die Entwicklung der Bedarfssätze sowie über die Zuordnung der Ausbildungsstätten zu den Bedarfssatzgruppen gibt die nachfolgende Übersicht.



Bedarfssätze 1980 bis 1990

Schüler bzw. Studenten von:	Wohnung während der Ausbildung	1. Juli 1979 bis 31. März 1982	1. April 1982 bis 30. Juni 1984 1)	1. Juli 1984 bis 30. Juni 1986 2)	1. Juli 1986 bis 30. Juni 1988 3)	1. Juli 1988 bis 30. Juni 1990 4)	Ab 1. Juli 1990 5)
		DM je Monat					
1. Haupt-, Realschulen, integrierten Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen sowie Fach- und Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung <u>nicht</u> voraussetzt	- bei den Eltern - nicht bei den Eltern	260 465	275 <sup>6)</sup> 490	- 510	- 525	- 540	310 <sup>7)</sup> 555
2. Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen und Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	- bei den Eltern - nicht bei den Eltern	465 560	490 <sup>8)</sup> 595	510 <sup>8)</sup> 620	525 <sup>8)</sup> 640	540 <sup>8)</sup> 650	555 670
3. Abendgymnasien, Kollegs sowie Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	- bei den Eltern - nicht bei den Eltern	475 585	500 625	520 650	535 670	550 685	565 710
4. Höheren Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftlichen Hochschulen	- bei den Eltern - nicht bei den Eltern	510 620	535 660	560 690	575 710	590 725	605 750

- 1) Erhöhung der Bedarfssätze aufgrund des 7. BAföGÄndG vom 13. Juli 1981.
- 2) Erhöhung der Bedarfssätze aufgrund des 8. BAföGÄndG vom 24. Mai 1984.
- 3) Erhöhung der Bedarfssätze aufgrund des 10. BAföGÄndG vom 16. Juni 1986.
- 4) Erhöhung der Bedarfssätze aufgrund des 11. BAföGÄndG vom 21. Juni 1988.
- 5) Erhöhung der Bedarfssätze aufgrund des 12. BAföGÄndG vom 22. Mai 1990.

- 6) Einstellung der Förderung ab 1. August 1983.
- 7) Berufsfachschulklassen und Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt, ab Klasse 11.
- 8) Einstellung der Förderung für den Besuch von Berufsaufbauschulen und Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt, ab 1. August 1983.

Einkommen der Eltern

Das BAföG geht davon aus, daß zunächst die nach dem bürgerlichen Recht Unterhaltsverpflichteten, also in der Regel die Eltern, für den Unterhalt und die Ausbildung ihrer Kinder aufzukommen haben. Damit diese Belastung zumutbar bleibt, werden vom Einkommen eine Reihe von Freibeträgen für die Eltern, für den Geförderten sowie für weitere unterhaltsberechtigten Kinder der Eltern abgezogen.

Als Einkommen wird in dieser Veröffentlichung der Gesamtbetrag der positiven Einkünfte im Sinne des Einkommensteuerrechts, also das **B r u t t o e i n k o m m e n** vor Abzug von Steuern und Aufwendungen für die soziale Sicherung dargestellt. Ausgangsbasis für die Berechnung der Förderung nach dem BAföG ist dabei jeweils das Einkommen im **v o r l e t z t e n**

**K a l e n d e r j a h r** vor Beginn des Bewilligungszeitraumes. Zieht man von diesem Einkommen die Steuern und Aufwendungen für die soziale Sicherung sowie die zustehenden Freibeträge ab und addiert die Leistungen nach dem Bundeskindergeldgesetz sowie sonstige Einnahmen, die zur Deckung des Lebensunterhalts bestimmt sind (z.B. Krankengeld, Arbeitslosengeld), so erhält man das "anzurechnende Einkommen".

Eine Anrechnung des Einkommens der Eltern auf die Förderung kann in bestimmten Fällen völlig entfallen, so z.B. wenn der Geförderte ein Abendgymnasium oder ein Kolleg besucht, wenn er bei Beginn des Ausbildungsabschnitts bereits das 30. Lebensjahr vollendet hat oder aber eine weitere in sich selbständige Ausbildung beginnt, nachdem seine Eltern ihm gegenüber ihre Unterhaltungspflicht erfüllt haben.



## Finanzieller Aufwand

Die mit der Berechnung der Förderungsbeträge beauftragten Länder-Rechenzentren leiten im Auftrage der Obersten Landesbehörden für Ausbildungsförderung die statistischen Angaben als Auszug aus ihren Eingabedaten und Rechenergebnissen an die amtliche Statistik weiter. Der in der Statistik erfaßte finanzielle Aufwand (Summe der maschinell berechneten Förderungsbeträge) weicht allerdings geringfügig vom sog. "Kassen-Ist" (Summe der tatsächlich geleisteten Auszahlungen) ab. Die Hauptursache hierfür ist, daß Nachzahlungen und Rückforderungen, die das jeweilige Berichtsjahr betreffen, bis zu sechs Monate nach Ende des Berichtsjahres (d.h. bis zur Lieferung der Statistikdaten) berücksichtigt werden.

## Geförderte

Einen Rechtsanspruch auf individuelle Förderung haben nach dem BAFöG alle Schüler und Studenten, denen die für ihren Lebensunterhalt und ihre Ausbildung notwendigen finanziellen Mittel fehlen, um eine Ausbildung zu absolvieren, die ihrer Neigung, Eignung und Leistung entspricht. Voraussetzung ist, daß sie eine förderungsfähige Ausbildungsstätte besuchen (siehe auch Erläuterungen zum Begriff "Ausbildungsstätten").

Der Kreis der Geförderten ändert sich von Monat zu Monat: Mit Schuljahres- oder Semesterbeginn nimmt ein neuer Schüler- bzw. Studentenjahrgang eine förderungsfähige Ausbildung auf, bislang geförderte Schüler oder Studenten beenden im Laufe des Berichtsjahres (entspricht dem Kalenderjahr) ihre Ausbildung oder fallen aus anderen Gründen aus der BAFöG-Förderung heraus. Da die Zahl der Geförderten im Laufe des Berichtsjahres ständigen Schwankungen unterliegt, gibt es verschiedene Möglichkeiten, einen Überblick über die Zahl der Schüler und Studenten zu vermitteln, die im Berichtsjahr Leistungen nach dem BAFöG in Anspruch genommen haben. In dieser Fachserie wird die Zahl der Geförderten in Abhängigkeit vom Verwendungszweck der Daten in zwei Formen angegeben:

- Soll die Zahl der Geförderten zum finanziellen Aufwand für das BAFöG in Beziehung gesetzt werden (wie in den Tabellen 1 bis 3), so wird sie als d u r c h s c h n i t t l i c h e r M o n a t s b e s t a n d (arithmetisches Mittel aus den zwölf Monatsbeständen) bestimmt. Es handelt sich hier also um eine fiktive Zahl, mit deren Hilfe z.B. der durchschnittliche monatliche Förderungsbetrag pro Kopf errechnet werden kann.
- Werden Angaben über die Zusammensetzung des Kreises der Geförderten gemacht (z.B. nach Alter, Geschlecht, Vorbildung, Familienstand), so wird die G e s a m t z a h l aller geförderten Personen dargestellt. Hier wird jeder Geförderte gezählt, unabhängig davon, ob er während des ganzen Berichtsjahres oder nur in bestimmten Monaten Leistungen nach dem BAFöG erhalten hat. Diese Zahl ist somit auch erheblich größer als der durchschnittliche Monatsbestand, bei dem unterstellt wird, daß alle Personen ganzjährig gefördert werden. Die für die Gesamtzahl der Geförderten gemachten Angaben entsprechen jeweils dem letzten Stand im Berichtsjahr, also dem letzten Förderungsmonat.

## Voll-/Teilförderung

Ein Schüler oder Student gilt als v o l l g e f ö r d e r t, wenn er eine Förderung erhält, die seinen errechneten Gesamtbedarf (= Grundbedarf gemäß Bedarfssatz + Zusatzbedarf z.B. für Kosten der Unterkunft oder Auslandsaufenthalt) in voller Höhe abdeckt. Als t e i l g e f ö r d e r t wird er gezählt, wenn ihm auf seine Förderung eigenes Einkommen oder Vermögen oder das Einkommen seiner Eltern bzw. seines Ehegatten angerechnet wird. Zur Ermittlung des Förderungsbetrages wird in diesem Fall vom Gesamtbedarf das "anzurechnende Einkommen" abgezogen (siehe auch Erläuterungen zum Begriff "Einkommen der Eltern").

## Zuschuß/Darlehen

Die Ausbildungsförderung nach dem BAFöG wurde im Berichtsjahr 1989 im Schulbereich als Zuschuß, beim Besuch von Höheren Fachschulen, Akademien und Hochschulen als unverzinsliches Darlehen geleistet.



1 Geförderte und finanzieller Aufwand 1980 bis 1989  
nach Umfang und Art der Förderung sowie Ländern

1.1 Insgesamt

Jahr	Geförderte						Finanzieller Aufwand			Durchschnitt- licher Förderungsbetrag pro Kopf 1)
	insgesamt	davon erhielten				durchschnitt- licher Monatsbestand	insgesamt	davon		
		Vollförderung		Teilförderung				Zuschuß	Darlehen	
		Anzahl	%	Anzahl	%					Anzahl
Bundesgebiet										
1980 .....	1 274 073	601 012	47,2	673 061	52,8	829 924	3 636 235	81,0	19,0	365
1981 .....	1 269 758	448 854	35,3	820 904	64,7	812 014	3 551 261	80,6	19,4	364
1982 .....	1 251 598	446 227	35,7	805 371	64,3	784 401	3 572 906	81,0	19,0	380
1983 .....	961 797	341 183	35,5	620 614	64,5	625 223	3 094 297	69,2	30,8	412
1984 .....	585 997	229 510	39,2	356 487	60,8	393 957	2 320 688	25,7	74,3	491
1985 .....	535 969	207 095	38,6	328 874	61,4	363 485	2 317 702	19,0	81,0	531
1986 .....	505 336	192 177	38,0	313 159	62,0	343 477	2 248 066	18,8	81,2	545
1987 .....	501 660	188 592	37,6	313 068	62,4	340 802	2 305 796	19,3	80,7	564
1988 .....	490 136	198 670	40,5	291 466	59,5	328 581	2 253 450	20,5	79,5	572
1989 .....	497 531	196 773	39,5	300 758	60,5	332 715	2 348 281	20,4	79,6	588
Schleswig-Holstein										
1980 .....	41 176	19 878	48,3	21 298	51,7	26 886	109 143	84,9	15,1	338
1981 .....	41 358	14 088	34,1	27 270	65,9	26 424	107 260	84,2	15,8	338
1982 .....	41 931	16 384	39,1	25 547	60,9	26 074	110 779	84,4	15,6	354
1983 .....	32 510	12 859	39,6	19 651	60,4	20 575	96 255	71,8	28,2	390
1984 .....	19 330	8 822	45,6	10 508	54,4	12 229	70 332	29,5	70,5	479
1985 .....	17 421	7 808	44,8	9 613	55,2	11 344	71 908	26,7	73,3	528
1986 .....	16 687	7 485	44,9	9 202	55,1	10 783	70 517	28,1	71,9	545
1987 .....	16 566	7 155	43,2	9 411	56,8	10 506	70 801	29,6	70,4	562
1988 .....	16 841	7 029	41,7	9 812	58,3	10 601	72 452	29,5	70,5	570
1989 .....	17 587	7 165	40,7	10 422	59,3	11 212	79 061	28,8	71,2	588
Hamburg										
1980 .....	27 670	12 745	46,1	14 925	53,9	19 290	100 198	72,3	27,7	433
1981 .....	29 003	12 357	42,6	16 646	57,4	19 872	105 267	72,5	27,5	441
1982 .....	30 469	12 010	39,4	18 459	60,6	19 914	109 978	73,3	26,7	460
1983 .....	25 687	10 378	40,4	15 309	59,6	17 381	102 718	59,0	41,0	492
1984 .....	19 749	8 720	44,2	11 029	55,8	13 507	88 233	12,6	87,4	544
1985 .....	18 326	8 101	44,2	10 225	55,8	12 942	89 389	7,0	93,0	576
1986 .....	17 989	7 973	44,3	10 016	55,7	12 514	88 805	6,6	93,4	591
1987 .....	18 128	7 989	44,1	10 139	55,9	12 518	93 479	9,5	90,5	622
1988 .....	17 610	7 864	44,7	9 746	55,3	12 311	94 452	10,4	89,6	639
1989 .....	18 501	8 161	44,1	10 340	55,9	12 693	101 077	11,2	88,8	664
Niedersachsen										
1980 .....	181 740	96 670	53,2	85 070	46,8	113 937	468 284	85,7	14,3	343
1981 .....	193 081	71 382	37,0	121 699	63,0	119 007	479 789	85,8	14,2	336
1982 .....	197 354	79 068	40,1	118 286	59,9	118 694	498 295	85,9	14,1	350
1983 .....	145 351	57 167	39,3	88 184	60,7	90 597	419 291	74,4	25,6	386
1984 .....	75 518	33 583	44,5	41 935	55,5	50 329	292 926	31,4	68,6	485
1985 .....	72 812	31 705	43,5	41 107	56,5	45 300	290 309	23,6	76,4	534
1986 .....	61 876	26 988	43,6	34 888	56,4	42 305	279 904	21,7	78,3	551
1987 .....	60 921	26 891	44,1	34 030	55,9	41 564	284 607	22,1	77,9	571
1988 .....	60 634	27 090	44,7	33 544	55,3	41 119	285 674	23,2	76,8	579
1989 .....	61 605	27 498	44,6	34 107	55,4	41 655	296 386	23,4	76,6	593
Bremen										
1980 .....	14 540	5 962	41,0	8 578	59,0	9 811	46 686	75,7	24,3	397
1981 .....	14 115	4 692	33,2	9 423	66,8	9 495	46 220	75,2	24,8	406
1982 .....	14 564	4 923	33,8	9 641	66,2	9 593	47 939	75,4	24,6	416
1983 .....	10 068	3 457	34,3	6 611	65,7	7 169	40 596	58,3	41,7	472
1984 .....	7 133	3 214	45,1	3 919	54,9	5 345	34 512	12,7	87,3	538
1985 .....	7 092	3 211	45,3	3 881	54,7	4 890	33 816	8,2	91,8	576
1986 .....	7 087	2 900	40,9	4 187	59,1	4 770	33 955	8,4	91,6	593
1987 .....	7 478	2 993	40,0	4 485	60,0	4 973	36 691	11,3	88,7	615
1988 .....	7 843	3 720	47,4	4 123	52,6	5 127	38 400	13,6	86,4	624
1989 .....	8 567	4 209	49,1	4 358	50,9	5 534	42 693	14,5	85,5	643
Nordrhein-Westfalen										
1980 .....	380 454	167 252	44,0	213 202	56,0	247 936	1 057 551	81,1	18,9	355
1981 .....	371 645	124 085	33,4	247 560	66,6	239 179	1 020 274	80,6	19,4	355
1982 .....	360 647	110 693	30,7	249 954	69,3	230 240	1 020 959	81,1	18,9	370
1983 .....	279 033	86 015	30,8	193 018	69,2	180 836	876 203	68,6	31,4	404
1984 .....	167 031	56 079	33,6	110 952	66,4	113 060	659 288	23,7	76,3	486
1985 .....	147 949	48 113	32,5	99 836	67,5	102 516	651 069	16,0	84,0	529
1986 .....	139 703	42 314	30,3	97 389	69,7	96 385	629 699	16,0	84,0	544
1987 .....	144 018	42 049	29,2	101 969	70,8	100 174	677 508	15,6	84,4	564
1988 .....	135 795	51 374	37,8	84 421	62,2	91 969	627 625	17,6	82,4	569
1989 .....	135 974	45 241	33,3	90 733	66,7	92 566	649 394	17,5	82,5	585

Fußnote siehe S. 13.



1 Geförderte und finanzieller Aufwand 1980 bis 1989  
nach Umfang und Art der Förderung sowie Ländern

1.1 Insgesamt

Jahr	Geförderte						Finanzieller Aufwand			Durchschnitt- licher Förderungsbetrag pro Kopf 1)
	insgesamt	davon erhielten				durchschnitt- licher Monatsbestand	insgesamt	davon		
		Vollförderung		Teilförderung				Zuschuß	Darlehen	
		Anzahl	%	Anzahl	%					Anzahl
Hessen										
1980 .....	100 106	50 213	50,2	49 893	49,8	66 453	314 577	77,0	23,0	395
1981 .....	100 250	38 085	38,0	62 165	62,0	65 358	308 414	77,0	23,0	393
1982 .....	97 998	36 346	37,1	61 652	62,9	62 013	304 861	77,6	22,4	410
1983 .....	77 463	28 852	37,2	48 611	62,8	50 813	269 523	64,5	35,5	442
1984 .....	51 497	21 229	41,2	30 268	58,8	35 080	214 226	19,4	80,6	509
1985 .....	46 697	19 517	41,8	27 180	58,2	32 999	214 839	14,1	85,9	543
1986 .....	43 715	18 362	42,0	25 353	58,0	30 489	203 371	13,2	86,8	556
1987 .....	42 259	17 837	42,2	24 422	57,8	29 280	202 062	13,8	86,2	575
1988 .....	41 869	18 051	43,1	23 818	56,9	28 575	199 699	14,0	86,0	582
1989 .....	42 804	18 821	44,0	23 983	56,0	29 344	210 649	14,1	85,9	598
Rheinland-Pfalz										
1980 .....	74 756	36 147	48,4	38 609	51,6	48 449	200 672	85,6	14,4	345
1981 .....	75 369	27 475	36,5	47 894	63,5	47 262	196 165	85,2	14,8	346
1982 .....	74 423	26 717	35,9	47 706	64,1	45 752	199 140	85,3	14,7	363
1983 .....	55 617	19 438	34,9	36 179	65,1	35 691	166 585	74,6	25,4	389
1984 .....	30 334	11 987	39,5	18 347	60,5	19 746	112 238	31,0	69,0	474
1985 .....	26 856	10 499	39,1	16 357	60,9	17 928	112 297	25,1	74,9	522
1986 .....	25 593	9 850	38,5	15 743	61,5	16 764	108 289	25,7	74,3	538
1987 .....	25 366	9 880	38,9	15 486	61,1	16 533	110 363	26,9	73,1	556
1988 .....	25 503	10 358	40,6	15 145	59,4	16 686	113 553	28,0	72,0	567
1989 .....	25 985	10 446	40,2	15 539	59,8	16 842	118 740	26,5	73,5	588
Baden-Württemberg										
1980 .....	192 611	87 339	45,3	105 272	54,7	125 576	536 659	81,8	18,2	356
1981 .....	189 884	56 087	29,5	133 797	70,5	122 050	518 512	81,5	18,5	354
1982 .....	180 475	59 503	33,0	120 972	67,0	111 887	497 307	81,6	18,4	370
1983 .....	135 693	44 442	32,8	91 251	67,2	87 725	420 024	71,0	29,0	399
1984 .....	80 001	29 370	36,7	50 631	63,3	53 049	301 404	28,7	71,3	473
1985 .....	72 244	26 436	36,6	45 808	63,4	48 753	299 384	20,8	79,2	512
1986 .....	68 387	25 277	37,0	43 110	63,0	46 002	289 938	20,3	79,7	525
1987 .....	66 692	24 932	37,4	41 760	62,6	44 525	289 259	21,0	79,0	541
1988 .....	65 163	24 641	37,8	40 522	62,2	43 086	283 820	21,5	78,5	549
1989 .....	65 325	25 364	38,8	39 961	61,2	42 950	291 809	21,6	78,4	566
Bayern										
1980 .....	201 537	95 478	47,4	106 059	52,6	130 540	593 830	80,7	19,3	379
1981 .....	195 643	76 527	39,1	119 116	60,9	123 214	563 967	79,6	20,4	381
1982 .....	196 693	77 714	39,5	118 979	60,5	122 159	579 356	80,1	19,9	395
1983 .....	154 286	59 502	38,6	94 784	61,4	102 414	518 518	70,0	30,0	422
1984 .....	102 276	41 318	40,4	60 958	59,6	67 984	393 314	30,5	69,5	482
1985 .....	95 507	37 518	39,3	57 989	60,7	64 267	398 381	23,8	76,2	517
1986 .....	93 621	36 952	39,5	56 669	60,5	61 287	386 855	24,2	75,8	526
1987 .....	91 215	35 495	38,9	55 720	61,1	59 358	384 874	25,0	75,0	540
1988 .....	89 410	34 690	38,8	54 720	61,2	57 619	377 603	26,3	73,7	546
1989 .....	89 192	34 916	39,1	54 276	60,9	57 103	384 048	26,6	73,4	560
Saarland										
1980 .....	24 753	11 332	45,8	13 421	54,2	15 938	61 749	84,9	15,1	323
1981 .....	23 952	7 554	31,5	16 398	68,5	14 865	57 519	83,7	16,3	322
1982 .....	22 380	7 276	32,5	15 104	67,5	13 722	55 415	83,9	16,1	337
1983 .....	16 133	5 184	32,1	10 949	67,9	10 276	44 686	73,7	26,3	362
1984 .....	7 861	2 790	35,5	5 071	64,5	5 187	27 990	24,3	75,7	450
1985 .....	6 972	2 511	36,0	4 461	64,0	4 751	28 417	16,5	83,5	498
1986 .....	6 669	2 489	37,3	4 180	62,7	4 549	28 077	17,0	83,0	514
1987 .....	6 590	2 482	37,7	4 108	62,3	4 431	28 284	17,8	82,2	534
1988 .....	6 635	2 600	39,2	4 035	60,8	4 373	28 667	18,4	81,6	546
1989 .....	6 677	2 728	40,9	3 949	59,1	4 467	30 287	17,6	82,4	565
Berlin (West)										
1980 .....	34 730	17 996	51,8	16 734	48,2	25 108	146 885	68,2	31,8	488
1981 .....	35 458	16 522	46,6	18 936	53,4	25 288	147 874	69,4	30,6	487
1982 .....	34 664	15 593	45,0	19 071	55,0	24 353	148 878	71,2	28,8	509
1983 .....	29 956	13 889	46,4	16 067	53,6	21 746	139 899	59,1	40,9	536
1984 .....	25 267	12 398	49,1	12 869	50,9	18 441	126 225	17,1	82,9	570
1985 .....	24 093	11 676	48,5	12 417	51,5	17 795	127 892	16,0	84,0	599
1986 .....	24 009	11 587	48,3	12 422	51,7	17 629	128 656	16,7	83,3	608
1987 .....	22 427	10 889	48,6	11 538	51,4	16 940	127 767	17,5	82,5	629
1988 .....	22 833	11 253	49,3	11 580	50,7	17 115	131 504	17,6	82,4	640
1989 .....	25 314	12 224	48,3	13 090	51,7	18 349	144 138	16,4	83,6	655

Fußnote siehe S. 13.



1 Geförderte und finanzieller Aufwand 1980 bis 1989  
nach Umfang und Art der Förderung sowie Ländern

1.2 Schüler

Jahr	Geförderte						Finanzieller Aufwand			Durchschnitt- licher Förderungsbetrag pro Kopf 1)
	insgesamt	davon erhielten				durchschnitt- licher Monatsbestand	davon			
		Vollförderung		Teilförderung			insgesamt	Zuschuß	Darlehen	
		Anzahl	%	Anzahl	%					
Bundesgebiet										
1980	798 707	398 583	49,9	400 124	50,1	488 985	1 592 080	100	0,0	271
1981	787 875	306 368	38,9	481 507	61,1	467 972	1 512 066	100	0,0	269
1982	770 708	299 579	38,9	471 129	61,1	446 308	1 505 012	100	0,0	281
1983	504 564	192 673	38,2	311 891	61,8	298 269	1 068 820	100	0,0	299
1984	163 101	78 243	48,0	84 858	52,0	92 002	433 618	100	0,0	393
1985	125 054	58 986	47,2	66 068	52,8	73 185	413 042	100	0,0	470
1986	115 753	54 528	47,1	61 225	52,9	67 607	412 965	100	0,0	509
1987	116 564	54 721	46,9	61 843	53,1	67 928	431 938	100	0,0	530
1988	118 470	57 247	48,3	61 223	51,7	69 126	448 511	100	0,0	541
1989	118 826	57 028	48,0	61 798	52,0	69 655	463 652	100	0,0	555
Schleswig-Holstein										
1980	29 731	14 723	49,5	15 008	50,5	18 732	59 588	100	-	265
1981	29 605	11 100	37,5	18 505	62,5	18 040	56 641	100	0,0	262
1982	29 888	12 049	40,3	17 839	59,7	17 587	57 639	100	-	273
1983	20 637	8 424	40,8	12 213	59,2	11 991	41 660	100	0,0	290
1984	7 901	4 208	53,3	3 693	46,7	4 080	17 872	100	-	365
1985	6 475	3 377	52,2	3 098	47,8	3 430	18 402	100	0,0	447
1986	6 312	3 224	51,1	3 088	48,9	3 356	19 618	100	-	487
1987	6 472	3 094	47,8	3 378	52,2	3 430	20 706	100	-	503
1988	6 495	2 992	46,1	3 503	53,9	3 447	21 129	100	-	511
1989	6 574	3 006	45,7	3 568	54,3	3 550	22 574	100	-	530
Hamburg										
1980	10 838	4 279	39,5	6 559	60,5	6 796	21 478	100	-	263
1981	10 889	4 169	38,3	6 720	61,7	6 462	21 056	100	-	272
1982	11 395	4 140	36,3	7 255	63,7	6 362	21 579	100	-	283
1983	7 473	2 753	36,8	4 720	63,2	4 336	15 704	100	-	302
1984	2 520	1 174	46,6	1 346	53,4	1 373	6 337	100	-	385
1985	1 639	759	46,3	880	53,7	953	5 494	100	-	480
1986	1 482	661	44,6	821	55,4	895	5 789	100	-	539
1987	1 527	677	44,3	850	55,7	926	6 263	100	-	563
1988	1 489	669	44,9	820	55,1	918	6 302	100	-	572
1989	1 607	786	48,9	821	51,1	979	6 920	100	-	589
Niedersachsen										
1980	135 807	75 043	55,3	60 764	44,7	80 788	266 541	100	0,0	275
1981	145 290	58 793	40,5	86 497	59,5	84 675	271 854	100	0,0	268
1982	148 024	61 419	41,5	86 605	58,5	83 671	278 343	100	0,0	277
1983	95 990	38 684	40,3	57 306	59,7	55 106	193 647	100	0,0	293
1984	29 053	14 832	51,1	14 221	48,9	16 373	73 419	100	0,0	374
1985	20 407	10 457	51,2	9 950	48,8	11 890	64 931	100	0,0	455
1986	17 292	8 775	50,7	8 517	49,3	10 036	60 037	100	0,0	499
1987	17 404	8 952	51,4	8 452	48,6	9 871	61 991	100	0,0	523
1988	17 773	9 134	51,4	8 639	48,6	10 163	65 513	100	0,0	537
1989	17 880	9 156	51,2	8 724	48,8	10 401	68 550	100	0,0	549
Bremen										
1980	7 847	3 244	41,3	4 603	58,7	4 935	15 016	100	-	254
1981	7 469	2 695	36,1	4 774	63,9	4 575	13 812	100	-	252
1982	7 791	2 156	27,7	5 635	72,3	4 645	14 187	100	-	255
1983	3 692	967	26,2	2 725	73,8	2 503	8 166	100	-	272
1984	750	352	46,9	398	53,1	813	3 072	100	-	315
1985	926	462	49,9	464	50,1	523	2 561	100	-	408
1986	789	369	46,8	420	53,2	443	2 630	100	-	495
1987	885	408	46,1	477	53,9	515	3 392	100	-	548
1988	975	567	58,2	408	41,8	596	4 165	100	-	582
1989	1 078	626	58,1	452	41,9	660	4 705	100	-	594
Nordrhein-Westfalen										
1980	237 494	109 228	46,0	128 266	54,0	145 887	450 039	100	0,0	257
1981	227 637	86 469	38,0	141 168	62,0	136 856	419 346	100	0,0	255
1982	217 801	79 573	36,5	138 228	63,5	130 435	418 366	100	0,0	267
1983	142 841	50 530	35,4	92 311	64,6	84 377	286 352	100	0,0	283
1984	41 767	18 029	43,2	23 738	56,8	23 536	106 403	100	0,0	377
1985	28 617	11 692	40,9	16 925	59,1	17 190	97 899	100	0,0	475
1986	25 485	9 934	39,0	15 551	61,0	15 625	98 422	100	0,0	525
1987	25 530	9 945	39,0	15 585	61,0	15 744	103 859	100	0,0	550
1988	25 888	11 671	45,1	14 217	54,9	16 125	108 452	100	0,0	560
1989	25 770	10 920	42,4	14 850	57,6	16 178	111 257	100	0,0	573

Fußnote siehe S. 13.



1 Geförderte und finanzieller Aufwand 1980 bis 1989  
nach Umfang und Art der Förderung sowie Ländern

1.2 Schüler

Jahr	Geförderte					Finanzieller Aufwand			Durchschnitt- licher Förderungsbetrag pro Kopf 1)	
	insgesamt	davon erhielten		durchschnitt- licher Monatsbestand	insgesamt	davon				
		Vollförderung	Teilförderung			Zuschuß	Darlehen			
								Anzahl	%	Anzahl
Hessen										
1980	53 474	27 745	51,9	25 729	48,1	32 274	106 243	100	0,0	274
1981	53 118	20 991	39,5	32 127	60,5	31 066	101 712	100	0,0	273
1982	51 813	19 934	38,5	31 879	61,5	28 888	99 050	100	0,0	286
1983	33 346	12 676	38,0	20 670	62,0	19 007	69 744	100	0,0	306
1984	10 213	4 977	48,7	5 236	51,3	5 713	28 228	100	0,0	412
1985	7 944	3 865	48,7	4 079	51,3	4 770	27 568	100	0,0	482
1986	7 143	3 412	47,8	3 731	52,2	4 204	26 298	100	-	521
1987	7 100	3 380	47,6	3 720	52,4	4 231	27 502	99,9	0,1	542
1988	7 304	3 575	48,9	3 729	51,1	4 223	27 623	100	-	545
1989	7 316	3 671	50,2	3 645	49,8	4 376	29 317	100	0,0	558
Rheinland-Pfalz										
1980	53 532	27 280	51,0	26 252	49,0	33 422	111 962	100	0,0	279
1981	53 415	20 644	38,6	32 771	61,4	32 077	107 425	100	0,0	279
1982	52 098	19 742	37,9	32 356	62,1	30 559	107 511	100	-	293
1983	34 411	12 503	36,3	21 908	63,7	20 768	75 701	100	-	304
1984	10 485	4 823	46,0	5 662	54,0	5 862	26 464	100	0,0	376
1985	8 010	3 568	44,5	4 442	55,5	4 612	25 071	100	-	453
1986	7 430	3 265	43,9	4 165	56,1	4 275	25 085	100	-	489
1987	7 674	3 572	46,5	4 102	53,5	4 388	26 998	100	-	513
1988	7 938	3 911	49,3	4 027	50,7	4 616	29 369	100	-	530
1989	7 691	3 887	50,5	3 804	49,5	4 412	28 954	100	-	547
Baden-Württemberg										
1980	123 646	59 182	47,9	64 464	52,1	75 746	244 859	100	0,0	269
1981	120 700	40 421	33,5	80 279	66,5	72 612	233 228	100	0,0	268
1982	113 450	39 664	35,0	73 786	65,0	64 531	217 331	100	0,0	281
1983	73 558	25 390	34,5	48 168	65,5	43 141	153 737	100	0,0	297
1984	23 171	10 549	45,5	12 622	54,5	12 797	59 200	100	-	386
1985	18 080	8 105	44,8	9 975	55,2	10 174	55 606	100	0,0	455
1986	16 636	7 444	44,7	9 192	55,3	9 639	56 900	100	-	492
1987	16 955	7 656	45,2	9 299	54,8	9 704	59 242	100	0,0	509
1988	16 864	7 566	44,9	9 298	55,1	9 670	59 838	100	0,0	516
1989	16 898	7 748	45,9	9 150	54,1	9 642	61 666	100	0,0	533
Bayern										
1980	118 497	63 817	53,9	54 680	46,1	72 712	254 599	100	0,0	292
1981	112 303	50 049	44,6	62 254	55,4	65 121	228 468	100	0,0	292
1982	112 423	50 464	44,9	61 959	55,1	64 303	233 920	100	0,0	303
1983	75 276	33 542	44,6	41 734	55,4	46 298	180 060	100	0,0	324
1984	30 675	15 524	50,6	15 151	49,4	17 313	88 436	100	0,0	426
1985	27 655	13 452	48,6	14 203	51,4	16 147	91 644	100	0,0	473
1986	27 915	14 101	50,5	13 814	49,5	15 623	92 941	99,8	0,2	496
1987	27 764	13 670	49,2	14 094	50,8	15 566	95 602	99,9	0,1	512
1988	28 260	13 629	48,2	14 631	51,8	15 725	98 674	99,9	0,1	523
1989	28 184	13 557	48,1	14 627	51,9	15 742	101 609	99,9	0,1	538
Saarland										
1980	17 875	8 671	48,5	9 204	51,5	10 972	33 636	100	-	255
1981	16 945	5 775	34,1	11 170	65,9	9 783	29 350	100	-	250
1982	15 602	5 432	34,8	10 170	65,2	8 901	27 793	100	-	260
1983	9 790	3 304	33,7	6 486	66,3	5 782	18 758	100	-	270
1984	2 045	873	42,7	1 172	57,3	1 125	4 625	100	-	343
1985	1 347	571	42,4	776	57,6	781	4 305	100	0,0	459
1986	1 205	530	44,0	675	56,0	733	4 430	100	-	504
1987	1 232	573	46,5	659	53,5	735	4 633	100	-	525
1988	1 285	587	45,7	698	54,3	744	4 866	99,9	0,1	545
1989	1 258	580	46,1	678	53,9	739	4 958	99,8	0,2	559
Berlin (West)										
1980	9 966	5 371	53,9	4 595	46,1	6 721	28 113	100	0,0	349
1981	10 504	5 262	50,1	5 242	49,9	6 705	29 179	100	0,0	363
1982	10 423	5 006	48,0	5 417	52,0	6 427	29 293	100	-	380
1983	7 550	3 900	51,7	3 650	48,3	4 960	25 291	100	0,0	425
1984	4 521	2 902	64,2	1 619	35,8	3 016	19 562	100	0,0	541
1985	3 954	2 678	67,7	1 276	32,3	2 715	19 563	100	-	600
1986	4 064	2 813	69,2	1 251	30,8	2 780	20 819	100	-	624
1987	4 021	2 794	69,5	1 227	30,5	2 818	21 755	100	-	643
1988	4 199	2 946	70,2	1 253	29,8	2 898	22 581	100	-	649
1989	4 570	3 091	67,6	1 479	32,4	2 976	23 143	100	-	648

Fußnote siehe S. 13.



1 Geförderte und finanzieller Aufwand 1980 bis 1989  
nach Umfang und Art der Förderung sowie Ländern

1.3 Studenten

Jahr	Geförderte						Finanzieller Aufwand			Durchschnitt- licher Förderungsbetrag pro Kopf 1)
	insgesamt	davon erhielten				durchschnitt- licher Monatsbestand	insgesamt	davon		
		Vollförderung		Teilförderung				Zuschuß	Darlehen	
		Anzahl	%	Anzahl	%					
Bundesgebiet										
1980	475 366	202 429	42,6	272 937	57,4	340 939	2 044 155	66,2	33,8	500
1981	481 883	142 486	29,6	339 397	70,4	344 042	2 039 195	66,2	33,8	494
1982	480 890	146 648	30,5	334 242	69,5	338 093	2 067 894	67,2	32,8	510
1983	457 233	148 510	32,5	308 723	67,5	326 954	2 025 477	53,0	47,0	516
1984	422 896	151 267	35,8	271 629	64,2	301 955	1 887 070	8,6	91,4	521
1985	410 915	148 109	36,0	262 806	64,0	290 300	1 904 660	1,5	98,5	547
1986	389 583	137 649	35,3	251 934	64,7	275 870	1 835 101	0,6	99,4	554
1987	385 096	133 871	34,8	251 225	65,2	272 874	1 873 857	0,7	99,3	572
1988	371 666	141 423	38,1	230 243	61,9	259 455	1 804 938	0,8	99,2	580
1989	378 705	139 745	36,9	238 960	63,1	263 060	1 884 630	0,8	99,2	597
Schleswig-Holstein										
1980	11 445	5 155	45,0	6 290	55,0	8 154	49 555	66,7	33,3	506
1981	11 753	2 988	25,4	8 765	74,6	8 384	50 619	66,5	33,5	503
1982	12 043	4 335	36,0	7 708	64,0	8 487	53 140	67,5	32,5	522
1983	11 873	4 435	37,4	7 438	62,6	8 584	54 597	50,3	49,7	530
1984	11 429	4 614	40,4	6 815	59,6	8 149	52 460	5,5	94,5	536
1985	10 946	4 431	40,5	6 515	59,5	7 914	53 506	1,5	98,5	563
1986	10 375	4 261	41,1	6 114	58,9	7 427	50 898	0,4	99,6	571
1987	10 094	4 061	40,2	6 033	59,8	7 076	50 095	0,5	99,5	590
1988	10 346	4 037	39,0	6 309	61,0	7 154	51 323	0,4	99,6	598
1989	11 013	4 159	37,8	6 854	62,2	7 662	56 487	0,4	99,6	614
Hamburg										
1980	16 832	8 466	50,3	8 366	49,7	12 494	78 720	64,8	35,2	525
1981	18 114	8 188	45,2	9 926	54,8	13 410	84 212	65,6	34,4	523
1982	19 074	7 870	41,3	11 204	58,7	13 552	88 399	66,7	33,3	544
1983	18 214	7 625	41,9	10 589	58,1	13 045	87 014	51,6	48,4	556
1984	17 229	7 546	43,8	9 683	56,2	12 134	81 896	5,8	94,2	562
1985	16 687	7 342	44,0	9 345	56,0	11 989	83 895	0,9	99,1	583
1986	16 507	7 312	44,3	9 195	55,7	11 619	83 017	0,1	99,9	595
1987	16 601	7 312	44,0	9 289	56,0	11 592	87 218	3,0	97,0	627
1988	16 121	7 195	44,6	8 926	55,4	11 393	88 150	4,0	96,0	645
1989	16 894	7 375	43,7	9 519	56,3	11 714	94 158	4,6	95,4	670
Niedersachsen										
1980	45 933	21 627	47,1	24 306	52,9	33 149	201 743	66,8	33,2	507
1981	47 791	12 589	26,3	35 202	73,7	34 332	207 935	67,2	32,8	505
1982	49 330	17 649	35,8	31 681	64,2	35 023	219 952	68,0	32,0	523
1983	49 361	18 483	37,4	30 878	62,6	35 491	225 644	52,5	47,5	530
1984	46 465	18 751	40,4	27 714	59,6	33 956	219 507	8,5	91,5	539
1985	52 405	21 248	40,5	31 157	59,5	33 410	225 378	1,6	98,4	562
1986	44 584	18 213	40,9	26 371	59,1	32 269	219 868	0,4	99,6	568
1987	43 517	17 939	41,2	25 578	58,8	31 693	222 616	0,3	99,7	585
1988	42 861	17 956	41,9	24 905	58,1	30 956	220 161	0,4	99,6	593
1989	43 725	18 342	41,9	25 383	58,1	31 254	227 834	0,4	99,6	607
Bremen										
1980	6 693	2 718	40,6	3 975	59,4	4 876	31 671	64,1	35,9	541
1981	6 646	1 997	30,0	4 649	70,0	4 920	32 408	64,6	35,4	549
1982	6 773	2 767	40,9	4 006	59,1	4 948	33 752	65,1	34,9	568
1983	6 376	2 490	39,1	3 886	60,9	4 666	32 430	47,8	52,2	579
1984	6 383	2 862	44,8	3 521	55,2	4 533	31 440	4,1	95,9	578
1985	6 166	2 749	44,6	3 417	55,4	4 367	31 256	0,7	99,3	596
1986	6 298	2 531	40,2	3 767	59,8	4 327	31 326	0,7	99,3	603
1987	6 593	2 585	39,2	4 008	60,8	4 458	33 299	2,3	97,7	622
1988	6 868	3 153	45,9	3 715	54,1	4 531	34 238	3,1	96,9	630
1989	7 489	3 583	47,8	3 906	52,2	4 874	37 989	3,9	96,1	650
Nordrhein-Westfalen										
1980	142 960	58 024	40,6	84 936	59,4	102 049	607 462	67,2	32,8	496
1981	144 008	37 616	26,1	106 392	73,9	102 323	600 928	67,0	33,0	489
1982	142 846	31 120	21,8	111 726	78,2	99 805	602 593	67,9	32,1	503
1983	136 192	35 485	26,1	100 707	73,9	96 459	589 851	53,3	46,7	510
1984	125 264	38 050	30,4	87 214	69,6	89 524	552 885	9,1	90,9	515
1985	119 332	36 421	30,5	82 911	69,5	85 326	553 170	1,1	98,9	540
1986	114 218	32 380	28,3	81 838	71,7	80 760	531 278	0,4	99,6	548
1987	118 488	32 104	27,1	86 384	72,9	84 430	573 649	0,4	99,6	566
1988	109 907	39 703	36,1	70 204	63,9	75 844	519 173	0,4	99,6	570
1989	110 204	34 321	31,1	75 883	68,9	76 388	538 138	0,4	99,6	587

Fußnote siehe S. 13.



1 Geförderte und finanzieller Aufwand 1980 bis 1989  
nach Umfang und Art der Förderung sowie Ländern

1.3 Studenten

Jahr	Geförderte						Finanzieller Aufwand			Durchschnitt- licher Förderungsbetrag pro Kopf 1)
	insgesamt	davon erhielten				durchschnitt- licher Monatsbestand	insgesamt	davon		
		Vollförderung		Teilförderung				Zuschuß	Darlehen	
		Anzahl	%	Anzahl	%					Anzahl
Hessen										
1980 .....	46 632	22 468	48,2	24 164	51,8	34 179	208 334	65,3	34,7	508
1981 .....	47 132	17 094	36,3	30 038	63,7	34 292	206 702	65,8	34,2	502
1982 .....	46 185	16 412	35,5	29 773	64,5	33 125	205 811	66,8	33,2	518
1983 .....	44 117	16 176	36,7	27 941	63,3	31 806	199 779	52,1	47,9	523
1984 .....	41 284	16 252	39,4	25 032	60,6	29 367	185 998	7,2	92,8	528
1985 .....	38 753	15 652	40,4	23 101	59,6	28 229	187 271	1,5	98,5	553
1986 .....	36 572	14 950	40,9	21 622	59,1	26 285	177 075	0,3	99,7	561
1987 .....	35 159	14 457	41,1	20 702	58,9	25 049	174 561	0,2	99,8	581
1988 .....	34 565	14 476	41,9	20 089	58,1	24 352	172 077	0,2	99,8	589
1989 .....	35 488	15 150	42,7	20 338	57,3	24 968	181 331	0,2	99,8	605
Rheinland-Pfalz										
1980 .....	21 224	8 867	41,8	12 357	58,2	15 027	88 710	67,5	32,5	492
1981 .....	21 954	6 831	31,1	15 123	68,9	15 185	88 740	67,4	32,6	487
1982 .....	22 325	6 975	31,2	15 350	68,8	15 193	91 629	68,1	31,9	503
1983 .....	21 206	6 935	32,7	14 271	67,3	14 923	90 884	53,5	46,5	508
1984 .....	19 849	7 164	36,1	12 685	63,9	13 884	85 774	9,7	90,3	515
1985 .....	18 846	6 931	36,8	11 915	63,2	13 316	87 226	3,5	96,5	546
1986 .....	18 163	6 585	36,3	11 578	63,7	12 489	83 204	3,3	96,7	555
1987 .....	17 692	6 308	35,7	11 384	64,3	12 145	83 364	3,2	96,8	572
1988 .....	17 565	6 447	36,7	11 118	63,3	12 070	84 185	2,9	97,1	581
1989 .....	18 294	6 559	35,9	11 735	64,1	12 430	89 785	2,8	97,2	602
Baden-Württemberg										
1980 .....	68 965	28 157	40,8	40 808	59,2	49 830	291 800	66,5	33,5	488
1981 .....	69 184	15 666	22,6	53 518	77,4	49 438	285 284	66,4	33,6	481
1982 .....	67 025	19 839	29,6	47 186	70,4	47 356	279 976	67,2	32,8	493
1983 .....	62 135	19 052	30,7	43 083	69,3	44 584	266 287	54,2	45,8	498
1984 .....	56 830	18 821	33,1	38 009	66,9	40 252	242 204	11,3	88,7	501
1985 .....	54 164	18 331	33,8	35 833	66,2	38 579	243 778	2,7	97,3	527
1986 .....	51 751	17 833	34,5	33 918	65,5	36 363	233 037	0,8	99,2	534
1987 .....	49 737	17 276	34,7	32 461	65,3	34 821	230 019	0,6	99,4	550
1988 .....	48 299	17 075	35,4	31 224	64,6	33 416	223 981	0,6	99,4	559
1989 .....	48 427	17 616	36,4	30 811	63,6	33 308	230 143	0,7	99,3	576
Bayern										
1980 .....	83 040	31 661	38,1	51 379	61,9	57 828	339 231	66,3	33,7	489
1981 .....	83 340	26 478	31,8	56 862	68,2	58 093	335 499	65,8	34,2	481
1982 .....	84 270	27 250	32,3	57 020	67,7	57 856	345 436	66,7	33,3	498
1983 .....	79 010	25 960	32,9	53 050	67,1	56 116	338 458	54,1	45,9	503
1984 .....	71 601	25 794	36,0	45 807	64,0	50 671	304 878	10,4	89,6	501
1985 .....	67 852	24 066	35,5	43 786	64,5	48 120	306 737	1,0	99,0	531
1986 .....	65 706	22 851	34,8	42 855	65,2	45 664	293 914	0,3	99,7	536
1987 .....	63 451	21 825	34,4	41 626	65,6	43 792	289 271	0,3	99,7	550
1988 .....	61 150	21 061	34,4	40 089	65,6	41 894	278 930	0,3	99,7	555
1989 .....	61 008	21 359	35,0	39 649	65,0	41 361	282 438	0,3	99,7	569
Saarland										
1980 .....	6 878	2 661	38,7	4 217	61,3	4 966	28 113	66,9	33,1	472
1981 .....	7 007	1 779	25,4	5 228	74,6	5 082	28 171	66,7	33,3	462
1982 .....	6 778	1 844	27,2	4 934	72,8	4 821	27 622	67,7	32,3	477
1983 .....	6 343	1 880	29,6	4 463	70,4	4 494	25 928	54,8	45,2	481
1984 .....	5 816	1 917	33,0	3 899	67,0	4 062	23 365	9,3	90,7	479
1985 .....	5 625	1 940	34,5	3 685	65,5	3 970	24 114	1,6	98,4	506
1986 .....	5 464	1 959	35,9	3 505	64,1	3 816	23 647	1,5	98,5	517
1987 .....	5 358	1 909	35,6	3 449	64,4	3 696	23 751	1,8	98,2	530
1988 .....	5 350	2 013	37,6	3 337	62,4	3 629	23 800	1,7	98,3	547
1989 .....	5 419	2 148	39,6	3 271	60,4	3 728	25 330	1,5	98,5	566
Berlin (West)										
1980 .....	24 764	12 625	51,0	12 139	49,0	18 387	118 772	60,7	39,3	538
1981 .....	24 954	11 260	45,1	13 694	54,9	18 583	118 695	61,9	38,1	532
1982 .....	24 241	10 587	43,7	13 654	56,3	17 926	119 585	64,2	35,8	556
1983 .....	22 406	9 989	44,6	12 417	55,4	16 786	114 608	50,1	49,9	569
1984 .....	20 746	9 496	45,8	11 250	54,2	15 425	106 663	1,9	98,1	576
1985 .....	20 139	8 998	44,7	11 141	55,3	15 080	108 329	0,8	99,2	599
1986 .....	19 945	8 774	44,0	11 171	56,0	14 849	107 836	0,6	99,4	605
1987 .....	18 406	8 095	44,0	10 311	56,0	14 122	106 013	0,6	99,4	626
1988 .....	18 634	8 307	44,6	10 327	55,4	14 217	108 925	0,5	99,5	638
1989 .....	20 744	9 133	44,0	11 611	56,0	15 373	120 995	0,4	99,6	656

1) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.



**2 Geförderte und finanzieller Aufwand 1980, 1985, 1988 und 1989**  
**nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durch- schnitt- licher Förderungs- betrag <sup>1)</sup> pro Kopf
		ins- gesamt	durch- schnitt- licher Monats- bestand	ins- gesamt	davon		Darlehen		
					Zuschuß				
		Anzahl		1 000 DM	%	1 000 DM	%	DM je Monat	
Bundesgebiet									
Hauptschulen .....	1980	354	161	1 455	1 455	100	-	-	753
	1985	467	214	2 196	2 196	100	-	-	855
	1988	402	197	1 843	1 843	100	-	-	780
	1989	453	208	2 157	2 157	100	-	-	864
Realschulen .....	1980	1 565	758	4 081	4 080	100	1	0,0	449
	1985	1 107	519	3 030	3 030	100	-	-	487
	1988	814	379	2 430	2 430	100	-	-	534
	1989	807	373	2 520	2 520	100	-	-	563
Integrierte Gesamtschulen .....	1980	4 564	3 093	7 332	7 332	100	-	-	198
	1985	398	225	805	805	100	-	-	298
	1988	148	93	518	518	100	-	-	464
	1989	169	101	633	633	100	-	-	522
Gymnasien .....	1980	256 639	176 547	437 854	437 850	100	3	0,0	207
	1985	19 338	11 118	49 571	49 556	100	15	0,0	372
	1988	9 806	6 280	42 067	42 060	100	7	0,0	558
	1989	10 241	6 438	44 421	44 409	100	13	0,0	575
Berufsfachschulen .....	1980	358 918	201 471	586 235	586 222	100	14	0,0	242
	1985	35 406	21 013	102 699	102 677	100	22	0,0	407
	1988	30 804	18 318	98 752	98 708	100	44	0,0	449
	1989	29 256	17 444	96 337	96 316	100	21	0,0	460
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung <u>nicht</u> voraussetzt	1980	-	-	-	-	-	-	-	-
	1985	8 611	5 481	26 001	25 998	100	3	0,0	395
	1988	6 576	4 150	22 774	22 770	100	4	0,0	457
	1989	6 138	3 932	22 194	22 185	100	9	0,0	470
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung <u>nicht</u> voraussetzt	1980	28 232	17 706	50 061	50 052	100	8	0,0	236
	1985	3 014	1 671	8 627	8 627	100	-	-	430
	1988	2 876	1 617	9 390	9 390	100	-	-	484
	1989	2 867	1 648	9 830	9 825	99,9	5	0,1	497
Abendhauptschulen .....	1980	469	249	1 193	1 193	100	-	-	399
	1985	388	170	917	917	100	-	-	450
	1988	251	112	663	663	100	-	-	493
	1989	205	103	646	646	100	-	-	523
Abendrealschulen .....	1980	1 103	550	2 998	2 998	100	-	-	454
	1985	1 399	709	3 981	3 981	100	-	-	468
	1988	1 377	679	4 077	4 077	100	-	-	500
	1989	1 228	635	3 834	3 834	100	-	-	503
Berufsaufbauschulen .....	1980	23 216	13 018	70 128	70 128	100	-	-	449
	1985	2 828	1 455	9 939	9 939	100	-	-	569
	1988	3 325	1 545	11 427	11 426	100	1	0,0	616
	1989	3 112	1 458	10 890	10 890	100	-	-	622
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1980	41 668	21 571	120 709	120 706	100	3	0,0	466
	1985	6 301	3 059	21 495	21 495	100	-	-	586
	1988	10 783	5 074	37 979	37 974	100	5	0,0	624
	1989	11 918	5 615	42 455	42 455	100	-	-	630
Abendgymnasien .....	1980	4 007	2 690	18 444	18 444	100	-	-	571
	1985	2 755	1 732	12 548	12 548	100	-	-	604
	1988	2 790	1 709	12 964	12 964	100	-	-	632
	1989	2 786	1 751	13 612	13 612	100	-	-	648
Kollegs .....	1980	18 975	13 506	91 783	91 783	100	-	-	566
	1985	19 958	13 945	96 507	96 501	100	6	0,0	577
	1988	23 123	15 883	117 130	117 127	100	3	0,0	615
	1989	24 497	16 698	124 914	124 913	100	1	0,0	623
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1980 <sup>2)</sup>	58 997	37 665	199 807	199 749	100	58	0,0	442
	1985	23 084	11 874	74 726	74 584	99,8	141	0,2	524
	1988	25 395	13 090	86 497	86 403	99,9	95	0,1	551
	1989	25 149	13 251	89 209	89 155	99,9	54	0,1	561
Höhere Fachschulen .....	1980	1 054	705	4 408	3 142	71,3	1 266	28,7	521
	1985	1 010	655	4 538	286	6,3	4 252	93,7	577
	1988	1 026	619	4 572	387	8,5	4 185	91,5	616
	1989	1 062	672	4 954	428	8,6	4 526	91,4	614
Akademien .....	1980	9 630	6 485	36 754	26 350	71,7	10 404	28,3	472
	1985	6 012	3 963	24 044	326	1,4	23 718	98,6	506
	1988	4 832	3 167	19 104	178	0,9	18 926	99,1	503
	1989	4 509	2 945	18 124	179	1,0	17 945	99,0	513

Fußnoten siehe S. 20.



**2 Geförderte und finanzieller Aufwand 1980, 1985, 1988 und 1989**  
**nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durch- schnitt- licher Förderungs- betrag <sup>1)</sup> pro Kopf
		ins- gesamt	durch- schnitt- licher Monats- bestand	ins- gesamt	davon		ins- gesamt	%	
					Zuschuß	Darlehen			
		Anzahl		1 000 DM	%	1 000 DM	%	DM je Monat	
Bundesgebiet									
Fachhochschulen .....	1980	128 052	88 062	552 849	390 191	70,6	162 658	29,4	523
	1985	134 819	91 913	619 225	7 767	1,3	611 458	98,7	561
	1988	128 201	85 623	611 934	1 857	0,3	610 077	99,7	596
	1989	132 375	88 478	652 257	2 052	0,3	650 205	99,7	614
Kunsthochschulen .....	1980	5 960	4 431	26 635	16 680	62,6	9 954	37,4	501
	1985	4 341	3 116	20 808	294	1,4	20 514	98,6	556
	1988	3 929	2 922	21 171	277	1,3	20 894	98,7	604
	1989	3 939	2 896	21 813	318	1,5	21 495	98,5	628
Wissenschaftliche Hochschulen .....	1980	330 611	241 227	1 423 320	916 632	64,4	506 688	35,6	492
	1985	264 708	190 639	1 235 949	19 638	1,6	1 216 311	98,4	540
	1988	233 654	167 110	1 148 058	10 861	0,9	1 137 197	99,1	573
	1989	236 787	168 054	1 187 366	12 339	1,0	1 175 027	99,0	589
Fernunterrichtsinstitute .....	1980	59	29	190	185	97,6	5	2,4	546
	1985	25	14	97	97	100	-	-	577
	1988	24	14	99	99	100	-	-	589
	1989	33	15	116	116	100	-	-	644
Insgesamt ...	1980	1 274 073	829 924	3 636 235	2 945 171	81,0	691 063	19,0	365
	1985	535 969	363 485	2 317 702	441 261	19,0	1 876 441	81,0	531
	1988	490 136	328 581	2 253 450	462 012	20,5	1 791 438	79,5	572
	1989	497 531	332 715	2 348 281	478 982	20,4	1 869 300	79,6	588
dar. Praktikum ...	1980	16 832	9 868	41 196	36 565	88,8	4 631	11,2	348
	1985	7 124	4 470	25 476	5 154	20,2	20 323	79,8	475
	1988	5 897	3 540	22 813	4 775	20,9	18 037	79,1	537
	1989	5 782	3 486	23 123	4 427	19,1	18 696	80,9	553
Schleswig-Holstein									
Gymnasien .....	1980	11 819	8 132	20 909	20 908	100	-	-	214
	1985	1 178	716	3 141	3 141	100	-	-	366
	1988	861	563	3 344	3 344	100	-	-	495
	1989	878	581	3 610	3 610	100	-	-	518
Berufsfachschulen .....	1980 <sup>3)</sup>	13 036	7 946	23 771	23 771	100	-	-	249
	1985 <sup>3)</sup>	2 427	1 440	6 897	6 897	100	1	0,0	399
	1988 <sup>3)</sup>	2 407	1 437	7 786	7 786	100	-	-	452
	1989 <sup>3)</sup>	2 314	1 386	7 747	7 747	100	-	-	466
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1980 <sup>2)</sup>	2 713	1 505	8 459	8 459	100	-	-	468
	1985	1 889	764	4 874	4 874	100	-	-	532
	1988	1 930	814	5 418	5 418	100	-	-	555
	1989	1 875	831	5 664	5 664	100	-	-	568
Fachhochschulen .....	1980	3 333	2 283	14 641	10 247	70,0	4 394	30,0	534
	1985	4 587	3 220	22 715	296	1,3	22 419	98,7	588
	1988	4 833	3 191	23 881	60	0,3	23 822	99,8	624
	1989	5 354	3 578	27 684	57	0,2	27 627	99,8	645
Wissenschaftliche Hochschulen .....	1980	8 058	5 833	34 734	22 682	65,3	12 052	34,7	496
	1985	6 312	4 665	30 671	482	1,6	30 190	98,4	548
	1988	5 467	3 930	27 303	145	0,5	27 158	99,5	579
	1989	5 611	4 051	28 658	125	0,4	28 533	99,6	590
Übrige Ausbildungsstätten .....	1980	2 217	1 187	6 629	6 569	99,1	61	0,9	465
	1985	1 028	539	3 610	3 511	97,3	99	2,7	558
	1988	1 343	666	4 721	4 598	97,4	123	2,6	591
	1989	1 555	785	5 698	5 573	97,8	125	2,2	605
Zusammen ...	1980	41 176	26 886	109 143	92 636	84,9	16 507	15,1	338
	1985	17 421	11 344	71 908	19 199	26,7	52 709	73,3	528
	1988	16 841	10 601	72 452	21 349	29,5	51 103	70,5	570
	1989	17 587	11 212	79 061	22 776	28,8	56 285	71,2	588
dar. Praktikum ...	1980	970	568	1 859	1 709	91,9	150	8,1	273
	1985	312	136	616	365	59,3	250	40,7	377
	1988	247	102	592	300	50,7	293	49,5	484
	1989	299	128	735	433	58,9	302	41,1	479

Fußnoten siehe S. 20.



**2 Geförderte und finanzieller Aufwand 1980, 1985, 1988 und 1989**  
**nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand						Durch- schnitt- licher Förderungsbetrag <sup>1)</sup> pro Kopf	
		ins- gesamt	durch- schnitt- licher Monats- bestand	ins- gesamt	davon						
					Zuschuß	Darlehen		DM je Monat			
						1 000 DM	%		1 000 DM		%
Hamburg											
Gymnasien .....	1980	3 995	2 650	5 913	5 913	100	-	-	186		
	1985	438	235	1 101	1 101	100	-	-	390		
	1988	299	186	1 193	1 193	100	-	-	534		
	1989	353	219	1 450	1 450	100	-	-	552		
Berufsfachschulen .....	1980 <sup>3)</sup>	3 969	2 342	5 846	5 846	100	-	-	208		
	1985 <sup>3)</sup>	425	234	1 026	1 026	100	-	-	365		
	1988 <sup>3)</sup>	290	165	913	913	100	-	-	461		
	1989 <sup>3)</sup>	307	162	933	933	100	-	-	480		
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1980 <sup>2)</sup>	1 080	748	3 704	3 704	100	-	-	412		
	1985	270	166	1 088	1 088	100	-	-	546		
	1988	334	216	1 541	1 541	100	-	-	595		
	1989	345	232	1 708	1 708	100	-	-	614		
Fachhochschulen .....	1980	4 472	3 262	21 237	15 344	72,2	5 893	27,8	543		
	1985	5 258	3 697	26 136	265	1,0	25 871	99,0	589		
	1988	5 063	3 545	27 001	312	1,2	26 688	98,8	635		
	1989	5 229	3 643	28 630	235	0,8	28 395	99,2	655		
Wissenschaftliche Hochschulen .....	1980	11 892	8 874	55 234	34 187	61,9	21 047	38,1	519		
	1985	10 969	7 941	55 288	475	0,9	54 813	99,1	580		
	1988	10 692	7 563	58 987	3 166	5,4	55 821	94,6	650		
	1989	11 267	7 775	63 268	4 119	6,5	59 148	93,5	678		
Übrige Ausbildungsstätten .....	1980	2 262	1 414	8 264	7 472	90,4	793	9,6	487		
	1985	966	669	4 750	2 320	48,8	2 430	51,2	592		
	1988	932	636	4 817	2 678	55,6	2 139	44,4	631		
	1989	1 000	662	5 089	2 836	55,7	2 253	44,3	641		
Zusammen ...	1980	27 670	19 290	100 198	72 464	72,3	27 734	27,7	433		
	1985	18 326	12 942	89 389	6 275	7,0	83 115	93,0	576		
	1988	17 610	12 311	94 452	9 804	10,4	84 648	89,6	639		
	1989	18 501	12 693	101 077	11 281	11,2	89 796	88,8	664		
dar. Praktikum ...	1980	60	29	84	74	88,5	10	11,5	241		
	1985	19	7	37	14	37,6	23	62,4	440		
	1988	158	52	680	350	51,5	329	48,4	1 090		
	1989	103	32	398	209	52,5	189	47,5	1 036		
Niedersachsen											
Gymnasien .....	1980	39 960	27 453	69 888	69 887	100	1	0,0	212		
	1985	3 229	1 882	6 817	6 817	100	-	-	302		
	1988	1 233	802	5 066	5 060	99,9	7	0,1	526		
	1989	1 356	852	5 622	5 620	100	1	0,0	550		
Berufsfachschulen .....	1980 <sup>3)</sup>	68 689	36 773	108 917	108 916	100	1	0,0	247		
	1985 <sup>3)</sup>	8 476	5 168	25 841	25 831	100	11	0,0	417		
	1988 <sup>3)</sup>	6 543	3 847	21 584	21 584	100	-	-	468		
	1989 <sup>3)</sup>	6 392	3 854	22 026	22 025	100	1	0,0	476		
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1980 <sup>2)</sup>	11 082	7 323	39 776	39 776	100	-	-	453		
	1985	3 737	1 940	12 701	12 701	100	-	-	546		
	1988	4 523	2 437	16 246	16 246	100	-	-	556		
	1989	4 506	2 538	17 289	17 289	100	-	-	568		
Fachhochschulen .....	1980	12 339	8 499	54 402	39 027	71,7	15 375	28,3	533		
	1985	16 067	10 363	73 114	1 076	1,5	72 038	98,5	588		
	1988	13 988	9 656	71 793	281	0,4	71 512	99,6	620		
	1989	14 275	9 888	75 913	258	0,3	75 655	99,7	640		
Wissenschaftliche Hochschulen .....	1980	33 259	24 391	145 870	94 864	65,0	51 006	35,0	498		
	1985	35 906	22 792	150 609	2 313	1,5	148 296	98,5	551		
	1988	28 420	20 960	145 873	346	0,2	145 527	99,8	580		
	1989	28 991	21 026	149 293	362	0,2	148 931	99,8	592		
Übrige Ausbildungsstätten .....	1980	16 411	9 498	49 429	48 927	99,0	503	1,0	434		
	1985	5 397	3 155	21 227	19 681	92,7	1 545	7,3	561		
	1988	5 927	3 417	25 112	22 881	91,1	2 230	8,9	612		
	1989	6 085	3 497	26 241	23 891	91,0	2 351	9,0	625		
Zusammen ...	1980	181 740	113 937	468 284	401 398	85,7	66 886	14,3	343		
	1985	72 812	45 300	290 309	68 420	23,6	221 890	76,4	534		
	1988	60 634	41 119	285 674	66 399	23,2	219 276	76,8	579		
	1989	61 605	41 655	296 386	69 447	23,4	226 939	76,6	593		
dar. Praktikum ...	1980	4 476	2 645	11 716	11 036	94,2	680	5,8	369		
	1985	1 108	513	2 602	1 294	49,7	1 308	50,3	423		
	1988	814	364	2 149	1 204	56,0	945	44,0	492		
	1989	723	294	1 735	846	48,8	888	51,2	492		

Fußnoten siehe S. 20.



**2 Geförderte und finanzieller Aufwand 1980, 1985, 1988 und 1989**  
nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durch- schnitt- licher Förderungs- betrag 1) pro Kopf DM je Monat	
		ins- gesamt	durch- schnitt- licher Monats- bestand	ins- gesamt	davon		Zuschuß	Darlehen		
					1 000 DM	%		1 000 DM		%
Anzahl										
1 000 DM										
%										
1 000 DM										
%										
DM je Monat										
Bremen										
Gymnasien .....	1980	3 099	2 117	4 942	4 942	100	-	-	195	
	1985	202	109	323	323	100	-	-	247	
	1988	69	43	271	271	100	-	-	525	
	1989	67	39	236	236	100	-	-	504	
Berufsfachschulen .....	1980 <sup>3)</sup>	3 039	1 801	4 933	4 933	100	-	-	228	
	1985 <sup>3)</sup>	400	236	997	997	100	-	-	352	
	1988 <sup>3)</sup>	287	180	984	984	100	-	-	456	
	1989 <sup>3)</sup>	254	159	865	865	100	-	-	453	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1980 <sup>2)</sup>	390	268	1 297	1 297	100	-	-	403	
	1985	56	32	208	208	100	-	-	542	
	1988	51	31	208	208	100	-	-	559	
	1989	58	30	213	213	100	-	-	592	
Fachhochschulen .....	1980	3 427	2 396	15 765	11 494	72,9	4 271	27,1	548	
	1985	3 315	2 227	15 795	72	0,5	15 723	99,5	591	
	1988	3 371	2 156	16 188	240	1,5	15 948	98,5	626	
	1989	3 556	2 214	17 030	370	2,2	16 661	97,8	641	
Wissenschaftliche Hochschulen .....	1980	3 232	2 459	15 859	8 806	55,5	7 053	44,5	537	
	1985	2 847	2 138	15 452	139	0,9	15 314	99,1	602	
	1988	3 434	2 339	17 831	828	4,6	17 003	95,4	635	
	1989	3 792	2 570	20 322	1 113	5,5	19 209	94,5	659	
Übrige Ausbildungsstätten .....	1980	1 353	770	3 891	3 858	99,2	33	0,8	421	
	1985	272	148	1 042	1 033	99,1	9	0,9	587	
	1988	631	378	2 921	2 704	92,6	217	7,4	644	
	1989	840	522	4 028	3 398	84,4	631	15,7	643	
Zusammen ...	1980	14 540	9 811	46 686	35 329	75,7	11 358	24,3	397	
	1985	7 092	4 890	33 816	2 771	8,2	31 045	91,8	576	
	1988	7 843	5 127	38 400	5 233	13,6	33 167	86,4	624	
	1989	8 567	5 534	42 693	6 192	14,5	36 501	85,5	643	
dar. Praktikum ...	1980	144	88	325	297	91,4	28	8,6	308	
	1985	26	11	52	15	27,7	38	72,3	394	
	1988	248	72	824	474	57,5	350	42,5	954	
	1989	334	102	1 226	718	58,6	507	41,4	1 002	
Nordrhein-Westfalen										
Gymnasien .....	1980	75 531	51 123	120 812	120 810	100	2	0,0	197	
	1985	4 847	2 593	12 296	12 286	99,9	10	0,1	395	
	1988	2 179	1 350	10 730	10 730	100	-	-	662	
	1989	2 372	1 465	11 819	11 813	99,9	6	0,1	672	
Berufsfachschulen .....	1980 <sup>3)</sup>	108 895	61 921	168 063	168 059	100	4	0,0	226	
	1985 <sup>3)</sup>	9 214	5 433	24 357	24 356	100	-	-	374	
	1988 <sup>3)</sup>	7 542	4 487	23 948	23 943	100	6	0,0	445	
	1989 <sup>3)</sup>	7 123	4 241	22 918	22 915	100	3	0,0	450	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1980 <sup>2)</sup>	14 283	10 324	48 903	48 903	100	-	-	395	
	1985	3 788	2 100	12 865	12 865	100	-	-	511	
	1988	4 593	2 652	17 100	17 096	100	5	0,0	537	
	1989	4 708	2 806	18 304	18 304	100	-	-	544	
Fachhochschulen .....	1980	37 154	25 054	157 770	113 144	71,7	44 627	28,3	525	
	1985	38 505	26 294	176 837	1 527	0,9	175 310	99,1	560	
	1988	37 043	24 494	174 517	561	0,3	173 956	99,7	594	
	1989	37 184	24 870	182 269	654	0,4	181 615	99,6	611	
Wissenschaftliche Hochschulen .....	1980	104 224	75 855	443 348	290 670	65,6	152 679	34,4	487	
	1985	79 720	58 245	371 430	4 751	1,3	366 678	98,7	531	
	1988	71 881	50 667	340 179	1 561	0,5	338 618	99,5	560	
	1989	72 085	50 865	351 409	1 691	0,5	349 718	99,5	576	
Übrige Ausbildungsstätten .....	1980	40 367	23 659	118 655	116 431	98,1	2 226	1,9	418	
	1985	11 875	7 851	53 287	48 447	90,9	4 840	9,1	566	
	1988	12 557	8 319	61 151	56 671	92,7	4 481	7,3	613	
	1989	12 502	8 319	62 676	58 229	92,9	4 446	7,1	628	
Zusammen ...	1980	380 454	247 936	1 057 551	858 016	81,1	199 536	18,9	355	
	1985	147 949	102 516	651 069	104 231	16,0	546 837	84,0	529	
	1988	135 795	91 969	627 625	110 560	17,6	517 065	82,4	569	
	1989	135 974	92 566	649 394	113 605	17,5	535 789	82,5	585	
dar. Praktikum ...	1980	5 526	3 110	10 857	10 120	93,2	737	6,8	291	
	1985	1 112	527	2 411	1 217	50,5	1 194	49,5	381	
	1988	715	277	1 674	823	49,2	851	50,8	504	
	1989	700	266	1 675	656	39,2	1 019	60,8	525	

Fußnoten siehe S. 20.



**2 Geförderte und finanzieller Aufwand 1980, 1985, 1988 und 1989**  
nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand				Durch- schnitt- licher Förderungs- betrag <sup>1)</sup> pro Kopf
		ins- gesamt	durch- schnitt- licher Monats- bestand	ins- gesamt	davon		Darlehen	
					Zuschuß			
		Anzahl		1 000 DM	%	1 000 DM	%	DM je Monat
Hessen								
Gymnasien .....	1980	21 885	15 024	36 881	36 881	100	-	205
	1985	1 372	768	3 002	3 002	100	-	326
	1988	683	398	2 558	2 558	100	-	536
	1989	706	401	2 627	2 627	100	-	546
Berufsfachschulen .....	1980 <sup>3)</sup>	18 344	9 387	28 024	28 021	100	3	249
	1985 <sup>3)</sup>	2 433	1 490	7 457	7 454	100	3	417
	1988 <sup>3)</sup>	2 064	1 237	6 617	6 617	100	-	446
	1989 <sup>3)</sup>	1 922	1 158	6 378	6 377	100	1	459
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1980 <sup>2)</sup>	4 303	2 613	14 452	14 452	100	-	461
	1985	1 408	767	4 854	4 854	100	-	527
	1988	1 643	905	5 957	5 957	100	-	549
	1989	1 739	997	6 647	6 647	100	-	556
Fachhochschulen .....	1980	13 925	9 903	63 272	44 627	70,5	18 645	532
	1985	12 327	8 506	56 550	645	1,1	55 905	554
	1988	11 104	7 290	51 870	32	0,1	51 838	593
	1989	11 802	7 841	57 610	61	0,1	57 548	612
Wissenschaftliche Hochschulen .....	1980	31 883	23 650	141 156	88 917	63,0	52 239	497
	1985	26 028	19 434	128 849	1 955	1,5	126 894	553
	1988	23 150	16 839	118 666	308	0,3	118 358	587
	1989	23 416	16 934	122 337	350	0,3	121 987	602
Übrige Ausbildungsstätten .....	1980	9 766	5 876	30 792	29 479	95,7	1 312	437
	1985	3 129	2 034	14 126	12 385	87,7	1 741	579
	1988	3 225	1 906	14 031	12 543	89,4	1 487	613
	1989	3 219	2 013	15 049	13 695	91,0	1 355	623
Zusammen ...	1980	100 106	66 453	314 577	242 378	77,0	72 199	395
	1985	46 697	32 999	214 839	30 296	14,1	184 544	543
	1988	41 869	28 575	199 699	28 015	14,0	171 684	582
	1989	42 804	29 344	210 649	29 758	14,1	180 891	598
dar. Praktikum ...	1980	502	273	1 328	1 070	80,6	257	405
	1985	237	112	608	171	28,2	437	452
	1988	88	35	218	47	21,6	171	519
	1989	93	37	249	79	31,7	170	561
Rheinland-Pfalz								
Gymnasien .....	1980	17 649	12 467	31 981	31 981	100	-	214
	1985	1 108	647	2 672	2 672	100	-	344
	1988	600	400	2 390	2 390	100	-	498
	1989	607	385	2 357	2 357	100	-	510
Berufsfachschulen .....	1980 <sup>3)</sup>	24 820	14 744	45 160	45 160	100	-	255
	1985 <sup>3)</sup>	3 580	2 211	10 771	10 771	100	-	406
	1988 <sup>3)</sup>	3 081	1 931	10 529	10 529	100	-	454
	1989 <sup>3)</sup>	2 843	1 771	10 074	10 074	100	-	474
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1980 <sup>2)</sup>	4 426	2 591	14 259	14 256	100	3	459
	1985	1 415	662	4 202	4 202	100	-	529
	1988	1 541	790	5 425	5 425	100	-	572
	1989	1 444	755	5 250	5 250	100	-	579
Fachhochschulen .....	1980	6 768	4 518	27 968	19 918	71,2	8 049	516
	1985	7 482	5 035	33 776	405	1,2	33 371	559
	1988	7 318	4 808	34 680	114	0,3	34 566	601
	1989	7 792	5 130	38 531	122	0,3	38 408	626
Wissenschaftliche Hochschulen .....	1980	14 452	10 507	60 733	39 979	65,8	20 753	482
	1985	11 354	8 274	53 416	2 651	5,0	50 765	538
	1988	10 232	7 256	49 456	2 310	4,7	47 145	568
	1989	10 484	7 288	51 153	2 350	4,6	48 803	585
Übrige Ausbildungsstätten .....	1980	6 641	3 622	20 570	20 569	100	2	473
	1985	1 917	1 099	7 461	7 437	99,7	24	566
	1988	2 731	1 501	11 074	11 045	99,7	29	615
	1989	2 815	1 513	11 374	11 298	99,3	79	626
Zusammen ....	1980	74 756	48 449	200 672	171 864	85,6	28 807	345
	1985	26 856	17 928	112 297	28 137	25,1	84 160	522
	1988	25 503	16 686	113 553	31 812	28,0	81 741	567
	1989	25 985	16 842	118 740	31 450	26,5	87 290	588
dar. Praktikum ...	1980	679	441	2 030	1 930	95,1	100	384
	1985	371	201	1 004	844	84,1	160	416
	1988	256	136	817	657	80,4	160	501
	1989	277	150	950	744	78,3	206	528

Fußnoten siehe S. 20.



**2 Geförderte und finanzieller Aufwand 1980, 1985, 1988 und 1989**  
**nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durch- schnitt- licher Förderungs- betrag <sup>1)</sup> pro Kopf
		ins- gesamt	durch- schnitt- licher Monats- bestand	ins- gesamt	davon		1 000 DM	%	
					Zuschuß	Darlehen			
		Anzahl		1 000 DM		1 000 DM		DM je Monat	
Baden-Württemberg									
Gymnasien .....	1980	45 136	30 822	77 745	77 745	100	-	-	210
	1985	2 793	1 537	8 000	7 996	100	3	0,0	434
	1988	1 542	979	7 312	7 312	100	-	-	622
	1989	1 603	1 012	7 535	7 535	100	-	-	620
Berufsfachschulen .....	1980 <sup>3)</sup>	57 193	32 681	98 297	98 297	100	-	-	251
	1985 <sup>3)</sup>	7 832	4 773	23 310	23 310	100	-	-	407
	1988 <sup>3)</sup>	7 001	4 239	22 200	22 198	100	2	0,0	436
	1989 <sup>3)</sup>	6 572	4 015	21 793	21 790	100	3	0,0	452
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1980 <sup>2)</sup>	10 473	6 402	34 230	34 223	100	7	0,0	446
	1985	3 249	1 526	8 865	8 851	99,8	14	0,2	484
	1988	2 713	1 334	8 288	8 288	100	-	-	518
	1989	2 559	1 233	7 992	7 992	100	-	-	540
Fachhochschulen .....	1980	18 233	12 894	80 228	56 615	70,6	23 613	29,4	519
	1985	18 567	12 538	82 289	2 295	2,8	79 994	97,2	547
	1988	17 426	11 451	79 438	156	0,2	79 282	99,8	578
	1989	17 941	11 725	83 670	201	0,2	83 469	99,8	595
Wissenschaftliche Hochschulen .....	1980	48 887	35 684	204 735	133 118	65,0	71 617	35,0	478
	1985	34 113	25 063	155 825	4 035	2,6	151 790	97,4	518
	1988	29 521	21 092	139 353	823	0,6	138 530	99,4	551
	1989	29 191	20 737	141 313	921	0,7	140 392	99,3	568
Übrige Ausbildungsstätten .....	1980	12 689	7 093	41 420	39 016	94,2	2 406	5,8	487
	1985	5 690	3 316	21 093	15 662	74,3	5 433	25,8	530
	1988	6 960	3 991	27 228	22 323	82,0	4 904	18,0	569
	1989	7 459	4 228	29 506	24 721	83,8	4 784	16,2	582
Zusammen ...	1980	192 611	125 576	536 659	439 017	81,8	97 642	18,2	356
	1985	72 244	48 753	299 384	62 149	20,8	237 234	79,2	512
	1988	65 163	43 086	283 820	61 101	21,5	222 718	78,5	549
	1989	65 325	42 950	291 809	63 162	21,6	228 647	78,4	566
dar. Praktikum ...	1980	986	665	3 230	2 736	84,7	494	15,3	405
	1985	288	141	736	358	48,7	378	51,3	435
	1988	226	98	561	354	63,1	207	36,9	477
	1989	208	88	538	309	57,4	229	42,6	509
Bayern									
Gymnasien .....	1980	29 843	21 292	55 716	55 715	100	1	0,0	218
	1985	3 698	2 347	10 888	10 888	100	-	-	387
	1988	2 001	1 355	7 882	7 882	100	-	-	485
	1989	1 908	1 262	7 689	7 688	100	1	0,0	508
Berufsfachschulen .....	1980 <sup>3)</sup>	49 015	27 101	84 323	84 319	100	4	0,0	259
	1985 <sup>3)</sup>	8 397	5 027	25 716	25 706	100	10	0,0	426
	1988 <sup>3)</sup>	7 335	4 458	24 232	24 196	99,9	36	0,1	453
	1989 <sup>3)</sup>	6 766	4 089	22 717	22 700	99,9	17	0,1	463
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1980 <sup>2)</sup>	8 716	4 839	29 211	29 164	99,8	47	0,2	503
	1985	6 503	3 473	22 179	22 052	99,4	128	0,6	532
	1988	7 269	3 434	22 923	22 833	99,6	90	0,4	556
	1989	6 997	3 300	22 412	22 358	99,8	54	0,2	566
Fachhochschulen .....	1980	23 157	15 690	94 336	63 500	67,3	30 836	32,7	501
	1985	23 381	16 373	105 942	1 018	1,0	104 924	99,0	539
	1988	22 409	15 032	102 240	38	0,0	102 202	100	567
	1989	22 928	15 093	105 808	32	0,0	105 775	100	584
Wissenschaftliche Hochschulen .....	1980	49 816	35 262	205 046	132 893	64,8	72 153	35,2	485
	1985	38 273	27 628	174 868	1 759	1,0	173 109	99,0	527
	1988	33 844	23 607	155 770	526	0,3	155 244	99,7	550
	1989	33 547	23 259	156 821	495	0,3	156 327	99,7	562
Übrige Ausbildungsstätten .....	1980	40 990	26 356	125 198	113 789	90,9	11 409	9,1	396
	1985	15 255	9 419	58 788	33 222	56,5	25 567	43,5	520
	1988	16 552	9 733	64 558	43 903	68,0	20 656	32,0	553
	1989	17 046	10 100	68 600	49 056	71,5	19 544	28,5	566
Zusammen ...	1980	201 537	130 540	593 830	479 380	80,7	114 450	19,3	379
	1985	95 507	64 267	398 381	94 643	23,8	303 738	76,2	517
	1988	89 410	57 619	377 603	99 376	26,3	278 227	73,7	546
	1989	89 192	57 103	384 048	102 331	26,6	281 717	73,4	560
dar. Praktikum ...	1980	3 145	1 847	9 040	6 936	76,7	2 104	23,3	408
	1985	3 583	2 793	17 239	803	4,7	16 436	95,3	514
	1988	3 023	2 357	14 957	450	3,0	14 507	97,0	529
	1989	2 940	2 352	15 353	336	2,2	15 017	97,8	544

Fußnoten siehe S. 20.



**2 Geförderte und finanzieller Aufwand 1980, 1985, 1988 und 1989**  
**nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durch- schnitt- licher Förderungs- betrag <sup>1)</sup> pro Kopf
		ins- gesamt	durch- schnitt- licher Monats- bestand	ins- gesamt	davon				
					Zuschuß		Darlehen		
		Anzahl		1 000 DM	%	1 000 DM	%	DM je Monat	
Saarland									
Gymnasien .....	1980	4 659	3 229	7 853	7 853	100	-	-	203
	1985	215	122	562	560	99,6	2	0,4	384
	1988	101	62	451	451	100	-	-	606
	1989	99	58	418	414	99,0	4	1,0	601
Berufsfachschulen .....	1980 <sup>3)</sup>	9 351	5 283	14 868	14 868	100	-	-	235
	1985 <sup>3)</sup>	507	304	1 435	1 435	100	-	-	393
	1988 <sup>3)</sup>	507	298	1 678	1 673	99,7	5	0,3	469
	1989 <sup>3)</sup>	472	290	1 720	1 716	99,8	5	0,3	494
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1980 <sup>2)</sup>	736	489	2 530	2 530	100	-	-	431
	1985	153	77	488	488	100	-	-	528
	1988	126	69	479	479	100	-	-	579
	1989	115	69	485	485	100	-	-	586
Fachhochschulen .....	1980	1 367	933	5 596	3 978	71,1	1 618	28,9	500
	1985	1 384	946	6 068	73	1,2	5 995	98,8	535
	1988	1 435	949	6 457	36	0,6	6 421	99,4	567
	1989	1 486	1 007	7 100	30	0,4	7 070	99,6	588
Wissenschaftliche Hochschulen .....	1980	5 408	3 961	22 122	14 581	65,9	7 541	34,1	465
	1985	4 163	2 971	17 695	317	1,8	17 378	98,2	496
	1988	3 734	2 570	16 634	376	2,3	16 259	97,7	539
	1989	3 681	2 567	17 241	354	2,1	16 887	97,9	560
Übrige Ausbildungsstätten .....	1980	3 232	2 043	8 779	8 643	98,5	136	1,5	358
	1985	550	331	2 171	1 820	83,8	351	16,2	547
	1988	732	425	2 967	2 258	76,1	709	23,9	582
	1989	824	476	3 324	2 335	70,2	988	29,7	582
Zusammen ...	1980	24 753	15 938	61 749	52 455	84,9	9 294	15,1	323
	1985	6 972	4 751	28 417	4 691	16,5	23 726	83,5	498
	1988	6 635	4 373	28 667	5 274	18,4	23 393	81,6	546
	1989	6 677	4 467	30 287	5 333	17,6	24 954	82,4	565
dar. Praktikum ...	1980	226	135	468	440	94,2	27	5,8	289
	1985	28	15	85	42	48,9	43	51,1	472
	1988	48	18	117	65	55,6	52	44,4	542
	1989	50	17	120	64	53,3	56	46,7	588
Berlin (West)									
Gymnasien .....	1980	3 063	2 238	5 213	5 213	100	-	-	194
	1985	258	162	770	770	100	-	-	396
	1988	238	142	870	870	100	-	-	511
	1989	292	164	1 059	1 059	100	-	-	538
Berufsfachschulen .....	1980 <sup>3)</sup>	2 567	1 492	4 033	4 032	100	1	0,0	225
	1985 <sup>3)</sup>	326	178	892	892	100	-	-	418
	1988 <sup>3)</sup>	323	189	1 056	1 056	100	-	-	466
	1989 <sup>3)</sup>	429	251	1 359	1 359	100	-	-	451
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1980 <sup>2)</sup>	795	563	2 985	2 985	100	-	-	442
	1985	616	367	2 400	2 400	100	-	-	545
	1988	672	408	2 914	2 914	100	-	-	595
	1989	803	460	3 246	3 246	100	-	-	588
Fachhochschulen .....	1980	3 877	2 630	17 634	12 297	69,7	5 337	30,3	559
	1985	3 946	2 714	20 002	95	0,5	19 908	99,5	614
	1988	4 211	3 051	23 871	29	0,1	23 842	99,9	652
	1989	4 828	3 489	28 013	31	0,1	27 982	99,9	669
Wissenschaftliche Hochschulen .....	1980	19 500	14 751	94 483	55 935	59,2	38 547	40,8	534
	1985	15 023	11 488	81 847	763	0,9	81 084	99,1	594
	1988	13 279	10 287	78 007	473	0,6	77 534	99,4	632
	1989	14 722	10 982	85 551	458	0,5	85 092	99,5	649
Übrige Ausbildungsstätten .....	1980	4 928	3 434	22 536	19 774	87,7	2 763	12,3	547
	1985	3 924	2 886	21 982	15 531	70,7	6 451	29,3	635
	1988	4 110	3 038	24 788	17 747	71,6	7 040	28,4	680
	1989	4 240	3 003	24 910	17 494	70,2	7 416	29,8	691
Zusammen ...	1980	34 730	25 108	146 885	100 235	68,2	46 650	31,8	488
	1985	24 093	17 795	127 892	20 448	16,0	107 443	84,0	599
	1988	22 833	17 115	131 504	23 089	17,6	108 416	82,4	640
	1989	25 314	18 349	144 138	23 647	16,4	120 491	83,6	655
dar. Praktikum ...	1980	118	67	257	215	83,5	42	16,5	325
	1985	40	15	87	31	35,4	56	64,6	483
	1988	74	29	224	51	22,8	173	77,2	644
	1989	55	20	143	32	22,4	111	77,6	596

1) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.  
2) Fachschulklassen insgesamt.

3) Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlos-  
sene Berufsausbildung nicht voraussetzt.



**3 Geförderte und finanzieller Aufwand 1980, 1985, 1988 und 1989**

**nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern**

Bedarfssatzgruppe	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durch- schnitt- licher Förderungs- betrag, <sup>1)</sup> pro Kopf, <sup>2)</sup> DM je Monat
		ins- gesamt	durch- schnitt- licher Monats- bestand	ins- gesamt	davon		Darlehen		
					Zuschuß				
		Anzahl		1 000 DM	%	1 000 DM	%		
Bundesgebiet									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Beru- fusbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1980	650 272	399 736	1 087 018	1 086 991	100	26	0,0	227
	1985	68 341	40 241	192 929	192 889	100	40	0,0	400
	1988	51 426	31 034	177 774	177 719	100	55	0,0	477
	1989	49 931	30 144	178 092	178 045	100	48	0,0	492
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1980	66 456	35 388	195 028	195 025	100	3	0,0	459
	1985	10 916	5 393	36 332	36 332	100	-	-	561
	1988	15 736	7 410	54 146	54 140	100	6	0,0	609
	1989	16 463	7 811	57 825	57 825	100	-	-	617
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung)	1980	81 979	53 861	310 034	309 976	100	58	0,0	480
	1985	45 797	27 551	183 781	183 633	99,9	147	0,1	556
	1988	51 308	30 682	216 591	216 494	100	98	0,0	588
	1989	52 432	31 700	227 735	227 680	100	55	0,0	599
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1980	475 307	340 910	2 043 966	1 352 995	66,2	690 970	33,8	500
	1985	410 890	290 286	1 904 564	28 311	1,5	1 876 253	98,5	547
	1988	371 642	259 441	1 804 839	13 560	0,8	1 791 279	99,2	580
	1989	378 672	263 045	1 884 514	15 316	0,8	1 869 198	99,2	597
Insgesamt <sup>2)</sup> ...	1980	1 274 073	829 924	3 636 235	2 945 171	81,0	691 063	19,0	365
	1985	535 969	363 485	2 317 702	441 261	19,0	1 876 441	81,0	531
	1988	490 136	328 581	2 253 450	462 012	20,5	1 791 438	79,5	572
	1989	497 531	332 715	2 348 281	478 982	20,4	1 869 300	79,6	588
Schleswig-Holstein									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Beru- fusbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1980	25 110	16 238	45 201	45 200	100	-	-	232
	1985	3 691	2 205	10 308	10 308	100	1	0,0	390
	1988	3 365	2 060	11 468	11 468	100	-	-	464
	1989	3 295	2 028	11 725	11 725	100	-	-	482
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1980	1 793	920	5 447	5 447	100	-	-	493
	1985	799	396	2 758	2 758	100	-	-	580
	1988	1 128	527	3 884	3 884	100	-	-	614
	1989	1 305	629	4 697	4 697	100	-	-	622
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung)	1980	2 828	1 574	8 940	8 940	100	-	-	473
	1985	1 985	829	5 336	5 336	100	-	-	536
	1988	2 002	860	5 777	5 777	100	-	-	560
	1989	1 974	893	6 152	6 152	100	-	-	574
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1980	11 443	8 153	49 549	33 014	66,7	16 506	33,3	506
	1985	10 943	7 912	53 492	785	1,5	52 708	98,5	563
	1988	10 344	7 152	51 311	209	0,4	51 103	99,6	598
	1989	11 011	7 661	56 483	198	0,4	56 285	99,6	614
zusammen <sup>2)</sup> ...	1980	41 176	26 886	109 143	92 636	84,9	16 507	15,1	338
	1985	17 421	11 344	71 908	19 199	26,7	52 709	73,3	528
	1988	16 841	10 601	72 452	21 349	29,5	51 103	70,5	570
	1989	17 587	11 212	79 061	22 776	28,8	56 285	71,2	588
Hamburg									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Beru- fusbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1980	8 156	5 105	12 049	12 049	100	-	-	197
	1985	906	491	2 259	2 259	100	-	-	383
	1988	639	378	2 246	2 246	100	-	-	495
	1989	712	408	2 538	2 538	100	-	-	518
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1980	1 108	621	3 440	3 440	100	-	-	462
	1985	82	44	304	304	100	-	-	576
	1988	132	67	501	501	100	-	-	623
	1989	163	82	618	618	100	-	-	628
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung)	1980	1 574	1 070	5 989	5 989	100	-	-	466
	1985	651	418	2 931	2 931	100	-	-	584
	1988	718	473	3 555	3 555	100	-	-	626
	1989	732	489	3 764	3 764	100	-	-	641
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1980	16 832	12 494	78 720	50 988	64,8	27 733	35,2	525
	1985	16 684	11 985	83 872	758	0,9	83 114	99,1	583
	1988	16 121	11 393	88 150	3 501	4,0	84 648	96,0	645
	1989	16 894	11 714	94 158	4 361	4,6	89 796	95,4	670
zusammen <sup>2)</sup> ...	1980	27 670	19 290	100 198	72 464	72,3	27 734	27,7	433
	1985	18 326	12 942	89 389	6 275	7,0	83 115	93,0	576
	1988	17 610	12 311	94 452	9 804	10,4	84 648	89,6	639
	1989	18 501	12 693	101 077	11 281	11,2	89 796	88,8	664

Fußnoten siehe S. 24.



3 Geförderte und finanzieller Aufwand 1980, 1985, 1988 und 1989

nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern

Bedarfssatzgruppe	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand				Durch- schnitt- licher Förderungs- betrag <sup>1)</sup> pro Kopf	
		ins- gesamt	durch- schnitt- licher Monats- bestand	ins- gesamt	davon		DM je Monat		
					Zuschuß	Darlehen			
Anzahl	1 000 DM	%	1 000 DM	%					
Niedersachsen									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Beru- fusbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1980	112 564	66 751	186 415	186 413	100	2	0,0	233
	1985	12 528	7 498	35 017	35 007	100	11	0,0	389
	1988	8 376	4 985	28 696	28 690	100	7	0,0	480
	1989	8 335	5 043	29 831	29 828	100	2	0,0	493
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1980	9 962	5 013	29 145	29 144	100	1	0,0	485
	1985	1 939	950	6 752	6 752	100	-	-	592
	1988	2 773	1 308	9 836	9 836	100	-	-	627
	1989	2 909	1 379	10 495	10 495	100	-	-	634
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung)	1980	13 281	9 024	50 981	50 981	100	-	-	471
	1985	5 940	3 442	23 162	23 162	100	-	-	561
	1988	6 624	3 870	26 981	26 981	100	-	-	581
	1989	6 636	3 979	28 224	28 224	100	-	-	591
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1980	45 924	33 145	201 719	134 837	66,8	66 883	33,2	507
	1985	52 402	33 409	225 370	3 490	1,5	221 879	98,5	562
	1988	42 857	30 954	220 145	875	0,4	219 269	99,6	593
	1989	43 720	31 252	227 817	881	0,4	226 937	99,6	607
zusammen <sup>2)</sup> ...	1980	181 740	113 937	468 284	401 398	85,7	66 886	14,3	343
	1985	72 812	45 300	290 309	68 420	23,6	221 890	76,4	534
	1988	60 634	41 119	285 674	66 399	23,2	219 276	76,8	579
	1989	61 605	41 655	296 386	69 447	23,4	226 939	76,6	593
Bremen									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Beru- fusbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1980	6 441	4 102	10 420	10 420	100	-	-	212
	1985	658	373	1 477	1 477	100	-	-	330
	1988	408	252	1 436	1 436	100	-	-	475
	1989	378	232	1 295	1 295	100	-	-	465
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1980	879	468	2 633	2 633	100	-	-	469
	1985	87	41	291	291	100	-	-	591
	1988	149	69	523	523	100	-	-	632
	1989	168	83	600	600	100	-	-	602
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung)	1980	527	365	1 963	1 963	100	-	-	448
	1985	181	109	793	793	100	-	-	606
	1988	418	275	2 206	2 206	100	-	-	668
	1989	532	345	2 810	2 810	100	-	-	679
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1980	6 693	4 876	31 671	20 314	64,1	11 357	35,9	541
	1985	6 166	4 367	31 256	211	0,7	31 046	99,3	596
	1988	6 868	4 531	34 238	1 070	3,1	33 168	96,9	630
	1989	7 489	4 874	37 989	1 490	3,9	36 501	96,1	650
zusammen <sup>2)</sup> ...	1980	14 540	9 811	46 686	35 329	75,7	11 358	24,3	397
	1985	7 092	4 890	33 816	2 771	8,2	31 045	91,8	576
	1988	7 843	5 127	38 400	5 233	13,6	33 167	86,4	624
	1989	8 567	5 534	42 693	6 192	14,5	36 501	85,5	643
Nordrhein-Westfalen									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Beru- fusbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1980	194 574	119 422	306 108	306 099	100	9	0,0	214
	1985	15 166	8 587	40 435	40 424	100	10	0,0	392
	1988	10 570	6 287	38 268	38 263	100	6	0,0	507
	1989	10 382	6 174	38 685	38 676	100	9	0,0	522
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1980	22 163	11 270	61 993	61 992	100	1	0,0	458
	1985	2 487	1 197	7 299	7 299	100	-	-	508
	1988	2 916	1 384	9 338	9 333	100	5	0,0	562
	1989	2 721	1 330	9 126	9 126	100	-	-	572
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung)	1980	20 757	15 195	81 938	81 938	100	-	-	449
	1985	10 964	7 406	50 165	50 165	100	-	-	564
	1988	12 402	8 454	60 846	60 842	100	6	0,0	600
	1989	12 667	8 674	63 446	63 446	100	-	-	610
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1980	142 945	102 041	607 459	407 938	67,2	199 524	32,8	496
	1985	119 328	85 325	553 163	6 334	1,1	546 828	98,9	540
	1988	109 907	75 844	519 173	2 124	0,4	517 049	99,6	570
	1989	110 203	76 387	538 132	2 352	0,4	535 779	99,6	587
zusammen <sup>2)</sup> ...	1980	380 454	247 936	1 057 551	858 016	81,1	199 536	18,9	355
	1985	147 949	102 516	651 069	104 231	16,0	546 837	84,0	529
	1988	135 795	91 969	627 625	110 560	17,6	517 065	82,4	569
	1989	135 974	92 566	649 394	113 605	17,5	535 789	82,5	585

Fußnoten siehe S. 24.



**3 Geförderte und finanzieller Aufwand 1980, 1985, 1988 und 1989**  
**nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern**

Bedarfssatzgruppe	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durch- schnitt- licher Förderungs- betrag <sup>1)</sup> pro Kopf	
		ins- gesamt	durch- schnitt- licher Monats- bestand	ins- gesamt	davon		1 000 DM	%		
					Zuschuß	Darlehen				
										1 000 DM
Anzahl										
Hessen										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1980	42 935	26 110	69 537	69 534	100	3	0,0	222	
	1985	4 051	2 399	11 209	11 206	100	3	0,0	389	
	1988	2 966	1 750	9 822	9 822	100	-	-	468	
	1989	2 819	1 676	9 684	9 683	100	1	0,0	482	
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1980	4 026	1 936	10 860	10 860	100	-	-	468	
	1985	846	418	2 805	2 805	100	-	-	559	
	1988	1 052	459	3 349	3 349	100	-	-	608	
	1989	1 094	518	3 787	3 787	100	-	-	609	
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung)	1980	6 513	4 228	25 846	25 846	100	-	-	509	
	1985	3 047	1 953	13 554	13 554	100	-	-	578	
	1988	3 286	2 014	14 452	14 452	100	-	-	598	
	1989	3 403	2 182	15 846	15 846	100	-	-	605	
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1980	46 629	34 176	208 320	136 123	65,3	72 196	34,7	508	
	1985	38 752	28 229	187 269	2 729	1,5	184 540	98,5	553	
	1988	34 563	24 351	172 071	387	0,2	171 683	99,8	589	
	1989	35 488	24 968	181 331	441	0,2	180 890	99,8	605	
Zusammen <sup>2)</sup> ...	1980	100 106	66 453	314 577	242 378	77,0	72 199	23,0	395	
	1985	46 697	32 999	214 839	30 296	14,1	184 544	85,9	543	
	1988	41 869	28 575	199 699	28 015	14,0	171 684	86,0	582	
	1989	42 804	29 344	210 649	29 758	14,1	180 891	85,9	598	
Rheinland-Pfalz										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1980	42 827	27 438	77 893	77 893	100	-	-	237	
	1985	4 779	2 908	13 713	13 713	100	-	-	393	
	1988	3 775	2 385	13 242	13 242	100	-	-	463	
	1989	3 544	2 210	12 777	12 777	100	-	-	482	
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1980	5 471	2 817	15 912	15 912	100	-	-	471	
	1985	1 090	534	3 731	3 731	100	-	-	582	
	1988	1 843	901	6 755	5 755	100	-	-	625	
	1989	1 936	930	7 064	7 064	100	-	-	633	
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung)	1980	5 234	3 167	18 157	18 154	100	3	0,0	478	
	1985	2 141	1 170	7 627	7 627	100	-	-	543	
	1988	2 320	1 330	9 372	9 372	100	-	-	587	
	1989	2 211	1 272	9 113	9 113	100	-	-	597	
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1980	21 223	15 026	88 705	59 900	67,5	28 804	32,5	492	
	1985	18 845	13 314	87 220	3 060	3,5	84 160	96,5	546	
	1988	17 564	12 069	84 177	2 436	2,9	81 740	97,1	581	
	1989	18 293	12 429	89 776	2 488	2,8	87 290	97,2	602	
Zusammen <sup>2)</sup> ...	1980	74 756	48 449	200 672	171 864	85,6	28 807	14,4	345	
	1985	26 856	17 928	112 297	28 137	25,1	84 160	74,9	522	
	1988	25 503	16 686	113 553	31 812	28,0	81 741	72,0	567	
	1989	25 985	16 842	118 740	31 450	26,5	87 290	73,5	588	
Baden-Württemberg										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1980	103 174	64 018	177 988	177 988	100	-	-	232	
	1985	10 828	6 414	31 864	31 860	100	3	0,0	414	
	1988	8 731	5 314	30 087	30 085	100	2	0,0	472	
	1989	8 369	5 128	29 985	29 982	100	3	0,0	487	
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1980	7 156	3 476	20 296	20 295	100	1	0,0	487	
	1985	1 546	719	4 947	4 947	100	-	-	573	
	1988	2 504	1 157	8 609	8 609	100	-	-	620	
	1989	2 787	1 290	9 730	9 730	100	-	-	629	
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung)	1980	13 316	8 252	46 575	46 568	100	7	0,0	470	
	1985	5 706	3 041	18 795	18 781	99,9	14	0,1	515	
	1988	5 629	3 199	21 142	21 142	100	-	-	551	
	1989	5 742	3 224	21 951	21 951	100	-	-	567	
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1980	68 941	49 820	291 719	194 086	66,5	97 635	33,5	488	
	1985	54 160	38 577	243 765	6 550	2,7	237 217	97,3	527	
	1988	48 290	33 412	223 948	1 231	0,6	222 716	99,4	559	
	1989	48 412	33 301	230 092	1 446	0,6	228 645	99,4	576	
Zusammen <sup>2)</sup> ...	1980	192 611	125 576	536 659	439 017	81,8	97 642	18,2	356	
	1985	72 244	48 753	299 384	62 149	20,8	237 234	79,2	512	
	1988	65 163	43 086	283 820	61 101	21,5	222 718	78,5	549	
	1989	65 325	42 950	291 809	63 162	21,6	228 647	78,4	566	

Fußnoten siehe S. 24.



**3 Geförderte und finanzieller Aufwand 1980, 1985, 1988 und 1989**  
nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern

Bedarfssatzgruppe	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand				Durch- schnitt- licher Förderungs- betrag <sup>1)</sup> pro Kopf	DM je Monat
		ins- gesamt	durch- schnitt- licher Monats- bestand	ins- gesamt	davon		Darlehen		
					Zuschuß				
		Anzahl		1 000 DM	%	1 000 DM	%		
Bayern									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Be- rufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1980	93 111	57 204	166 476	166 463	100	12	0,0	243
	1985	14 276	8 514	42 549	42 539	100	10	0,0	416
	1988	11 280	6 849	37 956	37 921	99,9	35	0,1	462
	1989	10 609	6 376	36 360	36 337	99,9	23	0,1	475
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1980	11 474	7 487	38 090	38 090	100	-	-	424
	1985	1 677	932	6 367	6 367	100	-	-	569
	1988	2 655	1 262	9 311	9 310	100	1	0,0	615
	1989	2 771	1 290	9 592	9 592	100	-	-	620
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung)	1980	13 912	8 021	50 033	49 986	99,9	47	0,1	520
	1985	11 702	6 701	42 728	42 595	99,7	134	0,3	531
	1988	14 325	7 614	51 407	51 315	99,8	92	0,2	563
	1989	14 804	8 076	55 657	55 602	99,9	55	0,1	574
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1980	83 036	57 826	339 218	224 828	66,3	114 391	33,7	489
	1985	67 847	48 118	306 719	3 126	1,0	303 594	99,0	531
	1988	61 144	41 891	278 907	809	0,3	278 099	99,7	555
	1989	60 999	41 357	282 409	769	0,3	281 640	99,7	569
Zusammen <sup>2)</sup> ...	1980	201 537	130 540	593 830	479 380	80,7	114 450	19,3	379
	1985	95 507	64 267	398 381	94 643	23,8	303 738	76,2	517
	1988	89 410	57 619	377 603	99 376	26,3	278 227	73,7	546
	1989	89 192	57 103	384 048	102 331	26,6	281 717	73,4	560
Saarland									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Be- rufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1980	15 244	9 310	24 873	24 873	100	-	-	223
	1985	805	471	2 250	2 248	99,9	2	0,1	398
	1988	678	399	2 362	2 357	99,8	5	0,2	493
	1989	673	402	2 469	2 461	99,7	9	0,4	512
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1980	1 720	1 048	5 390	5 390	100	-	-	429
	1985	180	89	586	586	100	-	-	549
	1988	295	147	1 087	1 087	100	-	-	616
	1989	274	141	1 061	1 061	100	-	-	627
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung)	1980	911	614	3 373	3 373	100	-	-	458
	1985	362	221	1 469	1 469	100	-	-	554
	1988	312	198	1 417	1 417	100	-	-	596
	1989	311	196	1 428	1 428	100	-	-	607
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1980	6 878	4 966	28 112	18 817	66,9	9 295	33,1	472
	1985	5 625	3 970	24 114	390	1,6	23 724	98,4	506
	1988	5 350	3 629	23 800	412	1,7	23 389	98,3	547
	1989	5 419	3 728	25 330	384	1,5	24 945	98,5	566
Zusammen <sup>2)</sup> ...	1980	24 753	15 938	61 749	52 455	84,9	9 294	15,1	323
	1985	6 972	4 751	28 417	4 691	16,5	23 726	83,5	498
	1988	6 635	4 373	28 667	5 274	18,4	23 393	81,6	546
	1989	6 677	4 467	30 287	5 333	17,6	24 954	82,4	565
Berlin (West)									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Be- rufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1980	6 136	4 038	10 056	10 055	100	1	0,0	208
	1985	653	381	1 849	1 849	100	-	-	404
	1988	638	376	2 189	2 189	100	-	-	485
	1989	815	470	2 742	2 742	100	-	-	486
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1980	704	332	1 818	1 818	100	-	-	456
	1985	183	73	495	495	100	-	-	565
	1988	289	127	954	954	100	-	-	626
	1989	335	139	1 055	1 055	100	-	-	632
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung)	1980	3 126	2 351	16 239	16 239	100	-	-	576
	1985	3 118	2 261	17 219	17 219	100	-	-	635
	1988	3 272	2 395	19 438	19 438	100	-	-	676
	1989	3 420	2 367	19 346	19 346	100	-	-	681
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1980	24 763	18 387	118 770	72 123	60,7	46 647	39,3	538
	1985	20 138	15 080	108 325	883	0,8	107 443	99,2	599
	1988	18 634	14 217	108 925	508	0,5	108 416	99,5	638
	1989	20 744	15 373	120 995	504	0,4	120 490	99,6	656
Zusammen <sup>2)</sup> ...	1980	34 730	25 108	146 885	100 235	68,2	46 650	31,8	488
	1985	24 093	17 795	127 892	20 448	16,0	107 443	84,0	599
	1988	22 833	17 115	131 504	23 089	17,6	108 416	82,4	640
	1989	25 314	18 349	144 138	23 647	16,4	120 491	83,6	655

1) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

2) Einschl. Fernunterrichtsinstitute, die den einzelnen Bedarfssatzgruppen nicht zugeordnet werden können.



4 Geförderte 1980, 1985, 1988 und 1989 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung,

Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		ins- gesamt	davon wohnten		zu- sammen	Vollförderung		Teilförderung		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern	zu- sammen	bei den Eltern	nicht bei den Eltern
Anzahl		%		Anzahl		%				
Bundesgebiet										
Hauptschulen .....	1980	354	2	352	248	-	100	106	1,9	98,1
	1985	467	-	467	206	-	100	261	-	100
	1988	402	-	402	152	-	100	250	-	100
	1989	453	-	453	179	-	100	274	-	100
Realschulen .....	1980	1 565	6	1 559	864	0,5	99,5	701	0,3	99,7
	1985	1 107	-	1 107	497	-	100	610	-	100
	1988	814	1	813	391	0,3	99,7	423	-	100
	1989	807	-	807	390	-	100	417	-	100
Integrierte Gesamtschulen .....	1980	4 564	4 349	215	1 564	94,9	5,1	3 000	95,5	4,5
	1985	398	225	173	207	61,4	38,6	191	51,3	48,7
	1988	148	-	148	66	-	100	82	-	100
	1989	169	-	169	85	-	100	84	-	100
Gymnasien .....	1980	256 639	242 256	14 383	94 386	92,3	7,7	162 253	95,6	4,4
	1985	19 338	9 013	10 325	10 283	50,5	49,5	9 055	42,2	57,8
	1988	9 806	2	9 804	5 363	0,0	100	4 443	0,0	100
	1989	10 241	-	10 241	5 919	-	100	4 322	-	100
Berufsfachschulen .....	1980	358 918	321 106	37 812	185 644	91,2	8,8	173 274	87,6	12,4
	1985	35 406	2 353	33 053	13 991	9,9	90,1	21 415	4,5	95,5
	1988	30 804	73	30 731	12 301	0,4	99,6	18 503	0,2	99,8
	1989	29 256	25	29 231	11 844	0,1	99,9	17 412	0,1	99,9
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung <u>nicht</u> voraussetzt	1980	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1985	8 611	999	7 612	3 250	15,8	84,2	5 361	9,0	91,0
	1988	6 576	2	6 574	2 602	0,1	99,9	3 974	-	100
	1989	6 138	-	6 138	2 488	-	100	3 650	-	100
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung <u>nicht</u> voraussetzt	1980	28 232	24 176	4 056	12 216	83,5	16,5	16 016	87,3	12,7
	1985	3 014	238	2 776	1 388	10,2	89,8	1 626	6,0	94,0
	1988	2 876	-	2 876	1 327	-	100	1 549	-	100
	1989	2 867	1	2 866	1 305	-	100	1 562	0,1	99,9
Abendhauptschulen .....	1980	469	367	102	258	73,6	26,4	211	83,9	16,1
	1985	388	311	77	188	76,6	23,4	200	83,5	16,5
	1988	251	184	67	147	68,7	31,3	104	79,8	20,2
	1989	205	136	69	128	65,6	34,4	77	67,5	32,5
Abendrealschulen .....	1980	1 103	578	525	669	44,5	55,5	434	64,5	35,5
	1985	1 399	938	461	695	62,9	37,1	704	71,2	28,8
	1988	1 377	888	489	733	60,2	39,8	644	69,4	30,6
	1989	1 228	818	410	634	62,3	37,7	594	71,2	28,8
Berufsaufbauschulen .....	1980	23 216	16 567	6 649	16 770	70,3	29,7	6 446	74,1	25,9
	1985	2 828	23	2 805	1 515	0,7	99,3	1 313	0,9	99,1
	1988	3 325	1	3 324	1 793	0,1	99,9	1 532	-	100
	1989	3 112	-	3 112	1 671	-	100	1 441	-	100
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1980	41 668	33 088	8 580	33 517	79,8	20,2	8 151	77,7	22,3
	1985	6 301	42	6 259	3 512	0,6	99,4	2 789	0,7	99,3
	1988	10 783	-	10 783	5 716	-	100	5 067	-	100
	1989	11 918	1	11 917	6 192	-	100	5 726	0,0	100
Abendgymnasien .....	1980	4 007	648	3 359	3 421	16,0	84,0	586	16,9	83,1
	1985	2 755	430	2 325	1 321	12,4	87,6	1 434	18,5	81,5
	1988	2 790	502	2 288	1 452	13,6	86,4	1 338	22,8	77,2
	1989	2 786	536	2 250	1 429	16,0	84,0	1 357	22,6	77,4
Kollegs .....	1980	18 975	5 231	13 744	16 983	27,7	72,3	1 992	26,5	73,5
	1985	19 958	5 268	14 690	5 955	11,3	88,7	14 003	32,8	67,2
	1988	23 123	6 693	16 430	8 145	13,3	86,7	14 978	37,5	62,5
	1989	24 497	7 343	17 154	8 414	15,9	84,1	16 083	37,3	62,7
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1980 <sup>1)</sup>	58 997	34 024	24 973	32 043	58,1	41,9	26 954	57,1	42,9
	1985	23 084	13 853	9 231	15 978	66,0	34,0	7 106	46,6	53,4
	1988	25 395	14 701	10 694	17 059	63,7	36,3	8 336	46,0	54,0
	1989	25 149	14 220	10 929	16 350	62,7	37,3	8 799	45,2	54,8
Höhere Fachschulen .....	1980	1 054	126	928	511	10,8	89,2	543	13,1	86,9
	1985	1 010	100	910	423	9,0	91,0	587	10,6	89,4
	1988	1 026	148	878	428	11,7	88,3	598	16,4	83,6
	1989	1 062	177	885	432	15,7	84,3	630	17,3	82,7
Akademien .....	1980	9 630	4 532	5 098	3 585	40,8	59,2	6 045	50,8	49,2
	1985	6 012	2 388	3 624	2 162	34,1	65,9	3 850	42,9	57,1
	1988	4 832	1 896	2 936	1 472	32,7	67,3	3 360	42,1	57,9
	1989	4 509	1 768	2 741	1 450	34,0	66,0	3 059	41,7	58,3

Fußnoten siehe S. 31.



**4 Geförderte 1980, 1985, 1988 und 1989 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung,  
Umfang der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		ins- gesamt	davon wohnten		zu- sammen	Vollförderung		Teilförderung		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		davon wohnten		zu- sammen	davon wohnten	
						bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
Bundesgebiet										
Fachhochschulen .....	1980	128 052	35 580	92 472	68 851	26,6	73,4	59 201	29,1	70,9
	1985	134 819	38 117	96 702	54 084	27,0	73,0	80 735	29,1	70,9
	1988	128 201	34 383	93 818	51 561	24,2	75,8	76 640	28,6	71,4
	1989	132 375	35 286	97 089	51 177	24,7	75,3	81 198	27,9	72,1
Kunsthochschulen .....	1980	5 960	897	5 063	2 350	10,6	89,4	3 610	17,9	82,1
	1985	4 341	440	3 901	1 531	7,6	92,4	2 810	11,5	88,5
	1988	3 929	329	3 600	1 530	6,5	93,5	2 399	9,5	90,5
	1989	3 939	311	3 628	1 563	6,0	94,0	2 376	9,1	90,9
Wissenschaftliche Hochschulen .....	1980	330 611	61 797	268 814	127 082	14,7	85,3	203 529	21,2	78,8
	1985	264 708	45 270	219 438	89 892	14,6	85,4	174 816	18,4	81,6
	1988	233 654	40 472	193 182	86 417	14,6	85,4	147 237	18,9	81,1
	1989	236 787	41 636	195 151	85 099	15,5	84,5	151 688	18,8	81,2
Fernunterrichtsinstitute .....	1980	59	17	42	50	30,0	70,0	9	22,2	77,8
	1985	25	5	20	17	11,8	88,2	8	37,5	62,5
	1988	24	2	22	15	6,7	93,3	9	11,1	88,9
	1989	33	10	23	24	33,3	66,7	9	22,2	77,8
Insgesamt ...	1980	1274 073	785 347	488 726	601 012	61,5	38,5	673 061	61,7	38,3
	1985	535 969	120 013	415 956	207 095	23,2	76,8	328 874	21,9	78,1
	1988	490 136	100 277	389 859	198 670	19,4	80,6	291 466	21,2	78,8
	1989	497 531	102 268	395 263	196 773	19,7	80,3	300 758	21,1	78,9
dar. Praktikum ...	1980	16 832	12 077	4 755	5 403	73,6	26,4	11 429	70,9	29,1
	1985	7 124	3 246	3 878	1 907	45,5	54,5	5 217	45,6	54,4
	1988	5 897	2 184	3 713	1 355	30,3	69,7	4 542	39,0	61,0
	1989	5 782	2 035	3 747	1 389	28,5	71,5	4 393	37,3	62,7
Schleswig-Holstein										
Gymnasien .....	1980	11 819	10 924	895	4 976	89,9	10,1	6 843	94,3	5,7
	1985	1 178	451	727	557	45,6	54,4	621	31,7	68,3
	1988	861	-	861	362	-	100	499	-	100
	1989	878	-	878	384	-	100	494	-	100
Berufsfachschulen .....	1980 <sup>2)</sup>	13 036	11 007	2 029	6 424	85,7	14,3	6 612	83,2	16,8
	1985 <sup>2)</sup>	2 427	232	2 195	950	14,1	85,9	1 477	6,6	93,4
	1988 <sup>2)</sup>	2 407	-	2 407	907	-	100	1 500	-	100
	1989 <sup>2)</sup>	2 314	-	2 314	902	-	100	1 412	-	100
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1980 <sup>1)</sup>	2 713	1 537	1 176	1 692	63,1	36,9	1 021	45,9	54,1
	1985	1 889	1 305	584	1 374	74,0	26,0	515	55,9	44,1
	1988	1 930	1 243	687	1 210	70,2	29,8	720	54,7	45,3
	1989	1 875	1 146	729	1 141	66,0	34,0	734	53,5	46,5
Fachhochschulen .....	1980	3 333	694	2 639	1 911	16,1	83,9	1 422	27,2	72,8
	1985	4 587	948	3 639	2 192	17,6	82,4	2 395	23,5	76,5
	1988	4 833	991	3 842	2 084	16,6	83,4	2 749	23,5	76,5
	1989	5 354	1 078	4 276	2 147	17,1	82,9	3 207	22,2	77,8
Wissenschaftliche Hochschulen .....	1980	8 058	804	7 254	3 228	7,8	92,2	4 830	11,4	88,6
	1985	6 312	612	5 700	2 230	6,8	93,2	4 082	11,3	88,7
	1988	5 467	577	4 890	1 948	7,3	92,7	3 519	12,4	87,6
	1989	5 611	623	4 988	2 006	7,8	92,2	3 605	13,0	87,0
Übrige Ausbildungsstätten .....	1980	2 217	1 182	1 035	1 647	51,5	48,5	570	58,4	41,6
	1985	1 028	51	977	505	2,8	97,2	523	7,1	92,9
	1988	1 343	36	1 307	518	2,1	97,9	825	3,0	97,0
	1989	1 555	38	1 517	585	1,5	98,5	970	3,0	97,0
Zusammen ...	1980	41 176	26 148	15 028	19 878	62,6	37,4	21 298	64,3	35,7
	1985	17 421	3 599	13 822	7 808	25,1	74,9	9 613	17,1	82,9
	1988	16 841	2 847	13 994	7 029	19,2	80,8	9 812	15,3	84,7
	1989	17 587	2 885	14 702	7 165	17,9	82,1	10 422	15,4	84,6
dar. Praktikum ...	1980	970	628	342	285	75,1	24,9	685	60,4	39,6
	1985	312	109	203	63	44,4	55,6	249	32,5	67,5
	1988	247	62	185	51	25,5	74,5	196	25,0	75,0
	1989	299	74	225	70	32,9	67,1	229	22,3	77,7

Fußnoten siehe S. 31.



4 Geförderte 1980, 1985, 1988 und 1989 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung,

Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		ins- gesamt	davon wohnten		zu- sammen	Vollförderung		Teilförderung		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		davon wohnten		zu- sammen	davon wohnten	
						bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
		Anzahl			%		Anzahl		%	
Hamburg										
Gymnasien .....	1980	3 995	3 794	201	1 144	90,0	10,0	2 851	96,9	3,1
	1985	438	151	287	276	28,3	71,7	162	45,1	54,9
	1988	299	-	299	209	-	100	90	-	100
	1989	353	-	353	264	-	100	89	-	100
Berufsfachschulen .....	1980 <sup>2)</sup>	3 969	3 625	344	1 431	89,2	10,8	2 538	92,6	7,4
	1985 <sup>2)</sup>	425	105	320	208	31,3	68,8	217	18,4	81,6
	1988 <sup>2)</sup>	290	-	290	142	-	100	148	-	100
	1989 <sup>2)</sup>	307	-	307	161	-	100	146	-	100
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1980 <sup>1)</sup>	1 080	443	637	392	27,6	72,4	688	48,7	51,3
	1985	270	63	207	103	15,5	84,5	167	28,1	71,9
	1988	334	74	260	111	17,1	82,9	223	24,7	75,3
	1989	345	70	275	132	18,2	81,8	213	21,6	78,4
Fachhochschulen .....	1980	4 472	1 012	3 460	2 634	17,7	82,3	1 838	29,7	70,3
	1985	5 258	1 116	4 142	2 310	16,1	83,9	2 948	25,2	74,8
	1988	5 063	949	4 114	2 194	15,5	84,5	2 869	21,2	78,8
	1989	5 229	991	4 238	2 166	15,0	85,0	3 063	21,7	78,3
Wissenschaftliche Hochschulen .....	1980	11 892	1 851	10 041	5 638	10,5	89,5	6 254	20,1	79,9
	1985	10 969	1 672	9 297	4 814	10,4	89,6	6 155	19,1	80,9
	1988	10 692	1 579	9 113	4 845	12,2	87,8	5 847	16,9	83,1
	1989	11 267	1 762	9 505	5 029	13,5	86,5	6 238	17,4	82,6
Übrige Ausbildungsstätten .....	1980	2 262	982	1 280	1 506	38,3	61,7	756	53,6	46,4
	1985	966	63	903	390	4,1	95,9	576	8,2	91,8
	1988	932	51	881	363	3,0	97,0	569	7,0	93,0
	1989	1 000	62	938	409	3,7	96,3	591	8,0	92,0
Zusammen ...	1980	27 670	11 707	15 963	12 745	31,8	68,2	14 925	51,3	48,7
	1985	18 326	3 170	15 156	8 101	12,9	87,1	10 225	20,8	79,2
	1988	17 610	2 653	14 957	7 864	12,2	87,8	9 746	17,4	82,6
	1989	18 501	2 885	15 616	8 161	12,8	87,2	10 340	17,8	82,2
dar. Praktikum ...	1980	60	49	11	9	88,9	11,1	51	80,4	19,6
	1985	19	6	13	7	14,3	85,7	12	41,7	58,3
	1988	158	3	155	72	1,4	98,6	86	2,3	97,7
	1989	103	3	100	45	2,2	97,8	58	3,4	96,6
Niedersachsen										
Gymnasien .....	1980	39 960	38 189	1 771	16 969	94,9	5,1	22 991	96,1	3,9
	1985	3 229	1 939	1 290	1 775	65,6	34,4	1 454	53,3	46,7
	1988	1 233	1	1 232	651	0,2	99,8	582	-	100
	1989	1 356	-	1 356	768	-	100	588	-	100
Berufsfachschulen .....	1980 <sup>2)</sup>	68 689	62 548	6 141	40 466	92,7	7,3	28 223	88,8	11,2
	1985 <sup>2)</sup>	8 476	605	7 871	3 442	9,6	90,4	5 034	5,4	94,6
	1988 <sup>2)</sup>	6 543	1	6 542	2 687	0,0	100	3 856	-	100
	1989 <sup>2)</sup>	6 392	-	6 392	2 663	-	100	3 729	-	100
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1980 <sup>1)</sup>	11 082	6 410	4 672	5 860	58,3	41,7	5 222	57,3	42,7
	1985	3 737	2 197	1 540	2 775	63,5	36,5	962	45,1	54,9
	1988	4 523	2 443	2 080	3 045	60,1	39,9	1 478	41,5	58,5
	1989	4 506	2 361	2 145	2 936	57,8	42,2	1 570	42,4	57,6
Fachhochschulen .....	1980	12 339	2 694	9 645	7 520	21,4	78,6	4 819	22,5	77,5
	1985	16 067	3 499	12 568	7 617	20,7	79,3	8 450	22,8	77,2
	1988	13 988	2 773	11 215	6 593	18,8	81,2	7 395	20,7	79,3
	1989	14 275	2 766	11 509	6 780	17,9	82,1	7 495	20,7	79,3
Wissenschaftliche Hochschulen .....	1980	33 259	3 560	29 699	13 981	8,2	91,8	19 278	12,5	87,5
	1985	35 906	3 907	31 999	13 502	8,8	91,2	22 404	12,1	87,9
	1988	28 420	3 296	25 124	11 190	9,4	90,6	17 230	13,0	87,0
	1989	28 991	3 424	25 567	11 390	9,7	90,3	17 601	13,2	86,8
Übrige Ausbildungsstätten .....	1980	16 411	10 830	5 581	11 874	64,5	35,5	4 537	69,9	30,1
	1985	5 397	706	4 691	2 594	6,9	93,1	2 803	18,8	81,2
	1988	5 927	551	5 376	2 924	4,1	95,9	3 003	14,3	85,7
	1989	6 085	578	5 507	2 961	4,8	95,2	3 124	14,0	86,0
Zusammen ...	1980	181 740	124 231	57 509	96 670	69,7	30,3	85 070	66,8	33,2
	1985	72 812	12 853	59 959	31 705	19,6	80,4	41 107	16,2	83,8
	1988	60 634	9 065	51 569	27 090	15,7	84,3	33 544	14,4	85,6
	1989	61 605	9 129	52 476	27 498	15,1	84,9	34 107	14,6	85,4
dar. Praktikum ...	1980	4 476	3 056	1 420	1 478	70,2	29,8	2 998	67,3	32,7
	1985	1 108	416	692	340	45,6	54,4	768	34,0	66,0
	1988	814	272	542	219	28,3	71,7	595	35,3	64,7
	1989	723	233	490	199	27,6	72,4	524	34,0	66,0

Fußnoten siehe S. 31.



**4 Geförderte 1980, 1985, 1988 und 1989 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung,  
Umfang der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		ins- gesamt	davon wohnten		zu- sammen	Vollförderung		Teilförderung		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		davon wohnten		zu- sammen	davon wohnten	
						bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
Bremen										
Gymnasien .....	1980	3 099	2 997	102	927	94,8	5,2	2 172	97,5	2,5
	1985	202	151	51	96	74,0	26,0	106	75,5	24,5
	1988	69	-	69	45	-	100	24	-	100
	1989	67	-	67	43	-	100	24	-	100
Berufsfachschulen .....	1980 <sup>2)</sup>	3 039	2 756	283	1 281	94,4	5,6	1 758	88,0	12,0
	1985 <sup>2)</sup>	400	104	296	175	32,0	68,0	225	21,3	78,7
	1988 <sup>2)</sup>	287	1	286	121	0,8	99,2	166	-	100
	1989 <sup>2)</sup>	254	-	254	113	-	100	141	-	100
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1980 <sup>1)</sup>	390	194	196	116	56,0	44,0	274	47,1	52,9
	1985	56	16	40	35	37,1	62,9	21	14,3	85,7
	1988	51	19	32	33	45,5	54,5	18	22,2	77,8
	1989	58	17	41	34	35,3	64,7	24	20,8	79,2
Fachhochschulen .....	1980	3 427	859	2 568	1 576	32,9	67,1	1 851	18,4	81,6
	1985	3 315	917	2 398	1 451	27,9	72,1	1 864	27,5	72,5
	1988	3 371	868	2 503	1 596	24,1	75,9	1 775	27,3	72,7
	1989	3 556	942	2 614	1 749	23,5	76,5	1 807	29,4	70,6
Wissenschaftliche Hochschulen .....	1980	3 232	449	2 783	1 142	13,8	86,2	2 090	13,9	86,1
	1985	2 847	486	2 361	1 297	12,7	87,3	1 550	20,7	79,3
	1988	3 434	615	2 819	1 538	12,4	87,6	1 896	22,4	77,6
	1989	3 792	687	3 105	1 791	12,8	87,2	2 001	22,9	77,1
Übrige Ausbildungsstätten .....	1980	1 353	896	457	920	66,4	33,6	433	65,8	34,2
	1985	272	18	254	157	8,3	91,7	115	4,3	95,7
	1988	631	31	600	387	3,9	96,1	244	6,6	93,4
	1989	840	47	793	479	4,4	95,6	361	7,2	92,8
Zusammen ...	1980	14 540	8 151	6 389	5 962	57,7	42,3	8 578	54,9	45,1
	1985	7 092	1 692	5 400	3 211	22,5	77,5	3 881	25,0	75,0
	1988	7 843	1 534	6 309	3 720	16,3	83,7	4 123	22,5	77,5
	1989	8 567	1 693	6 874	4 209	16,0	84,0	4 358	23,4	76,6
dar. Praktikum ...	1980	144	104	40	47	80,9	19,1	97	68,0	32,0
	1985	26	12	14	4	50,0	50,0	22	45,5	54,5
	1988	248	9	239	61	6,6	93,4	187	2,7	97,3
	1989	334	11	323	78	2,6	97,4	256	3,5	96,5
Nordrhein-Westfalen										
Gymnasien .....	1980	75 531	72 820	2 711	23 790	93,9	6,1	51 741	97,6	2,4
	1985	4 847	2 747	2 100	2 430	58,0	42,0	2 417	55,4	44,6
	1988	2 179	1	2 178	1 247	-	100	932	0,1	99,9
	1989	2 372	-	2 372	1 340	-	100	1 032	-	100
Berufsfachschulen .....	1980 <sup>2)</sup>	108 895	100 930	7 965	51 509	94,1	5,9	57 386	91,4	8,6
	1985 <sup>2)</sup>	9 214	1 563	7 651	3 360	25,7	74,3	5 854	12,0	88,0
	1988 <sup>2)</sup>	7 542	44	7 498	2 786	1,0	99,0	4 756	0,3	99,7
	1989 <sup>2)</sup>	7 123	19	7 104	2 536	0,5	99,5	4 587	0,2	99,8
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1980 <sup>1)</sup>	14 283	10 163	4 120	6 244	67,0	33,0	8 039	74,4	25,6
	1985	3 788	2 504	1 284	2 254	75,5	24,5	1 534	52,3	47,7
	1988	4 593	2 900	1 693	2 789	70,3	29,7	1 804	52,1	47,9
	1989	4 708	2 855	1 853	2 628	70,4	29,6	2 080	48,3	51,7
Fachhochschulen .....	1980	37 154	12 579	24 575	20 196	34,4	65,6	16 958	33,2	66,8
	1985	38 505	12 930	25 575	13 942	37,2	62,8	24 563	31,5	68,5
	1988	37 043	12 114	24 929	14 681	30,9	69,1	22 362	33,9	66,1
	1989	37 184	12 187	24 997	12 709	35,3	64,7	24 475	31,5	68,5
Wissenschaftliche Hochschulen .....	1980	104 224	25 967	78 257	37 393	21,6	78,4	66 831	26,8	73,2
	1985	79 720	18 611	61 109	22 235	24,8	75,2	57 485	22,8	77,2
	1988	71 881	17 017	54 864	24 716	21,9	78,1	47 165	24,6	75,4
	1989	72 085	17 380	54 705	21 357	25,8	74,2	50 728	23,4	76,6
Übrige Ausbildungsstätten .....	1980	40 367	29 284	11 083	28 120	70,9	29,1	12 247	76,3	23,7
	1985	11 875	2 776	9 099	3 892	22,8	77,2	7 983	23,7	76,3
	1988	12 557	2 560	9 997	5 155	16,5	83,5	7 402	23,1	76,9
	1989	12 502	2 553	9 949	4 671	18,2	81,8	7 831	21,7	78,3
Zusammen ...	1980	380 454	251 743	128 711	167 252	65,7	34,3	213 202	66,5	33,5
	1985	147 949	41 131	106 818	48 113	32,4	67,6	99 836	25,6	74,4
	1988	135 795	34 636	101 159	51 374	24,9	75,1	84 421	25,9	74,1
	1989	135 974	34 994	100 980	45 241	28,1	71,9	90 733	24,6	75,4
dar. Praktikum ...	1980	5 526	4 553	973	1 843	82,9	17,1	3 683	82,2	17,8
	1985	1 112	582	530	331	55,6	44,4	781	51,0	49,0
	1988	715	250	465	221	35,3	64,7	494	34,8	65,2
	1989	700	232	468	216	34,7	65,3	484	32,4	67,6

Fußnoten siehe S. 31.



4 Geförderte 1980, 1985, 1988 und 1989 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung,

Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		ins- gesamt	davon wohnten		Vollförderung			Teilförderung		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern	zu- sammen	bei den Eltern	nicht bei den Eltern	zu- sammen	bei den Eltern	nicht bei den Eltern
			Anzahl			§		Anzahl		§
Hessen										
Gymnasien .....	1980	21 885	21 058	827	8 737	94,5	5,5	13 148	97,4	2,6
	1985	1 372	717	655	793	54,9	45,1	579	48,7	51,3
	1988	683	-	683	435	-	100	248	-	100
	1989	706	-	706	486	-	100	220	-	100
Berufsfachschulen .....	1980 <sup>2)</sup>	18 344	16 320	2 024	10 186	91,5	8,5	8 158	85,8	14,2
	1985 <sup>2)</sup>	2 433	55	2 378	916	3,5	96,5	1 517	1,5	98,5
	1988 <sup>2)</sup>	2 064	-	2 064	787	-	100	1 277	-	100
	1989 <sup>2)</sup>	1 922	-	1 922	768	-	100	1 154	-	100
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1980 <sup>1)</sup>	4 303	2 343	1 960	2 445	56,4	43,6	1 858	51,8	48,2
	1985	1 408	829	579	915	68,5	31,5	493	41,0	59,0
	1988	1 643	912	731	966	60,1	39,9	677	48,9	51,1
	1989	1 739	992	747	1 025	62,1	37,9	714	49,7	50,3
Fachhochschulen .....	1980	13 925	3 593	10 332	8 114	24,0	76,0	5 811	28,4	71,6
	1985	12 327	3 610	8 717	5 218	25,7	74,3	7 109	31,9	68,1
	1988	11 104	2 987	8 117	4 748	24,7	75,3	6 356	28,5	71,5
	1989	11 802	3 153	8 649	5 131	24,3	75,7	6 671	28,6	71,4
Wissenschaftliche Hochschulen .....	1980	31 883	5 998	25 885	13 937	14,3	85,7	17 946	22,3	77,7
	1985	26 028	4 317	21 711	10 283	12,6	87,4	15 745	19,2	80,8
	1988	23 150	3 726	19 424	9 624	12,5	87,5	13 526	18,6	81,4
	1989	23 416	3 777	19 639	9 914	12,6	87,4	13 502	18,7	81,3
Übrige Ausbildungsstätten .....	1980	9 766	5 891	3 875	6 794	54,7	45,3	2 972	73,2	26,8
	1985	3 129	358	2 771	1 392	11,5	88,5	1 737	11,4	88,6
	1988	3 225	350	2 875	1 491	6,9	93,1	1 734	14,2	85,8
	1989	3 219	339	2 880	1 497	7,9	92,1	1 722	12,8	87,2
Zusammen ...	1980	100 106	55 203	44 903	50 213	53,0	47,0	49 893	57,3	42,7
	1985	46 697	9 886	36 811	19 517	19,9	80,1	27 180	22,1	77,9
	1988	41 869	7 975	33 894	18 051	17,0	83,0	23 818	20,6	79,4
	1989	42 804	8 261	34 543	18 821	17,3	82,7	23 983	20,9	79,1
dar. Praktikum ...	1980	502	297	205	151	47,0	53,0	351	64,4	35,6
	1985	237	75	162	53	32,1	67,9	184	31,5	68,5
	1988	88	28	60	26	30,8	69,2	62	32,3	67,7
	1989	93	28	65	34	29,4	70,6	59	30,5	69,5
Rheinland-Pfalz										
Gymnasien .....	1980	17 649	16 537	1 112	7 137	92,4	7,6	10 512	94,5	5,5
	1985	1 108	523	585	601	55,2	44,8	507	37,7	62,3
	1988	600	-	600	296	-	100	304	-	100
	1989	607	-	607	328	-	100	279	-	100
Berufsfachschulen .....	1980 <sup>2)</sup>	24 820	21 641	3 179	12 643	89,5	10,5	12 177	84,8	15,2
	1985 <sup>2)</sup>	3 580	201	3 379	1 301	8,9	91,1	2 279	3,7	96,3
	1988 <sup>2)</sup>	3 081	5	3 076	1 254	0,3	99,7	1 827	0,1	99,9
	1989 <sup>2)</sup>	2 843	1	2 842	1 210	0,1	99,9	1 633	-	100
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1980 <sup>1)</sup>	4 426	2 242	2 184	2 436	53,4	46,6	1 990	47,2	52,8
	1985	1 415	782	633	892	61,4	38,6	523	44,7	55,3
	1988	1 541	754	787	992	52,8	47,2	549	41,9	58,1
	1989	1 444	704	740	925	51,9	48,1	519	43,2	56,8
Fachhochschulen .....	1980	6 768	2 199	4 569	3 816	33,5	66,5	2 952	31,2	68,8
	1985	7 482	2 301	5 181	3 415	32,6	67,4	4 067	29,2	70,8
	1988	7 318	2 157	5 161	3 029	27,0	73,0	4 289	31,2	68,8
	1989	7 792	2 254	5 538	3 031	25,6	74,4	4 761	31,0	69,0
Wissenschaftliche Hochschulen .....	1980	14 452	2 582	11 870	5 051	15,6	84,4	9 401	19,1	80,9
	1985	11 354	1 735	9 619	3 514	13,2	86,8	7 840	16,2	83,8
	1988	10 232	1 506	8 726	3 412	13,1	86,9	6 820	15,5	84,5
	1989	10 484	1 530	8 954	3 519	13,1	86,9	6 965	15,3	84,7
Übrige Ausbildungsstätten .....	1980	6 641	4 627	2 014	5 064	69,8	30,2	1 577	69,3	30,7
	1985	1 917	177	1 740	776	2,1	97,9	1 141	14,1	85,9
	1988	2 731	194	2 537	1 375	2,3	97,7	1 356	12,0	88,0
	1989	2 815	194	2 621	1 433	2,3	97,7	1 382	11,6	88,4
Zusammen ...	1980	74 756	49 828	24 928	36 147	68,6	31,4	38 609	64,8	35,2
	1985	26 856	5 719	21 137	10 499	24,7	75,3	16 357	19,1	80,9
	1988	25 503	4 616	20 887	10 358	17,6	82,4	15 145	18,4	81,6
	1989	25 985	4 683	21 302	10 446	16,8	83,2	15 539	18,9	81,1
dar. Praktikum ...	1980	679	406	273	246	59,3	40,7	433	60,0	40,0
	1985	371	135	236	127	44,9	55,1	244	32,0	68,0
	1988	256	71	185	83	31,3	68,7	173	26,0	74,0
	1989	277	79	198	99	35,4	64,6	178	24,7	75,3

Fußnoten siehe S. 31.



**4 Geförderte 1980, 1985, 1988 und 1989 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung,  
Umfang der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		ins- gesamt	davon wohnten		zu- sammen	Vollförderung		Teilförderung		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern	zu- sammen	bei den Eltern	nicht bei den Eltern
Anzahl			%		Anzahl		%			
Baden-Württemberg										
Gymnasien .....	1980	45 136	42 220	2 916	16 836	92,1	7,9	28 300	94,4	5,6
	1985	2 793	1 186	1 607	1 530	46,0	54,0	1 263	38,2	61,8
	1988	1 542	-	1 542	875	-	100	667	-	100
	1989	1 603	-	1 603	977	-	100	626	-	100
Berufsfachschulen .....	1980 <sup>2)</sup>	57 193	50 456	6 737	29 021	90,3	9,7	28 172	86,0	14,0
	1985 <sup>2)</sup>	7 832	214	7 618	2 846	4,4	95,6	4 986	1,8	98,2
	1988 <sup>2)</sup>	7 001	14	6 987	2 611	0,2	99,8	4 390	0,2	99,8
	1989 <sup>2)</sup>	6 572	2	6 570	2 557	0,0	100	4 015	0,0	100
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1980 <sup>1)</sup>	10 473	5 438	5 035	5 229	54,1	45,9	5 244	49,7	50,3
	1985	3 249	2 069	1 180	2 111	69,1	30,9	1 138	53,7	46,3
	1988	2 713	1 596	1 117	1 806	65,8	34,2	907	44,9	55,1
	1989	2 559	1 455	1 104	1 683	64,4	35,6	876	42,4	57,6
Fachhochschulen .....	1980	18 233	5 169	13 064	9 970	26,3	73,7	8 263	30,8	69,2
	1985	18 567	5 106	13 461	7 225	24,2	75,8	11 342	29,6	70,4
	1988	17 426	4 343	13 083	6 819	21,8	78,2	10 607	26,9	73,1
	1989	17 941	4 443	13 498	7 119	21,8	78,2	10 822	26,7	73,3
Wissenschaftliche Hochschulen .....	1980	48 887	8 663	40 224	17 587	14,5	85,5	31 300	19,6	80,4
	1985	34 113	5 637	28 476	10 743	14,1	85,9	23 370	17,6	82,4
	1988	29 521	4 890	24 631	9 929	14,5	85,5	19 592	17,6	82,4
	1989	29 191	4 925	24 266	10 166	15,0	85,0	19 025	17,9	82,1
Übrige Ausbildungsstätten .....	1980	12 689	6 296	6 393	8 696	50,3	49,7	3 993	48,2	51,8
	1985	5 690	1 353	4 337	1 981	14,2	85,8	3 709	28,9	71,1
	1988	6 960	1 574	5 386	2 601	13,0	87,0	4 359	28,4	71,6
	1989	7 459	1 744	5 715	2 862	13,6	86,4	4 597	29,5	70,5
Zusammen ...	1980	192 611	118 242	74 369	87 339	61,9	38,1	105 272	60,9	39,1
	1985	72 244	15 565	56 679	26 436	22,1	77,9	45 808	21,2	78,8
	1988	65 163	12 417	52 746	24 641	18,1	81,9	40 522	19,6	80,4
	1989	65 325	12 569	52 756	25 364	17,9	82,1	39 961	20,1	79,9
dar. Praktikum ...	1980	986	466	520	279	48,7	51,3	707	46,7	53,3
	1985	288	106	182	78	30,8	69,2	210	39,0	61,0
	1988	226	73	153	55	30,9	69,1	171	32,7	67,3
	1989	208	48	160	51	25,5	74,5	157	22,3	77,7
Bayern										
Gymnasien .....	1980	29 843	26 296	3 547	11 151	83,8	16,2	18 692	90,7	9,3
	1985	3 698	983	2 715	1 921	33,8	66,2	1 777	18,7	81,3
	1988	2 001	-	2 001	1 009	-	100	992	-	100
	1989	1 908	-	1 908	1 060	-	100	848	-	100
Berufsfachschulen .....	1980 <sup>2)</sup>	49 015	40 694	8 321	26 723	85,7	14,3	22 292	79,9	20,1
	1985 <sup>2)</sup>	8 397	203	8 194	3 709	3,5	96,5	4 688	1,6	98,4
	1988 <sup>2)</sup>	7 335	10	7 325	3 258	0,2	99,8	4 077	0,1	99,9
	1989 <sup>2)</sup>	6 766	3	6 763	3 027	0,1	99,9	3 739	0,0	100
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1980 <sup>1)</sup>	8 716	4 554	4 162	6 918	57,9	42,1	1 798	30,6	69,4
	1985	6 503	3 898	2 605	5 124	64,6	35,4	1 379	42,6	57,4
	1988	7 269	4 587	2 682	5 672	67,4	32,6	1 597	47,8	52,2
	1989	6 997	4 410	2 587	5 355	67,6	32,4	1 642	48,1	51,9
Fachhochschulen .....	1980	23 157	5 583	17 574	9 955	20,4	79,6	13 202	26,9	73,1
	1985	23 381	6 354	17 027	8 684	23,7	76,3	14 697	29,3	70,7
	1988	22 409	5 808	16 601	7 696	22,1	77,9	14 713	27,9	72,1
	1989	22 928	5 948	16 980	7 948	22,1	77,9	14 980	28,0	72,0
Wissenschaftliche Hochschulen .....	1980	49 816	8 411	41 405	17 780	12,5	87,5	32 036	19,3	80,7
	1985	38 273	5 915	32 358	12 987	13,3	86,7	25 286	16,6	83,4
	1988	33 844	5 330	28 514	11 670	13,9	86,1	22 174	16,7	83,3
	1989	33 547	5 463	28 084	11 778	14,1	85,9	21 769	17,5	82,5
Übrige Ausbildungsstätten .....	1980	40 990	26 869	14 121	22 951	63,2	36,8	18 039	68,5	31,5
	1985	15 255	4 660	10 595	5 093	18,7	81,3	10 162	36,5	63,5
	1988	16 552	5 050	11 502	5 385	16,5	83,5	11 167	37,3	62,7
	1989	17 046	5 263	11 783	5 748	17,8	82,2	11 298	37,5	62,5
Zusammen ...	1980	201 537	112 407	89 130	95 478	57,6	42,4	106 059	54,1	45,9
	1985	95 507	22 013	73 494	37 518	23,5	76,5	57 989	22,8	77,2
	1988	89 410	20 785	68 625	34 690	23,2	76,8	54 720	23,3	76,7
	1989	89 192	21 087	68 105	34 916	23,1	76,9	54 276	24,0	76,0
dar. Praktikum ...	1980	3 145	2 248	897	932	74,5	25,5	2 213	70,2	29,8
	1985	3 583	1 783	1 800	887	44,8	55,2	2 696	51,4	48,6
	1988	3 023	1 404	1 619	531	37,7	62,3	2 492	48,3	51,7
	1989	2 940	1 314	1 626	564	31,4	68,6	2 376	47,9	52,1

Fußnoten siehe S. 31.



**4 Geförderte 1980, 1985, 1988 und 1989 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung,  
Umfang der Förderung und Ländern**

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Davon erhielten						
				Vollförderung			Teilförderung			
		ins- gesamt	davon wohnten		zu- sammen	davon wohnten		zu- sammen	davon wohnten	
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
		Anzahl		%		Anzahl		%		
Saarland										
Gymnasien .....	1980	4 659	4 492	167	1 687	96,3	3,7	2 972	96,5	3,5
	1985	215	104	111	114	45,6	54,4	101	51,5	48,5
	1988	101	-	101	62	-	100	39	-	100
	1989	99	-	99	62	-	100	37	-	100
Berufsfachschulen .....	1980 <sup>2)</sup>	9 351	8 805	546	4 855	95,4	4,6	4 496	92,8	7,2
	1985 <sup>2)</sup>	507	37	470	179	14,5	85,5	328	3,4	96,6
	1988 <sup>2)</sup>	507	-	507	212	-	100	295	-	100
	1989 <sup>2)</sup>	472	-	472	213	-	100	259	-	100
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1980 <sup>1)</sup>	736	435	301	322	58,7	41,3	414	59,4	40,6
	1985	153	73	80	83	50,6	49,4	70	44,3	55,7
	1988	126	53	73	70	38,6	61,4	56	46,4	53,6
	1989	115	34	81	65	23,1	76,9	50	38,0	62,0
Fachhochschulen .....	1980	1 367	759	608	773	52,3	47,7	594	59,8	40,2
	1985	1 384	735	649	648	51,5	48,5	736	54,5	45,5
	1988	1 435	734	701	687	52,7	47,3	748	49,7	50,3
	1989	1 486	745	741	725	53,0	47,0	761	47,4	52,6
Wissenschaftliche Hochschulen .....	1980	5 408	2 019	3 389	1 857	33,3	66,7	3 551	39,5	60,5
	1985	4 163	1 392	2 771	1 264	28,7	71,3	2 899	35,5	64,5
	1988	3 734	1 096	2 638	1 258	25,9	74,1	2 476	31,1	68,9
	1989	3 681	1 024	2 657	1 318	24,5	75,5	2 363	29,7	70,3
Übrige Ausbildungsstätten .....	1980	3 232	2 741	491	1 838	81,9	18,1	1 394	88,6	11,4
	1985	550	155	395	223	24,7	75,3	327	30,6	69,4
	1988	732	175	557	311	18,6	81,4	421	27,8	72,2
	1989	824	198	626	345	22,0	78,0	479	25,5	74,5
Zusammen ...	1980	24 753	19 251	5 502	11 332	79,2	20,8	13 421	76,6	23,4
	1985	6 972	2 496	4 476	2 511	34,7	65,3	4 461	36,4	63,6
	1988	6 635	2 058	4 577	2 600	29,7	70,3	4 035	31,8	68,2
	1989	6 677	2 001	4 676	2 728	29,3	70,7	3 949	30,5	69,5
dar. Praktikum ...	1980	226	192	34	94	85,1	14,9	132	84,8	15,2
	1985	28	11	17	8	25,0	75,0	20	45,0	55,0
	1988	48	4	44	11	9,1	90,9	37	8,1	91,9
	1989	50	7	43	15	6,7	93,3	35	17,1	82,9
Berlin (West)										
Gymnasien .....	1980	3 063	2 929	134	1 032	92,9	7,1	2 031	97,0	3,0
	1985	258	61	197	190	22,1	77,9	68	27,9	72,1
	1988	238	-	238	172	-	100	66	-	100
	1989	292	-	292	207	-	100	85	-	100
Berufsfachschulen .....	1980 <sup>2)</sup>	2 567	2 324	243	1 105	88,6	11,4	1 462	92,0	8,0
	1985 <sup>2)</sup>	326	33	293	155	13,5	86,5	171	7,0	93,0
	1988 <sup>2)</sup>	323	-	323	138	-	100	185	-	100
	1989 <sup>2)</sup>	429	-	429	182	-	100	247	-	100
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1980 <sup>1)</sup>	795	265	530	389	19,8	80,2	406	46,3	53,7
	1985	616	117	499	312	14,4	85,6	304	23,7	76,3
	1988	672	120	552	365	14,8	85,2	307	21,5	78,5
	1989	803	176	627	426	17,6	82,4	377	26,8	73,2
Fachhochschulen .....	1980	3 877	439	3 438	2 386	8,1	91,9	1 491	16,5	83,5
	1985	3 946	601	3 345	1 382	5,2	94,8	2 564	20,6	79,4
	1988	4 211	659	3 552	1 434	5,1	94,9	2 777	21,1	78,9
	1989	4 828	779	4 049	1 672	6,6	93,4	3 156	21,2	78,8
Wissenschaftliche Hochschulen .....	1980	19 500	1 493	18 007	9 488	3,7	96,3	10 012	11,4	88,6
	1985	15 023	986	14 037	7 023	3,7	96,3	8 000	9,0	91,0
	1988	13 279	840	12 439	6 287	3,4	96,6	6 992	9,0	91,0
	1989	14 722	1 041	13 681	6 831	4,1	95,9	7 891	9,6	90,4
Übrige Ausbildungsstätten .....	1980	4 928	986	3 942	3 596	13,5	86,5	1 332	37,5	62,5
	1985	3 924	91	3 833	2 614	1,5	98,5	1 310	3,9	96,1
	1988	4 110	72	4 038	2 857	1,2	98,8	1 253	3,1	96,9
	1989	4 240	85	4 155	2 906	1,1	98,9	1 334	3,9	96,1
Zusammen ...	1980	34 730	8 436	26 294	17 996	16,9	83,1	16 734	32,2	67,8
	1985	24 093	1 889	22 204	11 676	4,1	95,9	12 417	11,3	88,7
	1988	22 833	1 691	21 142	11 253	3,3	96,7	11 580	11,4	88,6
	1989	25 314	2 081	23 233	12 224	4,1	95,9	13 090	12,1	87,9
dar. Praktikum ...	1980	118	78	40	39	61,5	38,5	79	68,4	31,6
	1985	40	11	29	9	11,1	88,9	31	32,3	67,7
	1988	74	8	66	25	4,0	96,0	49	14,3	85,7
	1989	55	6	49	18	22,2	77,8	37	5,4	94,6

1) Fachschulklassen insgesamt.

2) Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.



**5 Geförderte 1980, 1985, 1988 und 1989 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung,  
Umfang der Förderung und Ländern**

Bedarfssatzgruppe	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		ins- gesamt	davon wohnten		Vollförderung			Teilförderung		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern	zu- sammen	bei den Eltern	nicht bei den Eltern	zu- sammen	bei den Eltern	nicht bei den Eltern
			Anzahl			%		Anzahl		%
<b>Bundesgebiet</b>										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Beru- fusbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1980	650 272	591 895	58 377	294 922	90,9	9,1	355 350	91,1	8,9
	1985	68 341	12 828	55 513	29 822	24,7	75,3	38 519	14,2	85,8
	1988	51 426	78	51 348	22 202	0,2	99,8	29 224	0,1	99,9
	1989	49 931	26	49 905	22 210	0,1	99,9	27 721	0,0	100
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsbildung Voraussetzung)	1980	66 456	50 600	15 856	51 214	76,2	23,8	15 242	75,9	24,1
	1985	10 916	1 314	9 602	5 910	10,4	89,6	5 006	14,0	86,0
	1988	15 736	1 073	14 663	8 389	6,5	93,5	7 347	7,2	92,8
	1989	16 463	955	15 508	8 625	5,6	94,4	7 838	6,1	93,9
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung)	1980	81 979	39 903	42 076	52 447	45,5	54,5	29 532	54,3	45,7
	1985	45 797	19 551	26 246	23 254	48,9	51,1	22 543	36,3	63,7
	1988	51 308	21 896	29 412	26 656	45,6	54,4	24 652	39,5	60,5
	1989	52 432	22 099	30 333	26 193	45,1	54,9	26 239	39,2	60,8
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1980	475 307	102 932	372 375	202 379	19,2	80,8	272 928	23,5	76,5
	1985	410 890	86 315	324 575	148 092	19,3	80,7	262 798	21,9	78,1
	1988	371 642	77 228	294 414	141 408	18,2	81,8	230 234	22,4	77,6
	1989	378 672	79 178	299 494	139 721	18,9	81,1	238 951	22,1	77,9
Insgesamt <sup>1)</sup> ...	1980	1274 073	785 347	488 726	601 012	61,5	38,5	673 061	61,7	38,3
	1985	535 969	120 013	415 956	207 095	23,2	76,8	328 874	21,9	78,1
	1988	490 136	100 277	389 859	198 670	19,4	80,6	291 466	21,2	78,8
	1989	497 531	102 268	395 263	196 773	19,7	80,3	300 758	21,1	78,9
<b>Schleswig-Holstein</b>										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Beru- fusbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1980	25 110	22 089	3 021	11 503	87,2	12,8	13 607	88,7	11,3
	1985	3 691	687	3 004	1 542	25,2	74,8	2 149	13,9	86,1
	1988	3 365	-	3 365	1 308	-	100	2 057	-	100
	1989	3 295	-	3 295	1 330	-	100	1 965	-	100
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsbildung Voraussetzung)	1980	1 793	994	799	1 427	54,9	45,1	366	57,4	42,6
	1985	799	21	778	411	1,9	98,1	388	3,4	96,6
	1988	1 128	20	1 108	450	2,0	98,0	678	1,6	98,4
	1989	1 305	20	1 285	507	1,6	98,4	798	1,5	98,5
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung)	1980	2 828	1 553	1 275	1 793	60,2	39,8	1 035	45,7	54,3
	1985	1 985	1 317	668	1 424	71,8	28,2	561	52,6	47,4
	1988	2 002	1 251	751	1 234	69,0	31,0	768	52,1	47,9
	1989	1 974	1 160	814	1 169	64,5	35,5	805	50,4	49,6
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1980	11 443	1 512	9 931	5 153	10,9	89,1	6 290	15,1	84,9
	1985	10 943	1 573	9 370	4 428	12,1	87,9	6 515	15,9	84,1
	1988	10 344	1 576	8 768	4 035	12,1	87,9	6 309	17,3	82,7
	1989	11 011	1 705	9 306	4 157	12,6	87,4	6 854	17,2	82,8
Zusammen <sup>1)</sup> ...	1980	41 176	26 148	15 028	19 878	62,6	37,4	21 298	64,3	35,7
	1985	17 421	3 599	13 822	7 808	25,1	74,9	9 613	17,1	82,9
	1988	16 841	2 847	13 994	7 029	19,2	80,8	9 812	15,3	84,7
	1989	17 587	2 885	14 702	7 165	17,9	82,1	10 422	15,4	84,6
<b>Hamburg</b>										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Beru- fusbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1980	8 156	7 579	577	2 639	89,4	10,6	5 517	94,6	5,4
	1985	906	258	648	508	28,3	71,7	398	28,6	71,4
	1988	639	-	639	377	-	100	262	-	100
	1989	712	-	712	457	-	100	255	-	100
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsbildung Voraussetzung)	1980	1 108	744	364	802	61,5	38,5	306	82,0	18,0
	1985	82	3	79	48	4,2	95,8	34	2,9	97,1
	1988	132	1	131	83	1,2	98,8	49	-	100
	1989	163	2	161	100	1,0	99,0	63	1,6	98,4
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung)	1980	1 574	465	1 109	838	15,3	84,7	736	45,8	54,2
	1985	651	80	571	203	8,9	91,1	448	13,8	86,2
	1988	718	103	625	209	11,0	89,0	509	15,7	84,3
	1989	732	101	631	229	12,2	87,8	503	14,5	85,5
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1980	16 832	2 919	13 913	8 466	12,6	87,4	8 366	22,1	77,9
	1985	16 684	2 829	13 855	7 340	12,0	88,0	9 344	20,8	79,2
	1988	16 121	2 549	13 572	7 195	13,0	87,0	8 926	18,0	82,0
	1989	16 894	2 782	14 112	7 375	13,7	86,3	9 519	18,6	81,4
Zusammen <sup>1)</sup> ...	1980	27 670	11 707	15 963	12 745	31,8	68,2	14 925	51,3	48,7
	1985	18 326	3 170	15 156	8 101	12,9	87,1	10 225	20,8	79,2
	1988	17 610	2 653	14 957	7 864	12,2	87,8	9 746	17,4	82,6
	1989	18 501	2 885	15 616	8 161	12,8	87,2	10 340	17,8	82,2

Fußnote siehe S. 35.



5 Geförderte 1980, 1985, 1988 und 1989 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung,

Umfang der Förderung und Ländern

Bedarfssatzgruppe	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		ins- gesamt	davon wohnten		Vollförderung			Teilförderung		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern	zu- sammen	davon wohnten		zu- sammen	davon wohnten	
						bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
			Anzahl			%		Anzahl		%
Niedersachsen										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1980	112 564	103 783	8 781	59 136	92,8	7,2	53 428	91,5	8,5
	1985	12 528	2 649	9 879	5 619	27,7	72,3	6 909	15,8	84,2
	1988	8 376	2	8 374	3 607	0,1	99,9	4 769	-	100
	1989	8 335	-	8 335	3 692	-	100	4 643	-	100
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1980	9 962	7 080	2 882	8 099	71,2	28,8	1 863	70,3	29,7
	1985	1 939	14	1 925	1 129	0,6	99,4	810	0,9	99,1
	1988	2 773	1	2 772	1 502	-	100	1 271	0,1	99,9
	1989	2 909	2	2 907	1 534	-	100	1 375	0,1	99,9
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung)	1980	13 281	7 079	6 202	7 808	51,3	48,7	5 473	56,1	43,9
	1985	5 940	2 760	3 180	3 709	50,3	49,7	2 231	40,0	60,0
	1988	6 624	2 974	3 650	4 025	48,3	51,7	2 599	39,6	60,4
	1989	6 636	2 913	3 723	3 930	46,6	53,4	2 706	40,0	60,0
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1980	45 924	6 285	39 639	21 618	12,8	87,2	24 306	14,5	85,5
	1985	52 402	7 430	44 972	21 247	13,0	87,0	31 155	15,0	85,0
	1988	42 857	6 088	36 769	17 954	12,8	87,2	24 903	15,2	84,8
	1989	43 720	6 213	37 507	18 338	12,7	87,3	25 382	15,3	84,7
Zusammen <sup>1)</sup> ...	1980	181 740	124 231	57 509	96 670	69,7	30,3	85 070	66,8	33,2
	1985	72 812	12 853	59 959	31 705	19,6	80,4	41 107	16,2	83,8
	1988	60 634	9 065	51 569	27 090	15,7	84,3	33 544	14,4	85,6
	1989	61 605	9 129	52 476	27 498	15,1	84,9	34 107	14,6	85,4
Bremen										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1980	6 441	5 981	460	2 342	93,5	6,5	4 099	92,5	7,5
	1985	658	258	400	301	42,9	57,1	357	36,1	63,9
	1988	408	1	407	191	0,5	99,5	217	-	100
	1989	378	-	378	181	-	100	197	-	100
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1980	879	645	234	672	72,8	27,2	207	75,4	24,6
	1985	87	5	82	54	5,6	94,4	33	6,1	93,9
	1988	149	2	147	106	1,9	98,1	43	-	100
	1989	168	8	160	108	3,7	96,3	60	6,7	93,3
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung)	1980	527	217	310	230	37,0	63,0	297	44,4	55,6
	1985	181	26	155	107	19,6	80,4	74	6,8	93,2
	1988	418	46	372	270	10,4	89,6	148	12,2	87,8
	1989	532	52	480	337	8,3	91,7	195	12,3	87,7
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1980	6 693	1 308	5 385	2 718	24,9	75,1	3 975	15,9	84,1
	1985	6 166	1 403	4 763	2 749	20,7	79,3	3 417	24,4	75,6
	1988	6 868	1 485	5 383	3 153	18,2	81,8	3 715	24,5	75,5
	1989	7 489	1 633	5 856	3 583	17,9	82,1	3 906	25,4	74,6
Zusammen <sup>1)</sup> ...	1980	14 540	8 151	6 389	5 962	57,7	42,3	8 578	54,9	45,1
	1985	7 092	1 692	5 400	3 211	22,5	77,5	3 881	25,0	75,0
	1988	7 843	1 534	6 309	3 720	16,3	83,7	4 123	22,5	77,5
	1989	8 567	1 693	6 874	4 209	16,0	84,0	4 358	23,4	76,6
Nordrhein-Westfalen										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1980	194 574	182 844	11 730	79 150	93,6	6,4	115 424	94,2	5,8
	1985	15 166	4 520	10 646	6 228	38,2	61,8	8 938	23,9	76,1
	1988	10 570	45	10 525	4 389	0,7	99,3	6 181	0,3	99,7
	1989	10 382	19	10 363	4 213	0,3	99,7	6 169	0,1	99,9
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1980	22 163	18 538	3 625	18 257	84,5	15,5	3 906	79,5	20,5
	1985	2 487	1 021	1 466	1 180	39,2	60,8	1 307	42,8	57,2
	1988	2 916	859	2 057	1 490	28,7	71,3	1 426	30,2	69,8
	1989	2 721	778	1 943	1 345	29,1	70,9	1 376	28,1	71,9
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung)	1980	20 757	11 446	9 311	11 821	44,8	55,2	8 936	68,8	31,2
	1985	10 964	3 853	7 111	4 284	46,2	53,8	6 680	28,0	72,0
	1988	12 402	4 459	7 943	5 792	40,4	59,6	6 610	32,1	67,9
	1989	12 667	4 516	8 151	5 362	42,5	57,5	7 305	30,6	69,4
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1980	142 945	38 911	104 034	58 014	26,0	74,0	84 931	28,0	72,0
	1985	119 328	31 736	87 592	36 417	29,5	70,5	82 911	25,3	74,7
	1988	109 907	29 273	80 634	39 703	25,2	74,8	70 204	27,4	72,6
	1989	110 203	29 681	80 522	34 321	29,2	70,8	75 882	25,9	74,1
Zusammen <sup>1)</sup> ...	1980	380 454	251 743	128 711	167 252	65,7	34,3	213 202	66,5	33,5
	1985	147 949	41 131	106 818	48 113	32,4	67,6	99 836	25,6	74,4
	1988	135 795	34 636	101 159	51 374	24,9	75,1	84 421	25,9	74,1
	1989	135 974	34 994	100 980	45 241	28,1	71,9	90 733	24,6	75,4

Fußnote siehe S. 35.



5 Geförderte 1980, 1985, 1988 und 1989 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung,  
Umfang der Förderung und Ländern

Bedarfssatzgruppe	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		ins- gesamt	davon wohnten		Vollförderung			Teilförderung		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern	davon wohnten		zu- sammen	davon wohnten		zu- sammen
					bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern	
			Anzahl			%	Anzahl		%	
Hessen										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1980	42 935	39 881	3 054	20 222	92,8	7,2	22 713	93,0	7,0
	1985	4 051	814	3 237	1 831	27,0	73,0	2 220	14,4	85,6
	1988	2 966	-	2 966	1 332	-	100	1 634	-	100
	1989	2 819	-	2 819	1 341	-	100	1 478	-	100
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1980	4 026	3 039	987	3 066	74,3	25,7	960	79,4	20,6
	1985	846	115	731	457	13,6	86,4	389	13,6	86,4
	1988	1 052	90	962	579	8,3	91,7	473	8,9	91,1
	1989	1 094	66	1 028	585	6,3	93,7	509	5,7	94,3
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung)	1980	6 513	2 572	3 941	4 457	35,6	64,4	2 056	47,9	52,1
	1985	3 047	1 005	2 042	1 577	43,6	56,4	1 470	21,6	78,4
	1988	3 286	1 149	2 137	1 664	38,0	62,0	1 622	31,8	68,2
	1989	3 403	1 254	2 149	1 745	40,9	59,1	1 658	32,6	67,4
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1980	46 629	9 710	36 919	22 466	17,7	82,3	24 163	23,7	76,3
	1985	38 752	7 952	30 800	15 651	16,9	83,1	23 101	23,0	77,0
	1988	34 563	6 736	27 827	14 475	16,5	83,5	20 088	21,7	78,3
	1989	35 488	6 941	28 547	15 150	16,5	83,5	20 338	21,8	78,2
Zusammen <sup>1)</sup> ...	1980	100 106	55 203	44 903	50 213	53,0	47,0	49 893	57,3	42,7
	1985	46 697	9 886	36 811	19 517	19,9	80,1	27 180	22,1	77,9
	1988	41 869	7 975	33 894	18 051	17,0	83,0	23 818	20,6	79,4
	1989	42 804	8 261	34 543	18 821	17,3	82,7	23 983	20,9	79,1
Rheinland-Pfalz										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1980	42 827	38 401	4 426	19 922	90,3	9,7	22 905	89,1	10,9
	1985	4 779	729	4 050	1 948	23,3	76,7	2 831	9,7	90,3
	1988	3 775	5	3 770	1 597	0,3	99,7	2 178	0,0	100
	1989	3 544	1	3 543	1 575	0,1	99,9	1 969	-	100
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1980	5 471	4 206	1 265	4 210	77,8	22,2	1 261	73,7	26,3
	1985	1 090	3	1 087	612	0,2	99,8	478	0,4	99,6
	1988	1 843	2	1 841	1 106	0,1	99,9	737	0,1	99,9
	1989	1 936	4	1 932	1 159	-	100	777	0,5	99,5
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung)	1980	5 234	2 438	2 796	3 148	46,9	53,1	2 086	46,1	53,9
	1985	2 141	951	1 190	1 008	55,4	44,6	1 133	34,7	65,3
	1988	2 320	945	1 375	1 208	45,9	54,1	1 112	35,2	64,8
	1989	2 211	894	1 317	1 153	44,5	55,5	1 058	36,0	64,0
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1980	21 223	4 782	16 441	8 867	23,3	76,7	12 356	22,0	78,0
	1985	18 845	4 036	14 809	6 930	22,8	77,2	11 915	20,6	79,4
	1988	17 564	3 664	13 900	6 446	19,6	80,4	11 118	21,6	78,4
	1989	18 293	3 784	14 509	6 558	18,9	81,1	11 735	21,7	78,3
Zusammen <sup>1)</sup> ...	1980	74 756	49 828	24 928	36 147	68,6	31,4	38 609	64,8	35,2
	1985	26 856	5 719	21 137	10 499	24,7	75,3	16 357	19,1	80,9
	1988	25 503	4 616	20 887	10 358	17,6	82,4	15 145	18,4	81,6
	1989	25 985	4 683	21 302	10 446	16,8	83,2	15 539	18,9	81,1
Baden-Württemberg										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1980	103 174	93 106	10 068	46 240	90,5	9,5	56 934	90,0	10,0
	1985	10 828	1 411	9 417	4 481	18,7	81,3	6 347	9,0	91,0
	1988	8 731	14	8 717	3 579	0,2	99,8	5 152	0,2	99,8
	1989	8 369	2	8 367	3 625	0,0	100	4 744	0,0	100
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1980	7 156	4 242	2 914	5 154	58,1	41,9	2 002	62,3	37,7
	1985	1 546	59	1 487	817	3,1	96,9	729	4,7	95,3
	1988	2 504	43	2 461	1 305	1,8	98,2	1 199	1,7	98,3
	1989	2 787	34	2 753	1 463	1,1	98,9	1 324	1,4	98,6
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung)	1980	13 316	6 677	6 639	7 788	50,8	49,2	5 528	49,2	50,8
	1985	5 706	3 118	2 588	2 807	58,9	41,1	2 899	50,5	49,5
	1988	5 629	2 927	2 702	2 682	54,8	45,2	2 947	49,5	50,5
	1989	5 742	2 962	2 780	2 660	53,4	46,6	3 082	50,0	50,0
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1980	68 941	14 211	54 730	28 135	18,7	81,3	40 806	21,9	78,1
	1985	54 160	10 976	43 184	18 330	18,1	81,9	35 808	21,4	78,6
	1988	48 290	9 431	38 859	17 069	17,3	82,7	31 221	20,7	79,3
	1989	48 412	9 563	38 849	17 604	17,6	82,4	30 808	21,0	79,0
Zusammen <sup>1)</sup> ...	1980	192 611	118 242	74 369	87 339	61,9	38,1	105 272	60,9	39,1
	1985	72 244	15 565	56 679	26 436	22,1	77,9	45 808	21,2	78,8
	1988	65 163	12 417	52 746	24 641	18,1	81,9	40 522	19,6	80,4
	1989	65 325	12 569	52 756	25 364	17,9	82,1	39 961	20,1	79,9

Fußnote siehe S. 35.



5 Geförderte 1980, 1985, 1988 und 1989 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung,

Umfang der Förderung und Ländern

Bedarfssatzgruppe	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		ins- gesamt	davon wohnten		zu- sammen	Vollförderung		Teilförderung		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern	zu- sammen	davon wohnten	
									bei den Eltern	nicht bei den Eltern
		Anzahl		%		Anzahl		%		
Bayern										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Be- rufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1980	93 111	78 080	15 031	44 376	83,5	16,5	48 735	84,2	15,8
	1985	14 276	1 241	13 035	6 647	12,2	87,8	7 629	5,7	94,3
	1988	11 280	11	11 269	5 161	0,1	99,9	6 119	0,1	99,9
	1989	10 609	4	10 605	5 032	0,0	100	5 577	0,0	100
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1980	11 474	9 163	2 311	7 905	79,1	20,9	3 569	81,5	18,5
	1985	1 677	23	1 654	970	1,3	98,7	707	1,4	98,6
	1988	2 655	23	2 632	1 416	1,1	98,9	1 239	0,6	99,4
	1989	2 771	21	2 750	1 456	0,7	99,3	1 315	0,8	99,2
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung)	1980	13 912	6 682	7 230	11 536	51,4	48,6	2 376	31,7	68,3
	1985	11 702	6 157	5 545	5 835	59,3	40,7	5 867	46,0	54,0
	1988	14 325	7 786	6 539	7 052	59,5	40,5	7 273	49,4	50,6
	1989	14 804	7 950	6 854	7 069	58,4	41,6	7 735	49,4	50,6
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1980	83 036	18 481	64 555	31 657	18,1	81,9	51 379	24,8	75,2
	1985	67 847	14 590	53 257	24 063	18,8	81,2	43 784	23,0	77,0
	1988	61 144	12 965	48 179	21 058	18,1	81,9	40 086	22,8	77,2
	1989	60 999	13 111	47 888	21 354	18,3	81,7	39 645	23,2	76,8
Zusammen <sup>1)</sup> ...	1980	201 537	112 407	89 130	95 478	57,6	42,4	106 059	54,1	45,9
	1985	95 507	22 013	73 494	37 518	23,5	76,5	57 989	22,8	77,2
	1988	89 410	20 785	68 625	34 690	23,2	76,8	54 720	23,3	76,7
	1989	89 192	21 087	68 105	34 916	23,1	76,9	54 276	24,0	76,0
Saarland										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Be- rufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1980	15 244	14 448	796	7 066	95,4	4,6	8 178	94,2	5,8
	1985	805	153	652	331	26,0	74,0	474	14,1	85,9
	1988	678	-	678	308	-	100	370	-	100
	1989	673	-	673	320	-	100	353	-	100
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1980	1 720	1 497	223	1 131	85,9	14,1	589	89,1	10,9
	1985	180	43	137	104	25,0	75,0	76	22,4	77,6
	1988	295	32	263	162	9,9	90,1	133	12,0	88,0
	1989	274	20	254	152	7,2	92,8	122	7,4	92,6
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung)	1980	911	486	425	474	47,9	52,1	437	59,3	40,7
	1985	362	144	218	136	40,4	59,6	226	39,4	60,6
	1988	312	100	212	117	29,1	70,9	195	33,8	66,2
	1989	311	79	232	108	20,4	79,6	203	28,1	71,9
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1980	6 878	2 820	4 058	2 661	38,8	61,2	4 217	42,4	57,6
	1985	5 625	2 156	3 469	1 940	36,3	63,7	3 685	39,4	60,6
	1988	5 350	1 926	3 424	2 013	35,9	64,1	3 337	36,1	63,9
	1989	5 419	1 902	3 517	2 148	35,6	64,4	3 271	34,8	65,2
Zusammen <sup>1)</sup> ...	1980	24 753	19 251	5 502	11 332	79,2	20,8	13 421	76,6	23,4
	1985	6 972	2 496	4 476	2 511	34,7	65,3	4 461	36,4	63,6
	1988	6 635	2 058	4 577	2 600	29,7	70,3	4 035	31,8	68,2
	1989	6 677	2 001	4 676	2 728	29,3	70,7	3 949	30,5	69,5
Berlin (West)										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Be- rufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1980	6 136	5 703	433	2 326	90,2	9,8	3 810	94,6	5,4
	1985	653	108	545	386	18,9	81,1	267	13,1	86,9
	1988	638	-	638	353	-	100	285	-	100
	1989	815	-	815	444	-	100	371	-	100
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1980	704	452	252	491	58,9	41,1	213	76,5	23,5
	1985	183	7	176	128	3,9	96,1	55	3,6	96,4
	1988	289	-	289	190	-	100	99	-	100
	1989	335	-	335	216	-	100	119	-	100
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung)	1980	3 126	288	2 838	2 554	3,9	96,1	572	32,9	67,1
	1985	3 118	140	2 978	2 164	2,5	97,5	954	9,0	91,0
	1988	3 272	156	3 116	2 403	3,3	96,7	869	8,9	91,1
	1989	3 420	218	3 202	2 431	4,0	96,0	989	12,1	87,9
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1980	24 763	1 993	22 770	12 624	4,4	95,6	12 139	11,8	88,2
	1985	20 138	1 634	18 504	8 997	3,9	96,1	11 141	11,5	88,5
	1988	18 634	1 535	17 099	8 307	3,5	96,5	10 327	12,0	88,0
	1989	20 744	1 863	18 881	9 133	4,4	95,6	11 611	12,6	87,4
Zusammen <sup>1)</sup> ...	1980	34 730	8 436	26 294	17 996	16,9	83,1	16 734	32,2	67,8
	1985	24 093	1 889	22 204	11 676	4,1	95,9	12 417	11,3	88,7
	1988	22 833	1 691	21 142	11 253	3,3	96,7	11 580	11,4	88,6
	1989	25 314	2 081	23 233	12 224	4,1	95,9	13 090	12,1	87,9

1) Einschl. Fernunterrichtsinstitute, die den einzelnen Bedarfssatzgruppen nicht zugeordnet werden können.



6 Geförderte 1989 nach Ausbildungsstätten, Altersgruppen und Geschlecht

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 und mehr

Männlich								
Hauptschulen .....	234	-	210	21	3	-	-	-
Realschulen .....	305	-	280	21	3	1	-	-
Integrierte Gesamtschulen .....	79	-	44	29	6	-	-	-
Gymnasien .....	5 761	2	2 359	2 259	1 049	92	-	-
Berufsfachschulen .....	7 147	7	2 877	2 995	1 103	157	8	-
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) .....	1 040	1	64	497	424	53	1	-
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) .....	1 307	1	422	620	246	17	1	-
Abendhauptschulen .....	106	-	44	43	18	1	-	-
Abendrealschulen .....	630	-	146	329	143	11	1	-
Berufsaufbauschulen .....	1 949	2	190	1 124	565	61	6	1
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung) .....	7 925	-	363	5 421	1 988	150	3	-
Abendgymnasien .....	1 234	-	1	402	686	139	6	-
Kollegs .....	13 406	-	415	8 539	3 830	586	31	5
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung) .....	16 027	-	2 132	9 818	3 757	302	9	9
Höhere Fachschulen .....	680	-	7	313	305	53	1	1
Akademien .....	834	-	33	455	311	34	1	-
Fachhochschulen .....	95 894	-	696	45 907	44 396	4 547	309	39
Kunsthochschulen .....	2 101	-	18	787	1 003	259	26	8
Wissenschaftliche Hochschulen .....	138 461	-	1 235	70 816	57 014	8 093	1 093	210
Fernunterrichtsinstitute .....	9	-	-	1	5	3	-	-
Zusammen ...	295 129	13	11 536	150 397	116 855	14 559	1 496	273
dar. Praktikum ...	2 769	1	123	1 552	972	115	5	1

Weiblich								
Hauptschulen .....	219	1	198	18	2	-	-	-
Realschulen .....	502	1	483	17	-	1	-	-
Integrierte Gesamtschulen .....	90	-	47	39	4	-	-	-
Gymnasien .....	4 480	4	1 987	2 022	441	26	-	-
Berufsfachschulen .....	22 109	24	8 285	11 594	1 948	224	27	7
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) .....	5 098	3	1 395	3 036	562	88	10	4
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) .....	1 560	-	559	772	199	28	2	-
Abendhauptschulen .....	99	-	41	37	15	5	-	1
Abendrealschulen .....	598	-	155	272	128	38	3	2
Berufsaufbauschulen .....	1 163	-	195	539	378	39	10	2
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung) .....	3 993	-	172	2 388	1 270	148	13	2
Abendgymnasien .....	1 552	-	2	541	796	193	17	3
Kollegs .....	11 091	-	367	5 575	4 279	777	80	13
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung) .....	9 122	-	1 407	6 302	1 254	132	22	5
Höhere Fachschulen .....	382	-	8	233	118	21	1	1
Akademien .....	3 675	-	1 150	2 095	378	49	2	1
Fachhochschulen .....	36 481	-	620	19 157	13 871	2 435	325	73
Kunsthochschulen .....	1 838	-	51	903	703	147	25	9
Wissenschaftliche Hochschulen .....	98 326	-	2 715	55 071	32 011	6 760	1 361	408
Fernunterrichtsinstitute .....	24	-	-	4	14	6	-	-
Zusammen ...	202 402	33	19 837	110 615	58 371	11 117	1 898	531
dar. Praktikum ...	3 013	1	769	1 589	552	80	14	8

Insgesamt								
Hauptschulen .....	453	1	408	39	5	-	-	-
Realschulen .....	807	1	763	38	3	2	-	-
Integrierte Gesamtschulen .....	169	-	91	68	10	-	-	-
Gymnasien .....	10 241	6	4 346	4 281	1 490	118	-	-
Berufsfachschulen .....	29 256	31	11 162	14 589	3 051	381	35	7
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) .....	6 138	4	1 459	3 533	986	141	11	4
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) .....	2 867	1	981	1 392	445	45	3	-
Abendhauptschulen .....	205	-	85	80	33	6	-	1
Abendrealschulen .....	1 228	-	301	601	271	49	4	2
Berufsaufbauschulen .....	3 112	2	385	1 663	943	100	16	3
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung) .....	11 918	-	535	7 809	3 258	298	16	2
Abendgymnasien .....	2 786	-	3	943	1 482	332	23	3
Kollegs .....	24 497	-	782	14 114	8 109	1 363	111	18
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung) .....	25 149	-	3 539	16 120	5 011	434	31	14
Höhere Fachschulen .....	1 062	-	15	546	423	74	2	2
Akademien .....	4 509	-	1 183	2 550	689	83	3	1
Fachhochschulen .....	132 375	-	1 316	65 064	58 267	6 982	634	112
Kunsthochschulen .....	3 939	-	69	1 690	1 706	406	51	17
Wissenschaftliche Hochschulen .....	236 787	-	3 950	125 887	89 025	14 853	2 454	618
Fernunterrichtsinstitute .....	33	-	-	5	19	9	-	-
Insgesamt ...	497 531	46	31 373	261 012	175 226	25 676	3 394	804
dar. Praktikum ...	5 782	2	892	3 141	1 524	195	19	9



7 Geförderte Studenten 1989 nach Ausbildungsstätten, Fachsemestern,  
Umfang der Förderung und Wohnung während der Ausbildung \*)

Fachsemester	Geförderte			Und zwar					
				erhielten		wohnten			
	männlich	weiblich	insgesamt	Vollförderung	Teilförderung	bei den Eltern		nicht bei den Eltern	
	Anzahl					Anzahl			
Höhere Fachschulen									
1. Fachsemester ...	238	149	387	161	226	58,4	86	301	77,8
2. Fachsemester ...	19	24	43	20	23	53,5	20	23	53,5
3. Fachsemester ...	120	81	201	82	119	59,2	26	175	87,1
4. Fachsemester ...	7	2	9	6	3	33,3	1	8	88,9
5. Fachsemester ...	134	78	212	78	134	63,2	9	203	95,8
6. Fachsemester ...	6	8	14	3	11	78,6	1	13	92,9
7. Fachsemester ...	59	18	77	29	48	62,3	1	76	98,7
8. Fachsemester ...	3	2	5	3	2	40,0	-	5	100
9. Fachsemester ...	12	1	13	6	7	53,8	1	12	92,3
10. Fachsemester ...	-	1	1	-	1	100	-	1	100
11. Fachsemester und höher .....	10	5	15	7	8	53,3	-	15	100
Ohne Angabe .....	72	13	85	37	48	56,5	32	53	62,4
Zusammen ...	680	382	1 062	432	630	59,3	177	885	83,3
Akademien									
1. Fachsemester ...	284	1 287	1 571	453	1 118	71,2	749	822	52,3
2. Fachsemester ...	122	1 352	1 474	483	991	67,2	677	797	54,1
3. Fachsemester ...	159	468	627	244	383	61,1	137	490	78,1
4. Fachsemester ...	47	61	108	27	81	75,0	26	82	75,9
5. Fachsemester ...	128	219	347	123	224	64,6	45	302	87,0
6. Fachsemester ...	7	5	12	3	9	75,0	3	9	75,0
7. Fachsemester ...	28	29	57	22	35	61,4	1	56	98,2
8. Fachsemester ...	2	4	6	3	3	50,0	-	6	100
9. Fachsemester ...	13	6	19	12	7	36,8	2	17	89,5
10. Fachsemester ...	-	5	5	-	5	100	3	2	40,0
11. Fachsemester und höher .....	16	129	145	47	98	67,6	76	69	47,6
Ohne Angabe .....	28	110	138	33	105	76,1	49	89	64,5
Zusammen ...	834	3 675	4 509	1 450	3 059	67,8	1 768	2 741	60,8
Fachhochschulen									
1. Fachsemester ...	24 222	8 715	32 937	12 041	20 896	63,4	10 800	22 137	67,2
2. Fachsemester ...	1 596	521	2 117	732	1 385	65,4	705	1 412	66,7
3. Fachsemester ...	25 200	8 448	33 648	12 403	21 245	63,1	9 444	24 204	71,9
4. Fachsemester ...	3 048	906	3 954	1 365	2 589	65,5	1 152	2 802	70,9
5. Fachsemester ...	15 397	6 555	21 952	8 106	13 846	63,1	5 044	16 908	77,0
6. Fachsemester ...	3 529	1 080	4 609	1 873	2 736	59,4	1 006	3 603	78,2
7. Fachsemester ...	16 695	6 803	23 498	9 976	13 522	57,5	5 547	17 951	76,4
8. Fachsemester ...	2 920	1 457	4 377	2 191	2 186	49,9	684	3 693	84,4
9. Fachsemester ...	2 650	1 528	4 178	1 967	2 211	52,9	650	3 528	84,4
10. Fachsemester ...	229	189	418	238	180	43,1	41	377	90,2
11. Fachsemester und höher .....	170	121	291	156	135	46,4	51	240	82,5
Ohne Angabe .....	238	158	396	129	267	67,4	162	234	59,1
Zusammen ...	95 894	36 481	132 375	51 177	81 198	61,3	35 286	97 089	73,3

\*) Die Ausbildung wird überwiegend im Wintersemester aufgenommen. Daher ist z.B. die Anzahl der Geförderten im 1. Fachsemester stets wesentlich höher als im 2. Fachsemester.



7 Geförderte Studenten 1989 nach Ausbildungsstätten, Fachsemestern,  
Umfang der Förderung und Wohnung während der Ausbildung<sup>\*)</sup>

Fachsemester	Geförderte			Und zwar					
				erhielten			wohnten		
	männlich	weiblich	insgesamt	Vollförderung	Teilförderung		bei den Eltern	nicht bei den Eltern	
	Anzahl					%	Anzahl		%

Kunsthochschulen

1. Fachsemester ...	337	335	672	235	437	65,0	74	598	89,0
2. Fachsemester ...	37	29	66	15	51	77,3	16	50	75,8
3. Fachsemester ...	349	331	680	265	415	61,0	49	631	92,8
4. Fachsemester ...	55	54	109	42	67	61,5	8	101	92,7
5. Fachsemester ...	391	271	662	250	412	62,2	54	608	91,8
6. Fachsemester ...	39	40	79	27	52	65,8	7	72	91,1
7. Fachsemester ...	349	328	677	264	413	61,0	42	635	93,8
8. Fachsemester ...	35	35	70	30	40	57,1	8	62	88,6
9. Fachsemester ...	312	257	569	248	321	56,4	31	538	94,6
10. Fachsemester ...	48	38	86	39	47	54,7	6	80	93,0
11. Fachsemester ...	122	87	209	114	95	45,5	14	195	93,3
12. Fachsemester ...	12	10	22	12	10	45,5	-	22	100
13. Fachsemester ...	10	9	19	13	6	31,6	-	19	100
14. Fachsemester ...	1	2	3	3	-	-	-	3	100
15. Fachsemester und höher .....	2	5	7	5	2	28,6	1	6	85,7
Ohne Angabe .....	2	7	9	1	8	88,9	1	8	88,9
Zusammen ...	2 101	1 838	3 939	1 563	2 376	60,3	311	3 628	92,1

Wissenschaftliche Hochschulen

1. Fachsemester ...	28 118	21 515	49 633	16 496	33 137	66,8	12 679	36 954	74,5
2. Fachsemester ...	2 067	1 751	3 818	1 228	2 590	67,8	816	3 002	78,6
3. Fachsemester ...	28 976	19 587	48 563	16 426	32 137	66,2	10 058	38 505	79,3
4. Fachsemester ...	2 724	1 887	4 611	1 409	3 202	69,4	910	3 701	80,3
5. Fachsemester ...	19 602	14 152	33 754	11 601	22 153	65,6	5 381	28 373	84,1
6. Fachsemester ...	2 089	1 812	3 901	1 398	2 503	64,2	423	3 478	89,2
7. Fachsemester ...	17 499	12 082	29 581	10 643	18 938	64,0	4 398	25 183	85,1
8. Fachsemester ...	2 885	2 278	5 163	2 004	3 159	61,2	516	4 647	90,0
9. Fachsemester ...	21 354	13 687	35 041	13 689	21 352	60,9	4 403	30 638	87,4
10. Fachsemester ...	2 915	2 341	5 256	2 313	2 943	56,0	468	4 788	91,1
11. Fachsemester ...	6 692	4 412	11 104	4 711	6 393	57,6	1 017	10 087	90,8
12. Fachsemester ...	1 017	757	1 774	828	946	53,3	118	1 656	93,3
13. Fachsemester ...	1 906	1 545	3 451	1 688	1 763	51,1	203	3 248	94,1
14. Fachsemester ...	276	219	495	239	256	51,7	27	468	94,5
15. Fachsemester und höher .....	253	228	481	369	112	23,3	182	299	62,2
Ohne Angabe .....	88	73	161	57	104	64,6	37	124	77,0
Zusammen ...	138 461	98 326	236 787	85 099	151 688	64,1	41 636	195 151	82,4

<sup>\*)</sup> Die Ausbildung wird überwiegend im Wintersemester aufgenommen. Daher ist z.B. die Anzahl der Geförderten im 1. Fachsemester stets wesentlich höher als im 2. Fachsemester.



**8 Geförderte 1989 nach Ausbildungsstätten und Staatsangehörigkeit**

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Davon							
		Deutsche		Ausländer aus				heimatlose u. asyl- berechtigte Ausländer	
				EG-Ländern		Nicht-EG-Ländern			
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Hauptschulen .....	453	406	89,6	2	0,4	22	4,9	23	5,1
Realschulen .....	807	774	95,9	3	0,4	19	2,4	11	1,4
Integrierte Gesamtschulen .....	169	131	77,5	2	1,2	17	10,1	19	11,2
Gymnasien .....	10 241	8 319	81,2	81	0,8	463	4,5	1 378	13,5
Berufsfachschulen .....	29 256	27 811	95,1	292	1,0	677	2,3	476	1,6
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	6 138	6 026	98,2	49	0,8	40	0,7	23	0,4
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) .....	2 867	2 632	91,8	18	0,6	93	3,2	124	4,3
Abendhauptschulen .....	205	144	70,2	8	3,9	40	19,5	13	6,3
Abendrealschulen .....	1 228	1 016	82,7	40	3,3	117	9,5	55	4,5
Berufsaufbauschulen .....	3 112	3 014	96,9	24	0,8	55	1,8	19	0,6
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung) ...	11 918	11 669	97,9	48	0,4	131	1,1	70	0,6
Abendgymnasien .....	2 786	2 665	95,7	40	1,4	64	2,3	17	0,6
Kollegs .....	24 497	24 056	98,2	141	0,6	253	1,0	47	0,2
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung) .....	25 149	24 948	99,2	66	0,3	115	0,5	20	0,1
Höhere Fachschulen .....	1 062	1 041	98,0	9	0,8	7	0,7	5	0,5
Akademien .....	4 509	4 463	99,0	11	0,2	28	0,6	7	0,2
Fachhochschulen .....	132 375	128 235	96,9	766	0,6	2 320	1,8	1 054	0,8
Kunsthochschulen .....	3 939	3 824	97,1	37	0,9	44	1,1	34	0,9
Wissenschaftliche Hochschulen .....	236 787	227 850	96,2	1 887	0,8	4 735	2,0	2 315	1,0
Fernunterrichtsinstitute .....	33	32	97,0	1	3,0	-	-	-	-
Insgesamt ...	497 531	479 056	96,3	3 525	0,7	9 240	1,9	5 710	1,1
dar. Praktikum ...	5 782	5 612	97,1	28	0,5	65	1,1	77	1,3

**9 Geförderte 1989 nach Ausbildungsstätten und Art eines berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses**

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Ohne berufsqualifizierenden Abschluss/ ohne Angabe	Mit berufsqualifizierendem Abschluss								
			zusammen	erlangt durch Abschluss einer							
				Lehre	Berufsfachschule <sup>1)</sup>	Fachschulklasse <sup>2)</sup>	Höheren Fachschule/Akademie	Fachhochschule	Kunsthochschule	Wissenschaftl. Hochschule	sonstigen Ausbildungsstätten
Hauptschulen .....	453	443	10	1	-	-	-	-	-	-	9
Realschulen .....	807	806	1	-	-	-	-	-	-	-	1
Integrierte Gesamtschulen .....	169	165	4	4	-	-	-	-	-	-	-
Gymnasien .....	10 241	9 530	711	614	32	-	-	-	-	-	65
Berufsfachschulen .....	29 256	25 995	3 261	2 823	395	-	-	-	-	-	43
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) .....	6 138	5 322	816	704	106	-	-	-	-	-	6
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) .....	2 867	2 559	308	265	28	-	-	-	-	-	15
Abendhauptschulen .....	205	191	14	14	-	-	-	-	-	-	-
Abendrealschulen .....	1 228	1 023	205	200	2	-	-	-	-	-	3
Berufsaufbauschulen .....	3 112	2 038	1 074	1 018	49	-	-	-	-	-	7
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung) .....	11 918	5 727	6 191	5 788	282	27	2	-	-	-	92
Abendgymnasien .....	2 786	1 536	1 250	1 086	95	6	4	-	-	-	59
Kollegs .....	24 497	11 611	12 886	11 198	1 054	202	23	-	-	-	409
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung) .....	25 149	12 525	12 624	12 022	325	179	30	-	-	-	68
Höhere Fachschulen .....	1 062	787	275	244	7	1	10	1	-	1	11
Akademien .....	4 509	3 951	558	244	295	8	5	-	-	-	6
Fachhochschulen .....	132 375	62 028	70 347	64 511	2 761	570	340	1 560	1	18	586
Kunsthochschulen .....	3 939	2 885	1 054	860	132	28	1	12	9	8	4
Wissenschaftliche Hochschulen .....	236 787	184 855	51 932	44 052	4 579	604	48	755	3	484	1 407
Fernunterrichtsinstitute .....	33	21	12	9	2	-	-	-	-	-	1
Insgesamt ...	497 531	333 998	163 533	145 657	10 144	1 625	463	2 328	13	511	2 792
dar. Praktikum ...	5 782	4 034	1 748	1 545	92	6	46	19	1	9	30

1) Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

2) Abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung.



**10 Geförderte 1989 nach Ausbildungsstätten, Familienstand und Zahl der Kinder**  
Männlich

Ausbildungsstätte	Geförderte			Davon					
	ins- gesamt	darunter		zu- sammen	ledig		zu- sammen	verheiratet	
		einem Kind	mehreren Kindern		einem Kind	mehreren Kindern		einem Kind	mehreren Kindern
Hauptschulen .....	234	-	-	234	-	-	-	-	-
Realschulen .....	305	-	-	305	-	-	-	-	-
Integrierte Gesamtschulen .....	79	-	-	78	-	-	1	-	-
Gymnasien .....	5 761	88	21	5 447	6	-	289	80	21
Berufsfachschulen .....	7 147	80	19	6 898	13	2	216	62	16
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) .....	1 040	58	39	859	6	-	171	49	38
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Be- rufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) ...	1 307	14	3	1 246	4	1	50	10	1
Abendhauptschulen .....	106	2	-	100	-	-	6	-	-
Abendrealschulen .....	630	6	2	611	3	-	12	3	-
Berufsaufbauschulen .....	1 949	31	20	1 803	12	-	115	17	19
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Be- rufsausbildung Voraussetzung) .....	7 925	161	27	7 326	36	2	502	110	20
Abendgymnasien .....	1 234	33	9	1 147	10	1	62	17	6
Kollegs .....	13 406	135	29	12 989	44	3	290	76	20
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung) .....	16 027	290	85	15 192	33	4	771	249	73
Höhere Fachschulen .....	680	25	14	571	1	-	109	24	14
Akademien .....	834	19	6	774	1	1	53	18	5
Fachhochschulen .....	95 894	2 177	583	89 605	360	20	5 743	1 731	526
Kunsthochschulen .....	2 101	65	18	1 947	16	3	130	43	14
Wissenschaftliche Hochschulen .....	138 461	2 850	911	130 820	586	59	6 743	2 094	793
Fernunterrichtsinstitute .....	9	-	1	8	-	-	-	-	-
Zusammen ...	295 129	6 034	1 787	277 960	1 131	96	15 263	4 585	1 566
dar. Praktikum ...	2 769	47	21	2 613	6	-	146	41	20

Ausbildungsstätte	Davon								
	dauernd getrennt lebend			verwitwet			geschieden		
	darunter		zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter		zu- sammen
	einem Kind	mehreren Kindern		einem Kind	mehreren Kindern		einem Kind	mehreren Kindern	
zu- sammen	mit		zu- sammen	mit		zu- sammen	mit		
Hauptschulen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Realschulen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Integrierte Gesamtschulen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gymnasien .....	15	2	-	-	-	-	10	-	-
Berufsfachschulen .....	9	2	1	-	-	-	24	3	-
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) .....	5	2	-	-	-	-	5	1	1
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Be- rufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) ...	4	-	1	-	-	-	7	-	-
Abendhauptschulen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Abendrealschulen .....	2	-	1	-	-	-	5	-	1
Berufsaufbauschulen .....	9	1	-	-	-	-	22	1	1
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Be- rufsausbildung Voraussetzung) .....	37	7	3	-	-	-	60	8	2
Abendgymnasien .....	2	-	-	-	-	-	23	6	2
Kollegs .....	36	4	5	3	2	-	88	9	1
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung) .....	25	4	6	2	-	-	37	4	2
Höhere Fachschulen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Akademien .....	2	-	-	-	-	-	5	-	-
Fachhochschulen .....	135	36	14	13	2	-	398	48	23
Kunsthochschulen .....	4	1	-	-	-	-	20	5	1
Wissenschaftliche Hochschulen .....	221	71	24	31	3	1	646	96	34
Fernunterrichtsinstitute .....	1	-	1	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	507	130	56	49	7	1	1 350	181	68
dar. Praktikum ...	2	-	1	-	-	-	8	-	-



10 Geförderte 1989 nach Ausbildungsstätten, Familienstand und Zahl der Kinder

Weiblich

Ausbildungsstätte	Geförderte			Davon					
				ledig			verheiratet		
	ins-gesamt	darunter mit		zu-sammen	darunter mit		zu-sammen	darunter mit	
		einem Kind	mehreren Kindern		einem Kind	mehreren Kindern		einem Kind	mehreren Kindern
Hauptschulen .....	219	-	-	218	-	-	1	-	-
Realschulen .....	502	3	-	500	2	-	2	1	-
Integrierte Gesamtschulen .....	90	3	-	80	3	-	10	-	-
Gymnasien .....	4 480	111	33	4 103	36	2	317	58	25
Berufsfachschulen .....	22 109	393	121	21 185	166	10	601	141	56
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) .....	5 098	152	60	4 773	63	3	229	59	34
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) ...	1 560	57	13	1 464	32	1	43	12	9
Abendhauptschulen .....	99	12	4	81	4	1	8	2	1
Abendrealschulen .....	598	33	24	516	14	1	33	5	11
Berufsaufbauschulen .....	1 163	65	28	1 007	30	1	66	9	16
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung) .....	3 993	186	58	3 550	77	3	231	46	34
Abendgymnasien .....	1 552	99	65	1 310	40	3	157	43	50
Kollegs .....	11 091	456	187	10 093	208	23	485	103	80
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung) .....	9 122	156	71	8 664	42	3	339	82	46
Höhere Fachschulen .....	382	9	2	356	2	-	20	7	1
Akademien .....	3 675	35	16	3 549	12	1	101	19	12
Fachhochschulen .....	36 481	1 234	511	33 523	476	33	1 964	496	310
Kunsthochschulen .....	1 838	71	16	1 675	32	-	112	26	12
Wissenschaftliche Hochschulen .....	98 326	3 102	1 069	90 809	1 124	86	5 324	1 445	691
Fernunterrichtsinstitute .....	24	4	4	17	3	-	2	-	2
Zusammen ...	202 402	6 181	2 282	187 473	2 366	171	10 045	2 554	1 390
dar. Praktikum ...	3 013	69	30	2 847	26	1	121	31	24

Ausbildungsstätte	Davon							
	dauernd getrennt lebend			verwitwet			geschieden	
	zu-sammen	darunter		zu-sammen	darunter		zu-sammen	darunter
		einem Kind	mehreren Kindern		einem Kind	mehreren Kindern		einem Kind mehreren Kindern
Hauptschulen .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Realschulen .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Integrierte Gesamtschulen .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Gymnasien .....	25	4	3	1	1	-	34	12
Berufsfachschulen .....	91	29	18	14	1	1	218	56
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) .....	28	11	5	2	-	2	66	19
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) ...	17	5	2	2	1	-	34	7
Abendhauptschulen .....	4	3	1	1	-	-	5	3
Abendrealschulen .....	12	3	6	-	-	-	37	11
Berufsaufbauschulen .....	22	8	4	2	2	-	66	16
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung) .....	54	22	7	5	2	-	153	39
Abendgymnasien .....	19	5	6	3	1	1	63	10
Kollegs .....	95	31	23	24	8	2	394	106
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung) .....	42	11	11	1	-	-	76	21
Höhere Fachschulen .....	-	-	-	-	-	-	6	-
Akademien .....	5	1	2	3	-	1	17	3
Fachhochschulen .....	157	46	37	35	13	6	802	203
Kunsthochschulen .....	7	2	1	2	-	-	42	11
Wissenschaftliche Hochschulen .....	354	106	63	77	26	10	1 762	401
Fernunterrichtsinstitute .....	1	1	-	-	-	-	4	-
Zusammen ...	933	288	189	172	55	23	3 779	918
dar. Praktikum ...	11	2	2	2	1	-	32	9



## 10 Geförderte 1989 nach Ausbildungsstätten, Familienstand und Zahl der Kinder

Insgesamt

Ausbildungsstätte	Geförderte			Davon					
	insgesamt	darunter mit		zusammen	ledig darunter mit		zusammen	verheiratet darunter mit	
		einem Kind	mehreren Kindern		einem Kind	mehreren Kindern		einem Kind	mehreren Kindern
Hauptschulen .....	453	-	-	452	-	-	1	-	-
Realschulen .....	807	3	-	805	2	-	2	1	-
Integrierte Gesamtschulen .....	169	3	-	158	3	-	11	-	-
Gymnasien .....	10 241	199	54	9 550	42	2	606	138	46
Berufsfachschulen .....	29 256	473	140	28 083	179	12	817	203	72
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) .....	6 138	210	99	5 632	69	3	400	108	72
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) ...	2 867	71	16	2 710	36	2	93	22	10
Abendhauptschulen .....	205	14	4	181	4	1	14	4	1
Abendrealschulen .....	1 228	39	26	1 127	17	1	45	8	11
Berufsaufbauschulen .....	3 112	96	48	2 810	42	1	181	26	35
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung) .....	11 918	347	85	10 876	113	5	733	156	54
Abendgymnasien .....	2 786	132	74	2 457	50	4	219	60	56
Kollegs .....	24 497	591	216	23 082	252	26	775	179	100
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung) .....	25 149	446	156	23 856	75	7	1 110	331	119
Höhere Fachschulen .....	1 062	34	16	927	3	-	129	31	15
Akademien .....	4 509	54	22	4 323	13	2	154	37	17
Fachhochschulen .....	132 375	3 411	1 094	123 128	836	53	7 707	2 227	836
Kunsthochschulen .....	3 939	136	34	3 622	48	3	242	69	26
Wissenschaftliche Hochschulen .....	236 787	5 952	1 980	221 629	1 710	145	12 067	3 539	1 484
Fernunterrichtsinstitute .....	33	4	5	25	3	-	2	-	2
Insgesamt ...	497 531	12 215	4 069	465 433	3 497	267	25 308	7 139	2 956
dar. Praktikum ...	5 782	116	51	5 460	32	1	267	72	44

Ausbildungsstätte	Davon								
	dauernd getrennt lebend			verwitwet			geschieden		
	zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
		mit einem Kind	mehreren Kindern		mit einem Kind	mehreren Kindern		mit einem Kind	mehreren Kindern
Hauptschulen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Realschulen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Integrierte Gesamtschulen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gymnasien .....	40	6	3	1	1	-	44	12	3
Berufsfachschulen .....	100	31	19	14	1	1	242	59	36
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) .....	33	13	5	2	-	2	71	20	17
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Ber- ufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) ...	21	5	3	2	1	-	41	7	1
Abendhauptschulen .....	4	3	1	1	-	-	5	3	1
Abendrealschulen .....	14	3	7	-	-	-	42	11	7
Berufsaufbauschulen .....	31	9	4	2	2	-	88	17	8
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Ber- ufsausbildung Voraussetzung) .....	91	29	10	5	2	-	213	47	16
Abendgymnasien .....	21	5	6	3	1	1	86	16	7
Kollegs .....	131	35	28	27	10	2	482	115	60
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung) .....	67	15	17	3	-	-	113	25	13
Höhere Fachschulen .....	-	-	-	-	-	-	6	-	1
Akademien .....	7	1	2	3	-	1	22	3	-
Fachhochschulen .....	292	82	51	48	15	6	1 200	251	148
Kunsthochschulen .....	11	3	1	2	-	-	62	16	4
Wissenschaftliche Hochschulen .....	575	177	87	108	29	11	2 408	497	253
Fernunterrichtsinstitute .....	2	1	1	-	-	-	4	-	2
Insgesamt ...	1 440	418	245	221	62	24	5 129	1 099	577
dar. Praktikum ...	13	2	3	2	1	-	40	9	3



**11 Geförderte 1989 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit  
des Vaters bzw. der Mutter**

Ausbildungsstätte	Ins- gesamt	Darunter Geförderte, deren Vater bzw. Mutter							
		berufstätig ist 1)							nicht berufstätig ist 1)
		zusammen	als						
			Arbeiter	Ange- stellter	Beamter	Selb- ständiger			
	Anzahl	%				Anzahl			%
Vater									
Hauptschulen .....	453	235	51,9	190	20	9	16	136	30,0
Realschulen .....	807	579	71,7	283	90	26	180	134	16,6
Integrierte Gesamtschulen .....	169	62	36,7	37	14	-	11	42	24,9
Gymnasien .....	10 241	4 765	46,5	2 207	1 114	336	1 108	3 011	29,4
Berufsfachschulen .....	29 256	18 042	61,7	8 339	3 908	1 534	4 261	5 680	19,4
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) .....	6 138	3 767	61,4	1 749	867	327	824	1 237	20,2
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Be- rufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) ...	2 867	1 606	56,0	630	370	147	459	706	24,6
Abendhauptschulen .....	205	83	40,5	66	9	2	6	73	35,6
Abendrealschulen .....	1 228	447	36,4	268	97	23	59	433	35,3
Berufsaufbauschulen .....	3 112	1 313	42,2	625	315	91	282	854	27,4
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Be- rufsausbildung Voraussetzung) .....	11 918	5 572	46,8	2 492	1 347	526	1 207	2 632	22,1
Abendgymnasien .....	2 786	272	9,8	107	123	17	25	1 386	49,7
Kollegs .....	24 497	5 495	22,4	2 011	2 387	466	631	13 459	54,9
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung) .....	25 149	17 662	70,2	3 768	1 737	591	11 566	3 779	15,0
Höhere Fachschulen .....	1 062	511	48,1	155	183	76	97	342	32,2
Akademien .....	4 509	3 145	69,7	1 248	751	384	762	871	19,3
Fachhochschulen .....	132 375	67 203	50,8	24 164	21 582	8 476	12 981	42 490	32,1
Kunsthochschulen .....	3 939	1 900	48,2	377	697	356	470	1 412	35,8
Wissenschaftliche Hochschulen .....	236 787	134 421	56,8	37 149	45 638	22 584	29 050	64 391	27,2
Fernunterrichtsinstitute .....	33	2	6,1	2	-	-	-	12	36,4
Insgesamt ...	497 531	267 082	53,7	85 867	81 249	35 971	63 995	143 080	28,8
dar. Praktikum ...	5 782	3 368	58,2	1 305	820	418	825	1 522	26,3
Mutter									
Hauptschulen .....	453	101	22,3	75	19	1	6	296	65,3
Realschulen .....	807	245	30,4	100	61	3	81	503	62,3
Integrierte Gesamtschulen .....	169	39	23,1	17	19	1	2	74	43,8
Gymnasien .....	10 241	2 356	23,0	989	965	47	355	6 148	60,0
Berufsfachschulen .....	29 256	8 210	28,1	3 205	3 507	77	1 421	18 110	61,9
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) .....	6 138	1 570	25,6	644	650	10	266	3 955	64,4
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Be- rufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) ...	2 867	816	28,5	308	346	10	152	1 733	60,4
Abendhauptschulen .....	205	30	14,6	20	9	-	1	155	75,6
Abendrealschulen .....	1 228	256	20,8	124	106	4	22	821	66,9
Berufsaufbauschulen .....	3 112	606	19,5	262	228	11	105	1 780	57,2
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Be- rufsausbildung Voraussetzung) .....	11 918	2 492	20,9	950	1 104	30	408	6 495	54,5
Abendgymnasien .....	2 786	93	3,3	28	52	3	10	1 728	62,0
Kollegs .....	24 497	2 607	10,6	842	1 509	80	176	17 964	73,3
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung) .....	25 149	6 478	25,8	1 542	1 728	40	3 168	16 172	64,3
Höhere Fachschulen .....	1 062	243	22,9	72	130	3	38	700	65,9
Akademien .....	4 509	1 413	31,3	449	597	20	347	2 950	65,4
Fachhochschulen .....	132 375	31 093	23,5	9 613	16 886	306	4 288	89 613	67,7
Kunsthochschulen .....	3 939	1 044	26,5	196	660	21	167	2 661	67,6
Wissenschaftliche Hochschulen .....	236 787	63 620	26,9	15 027	37 849	1 183	9 561	158 856	67,1
Fernunterrichtsinstitute .....	33	2	6,1	1	1	-	-	15	45,5
Insgesamt ...	497 531	123 314	24,8	34 464	66 426	1 850	20 574	330 729	66,5
dar. Praktikum ...	5 782	1 557	26,9	462	788	19	288	3 805	65,8

1) Ohne Geförderte, deren Vater bzw. Mutter verstorben ist.



**12 Geförderte 1989 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter  
und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten**

Einkommensbezieher Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Ins- gesamt	Davon mit Gesamteinkommen von ... bis unter ... DM im Jahr										
		unter 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 - 60 000	60 000 und mehr

**Hauptschulen, Realschulen**

<b>Vater und Mutter</b>												
Vater												
Arbeiter .....	160	51	9	4	9	7	14	18	19	12	10	7
Angestellter .....	37	6	4	1	1	1	1	1	2	1	13	6
Beamter .....	11	-	-	-	-	-	1	1	1	3	2	3
Selbständig .....	71	5	6	9	8	12	6	9	3	4	8	1
Zusammen ...	279	62	19	14	18	20	22	29	25	20	33	17
Nicht berufstätig	47	22	7	5	2	1	4	2	2	1	1	-
Mutter												
Arbeiterin .....	108	33	8	2	8	4	9	8	11	11	10	4
Angestellte .....	51	9	1	3	3	6	3	1	6	2	10	7
Beamtin .....	3	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1
Selbständig .....	65	7	6	5	6	7	5	12	2	5	9	1
Zusammen ...	227	49	15	10	17	17	18	22	19	18	29	13
Nicht berufstätig	99	35	11	9	3	4	8	9	8	3	5	4
<b>Nur Vater</b>												
Arbeiter .....	272	34	15	17	19	31	60	46	32	16	2	-
Angestellter .....	69	2	1	-	4	5	6	12	16	6	12	5
Beamter .....	24	-	-	-	-	1	7	11	1	1	2	1
Selbständig .....	56	14	7	5	7	1	3	5	4	2	3	5
Zusammen ...	421	50	23	22	30	38	76	74	53	25	19	11
Nicht berufstätig	45	28	4	4	3	2	1	2	1	-	-	-
<b>Nur Mutter</b>												
Arbeiterin .....	27	8	4	6	4	2	2	1	-	-	-	-
Angestellte .....	21	5	2	4	1	2	4	2	-	1	-	-
Beamtin .....	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Selbständig .....	5	-	2	2	-	1	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	54	13	8	12	5	5	6	3	-	1	1	-
Nicht berufstätig	45	36	4	4	1	-	-	-	-	-	-	-
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe .....	369	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

**Integrierte Gesamtschulen, Gymnasien**

<b>Vater und Mutter</b>												
Vater												
Arbeiter .....	754	181	67	34	26	38	50	65	72	65	93	63
Angestellter .....	371	38	22	10	14	16	18	13	33	38	64	105
Beamter .....	106	3	1	-	1	-	2	8	16	17	28	30
Selbständig .....	445	25	40	50	41	43	44	45	36	25	46	50
Zusammen ...	1 676	247	130	94	82	97	114	131	157	145	231	248
Nicht berufstätig	382	136	55	32	30	31	21	17	14	14	25	7
Mutter												
Arbeiterin .....	594	141	52	25	27	30	40	41	51	51	75	61
Angestellte .....	597	56	31	25	35	38	38	39	49	46	113	127
Beamtin .....	23	1	3	-	-	1	2	-	2	2	2	10
Selbständig .....	222	8	22	18	13	25	18	25	24	22	26	21
Zusammen ...	1 436	206	108	68	75	94	98	105	126	121	216	219
Nicht berufstätig	622	177	77	58	37	34	37	43	45	38	40	36
<b>Nur Vater</b>												
Arbeiter .....	1 220	104	52	51	79	130	234	236	190	87	44	13
Angestellter .....	637	56	20	22	21	36	57	91	84	77	98	75
Beamter .....	211	4	-	1	3	7	26	31	48	23	26	42
Selbständig .....	416	74	59	44	45	39	44	30	23	22	19	17
Zusammen ...	2 484	238	131	118	148	212	361	388	345	209	187	147
Nicht berufstätig	490	183	103	65	30	32	26	23	6	9	5	8
<b>Nur Mutter</b>												
Arbeiterin .....	211	77	23	22	35	31	9	9	3	1	1	-
Angestellte .....	255	50	27	34	39	22	27	20	21	5	6	4
Beamtin .....	17	3	1	2	2	1	2	3	1	1	1	-
Selbständig .....	61	20	9	8	7	7	2	3	1	2	2	-
Zusammen ...	544	150	60	66	83	61	40	35	26	9	10	4
Nicht berufstätig	349	260	38	19	13	10	3	2	2	1	1	-
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe .....	4 485	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x



**12 Geförderte 1989 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter  
und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten**

Einkommensbezieher		Davon mit Gesamteinkommen von ... bis unter ... DM im Jahr										
Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Ins- gesamt	unter 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 - 60 000	60 000 und mehr
Berufsfachschulen												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter .....	2 420	34	42	67	70	123	234	302	383	325	523	317
Angestellter .....	1 226	15	13	24	34	38	59	87	135	132	298	391
Beamter .....	425	1	1	2	5	12	15	35	69	67	110	108
Selbständig .....	1 779	81	86	126	158	159	202	206	193	148	189	231
Zusammen ...	5 850	131	142	219	267	332	510	630	780	672	1 120	1 047
Nicht berufstätig	977	84	87	120	137	128	120	99	63	41	54	44
Mutter												
Arbeiterin .....	2 123	37	58	91	101	139	219	251	293	246	438	250
Angestellte .....	2 394	40	51	71	110	135	161	210	256	267	470	623
Beamtin .....	33	-	1	-	1	2	2	2	2	6	5	12
Selbständig .....	926	48	40	80	71	85	97	108	110	79	112	96
Zusammen ...	5 476	125	150	242	283	361	479	571	661	598	1 025	981
Nicht berufstätig	1 351	90	79	97	121	99	151	158	182	115	149	110
Nur Vater												
Arbeiter .....	5 452	210	125	218	368	668	1 049	1 242	866	438	234	34
Angestellter .....	2 435	48	49	47	68	113	188	327	411	339	488	357
Beamter .....	1 050	2	1	3	10	32	131	219	220	147	133	152
Selbständig .....	1 701	240	183	190	204	173	179	132	118	88	106	88
Zusammen ...	10 638	500	358	458	650	986	1 547	1 920	1 615	1 012	961	631
Nicht berufstätig	1 841	474	342	287	241	192	103	72	55	29	29	17
Nur Mutter												
Arbeiterin .....	754	163	130	122	129	114	55	27	5	4	4	1
Angestellte .....	833	102	91	121	116	110	99	84	70	24	14	2
Beamtin .....	31	3	3	4	3	-	4	3	4	2	2	3
Selbständig .....	234	84	36	27	20	25	13	8	10	3	6	2
Zusammen ...	1 852	352	260	274	268	249	171	122	89	33	26	8
Nicht berufstätig	1 278	860	173	119	58	34	17	9	6	1	1	-
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe .....												
	6 820	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter .....	462	5	7	14	11	33	51	55	70	68	92	56
Angestellter .....	229	3	3	4	11	4	11	18	26	31	49	69
Beamter .....	86	-	-	-	-	2	1	5	15	14	25	24
Selbständig .....	297	21	14	30	27	31	32	30	37	20	26	29
Zusammen ...	1 074	29	24	48	49	70	95	108	148	133	192	178
Nicht berufstätig	216	17	19	25	34	29	21	25	16	5	17	8
Mutter												
Arbeiterin .....	411	8	6	19	23	34	42	39	61	44	76	59
Angestellte .....	423	13	10	14	16	22	36	37	47	44	93	91
Beamtin .....	3	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2
Selbständig .....	174	10	8	10	14	22	11	20	22	23	19	15
Zusammen ...	1 011	31	24	43	53	78	89	97	130	111	188	167
Nicht berufstätig	279	15	19	30	30	21	27	36	34	27	21	19
Nur Vater												
Arbeiter .....	1 186	27	28	55	87	133	204	288	186	98	65	15
Angestellter .....	578	9	6	12	17	20	43	85	89	85	120	92
Beamter .....	227	-	-	1	4	6	29	62	48	24	25	28
Selbständig .....	367	55	48	36	38	43	35	46	18	17	22	9
Zusammen ...	2 358	91	82	104	146	202	311	481	341	224	232	144
Nicht berufstätig	400	92	84	89	55	25	23	14	8	3	6	1
Nur Mutter												
Arbeiterin .....	165	36	25	24	33	18	21	5	1	-	2	-
Angestellte .....	171	20	15	34	21	33	13	16	8	6	4	1
Beamtin .....	7	-	-	1	-	1	-	2	1	1	-	1
Selbständig .....	38	14	8	7	1	3	2	1	1	1	-	-
Zusammen ...	381	70	48	66	55	55	36	24	11	8	6	2
Nicht berufstätig	256	175	38	21	13	2	4	1	2	-	-	-
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe .....												
	1 453	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x



**12 Geförderte 1989 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter  
und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten**

Einkommensbezieher Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Ins- gesamt	Davon mit Gesamteinkommen von ... bis unter ... DM im Jahr										
		unter 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 - 60 000	60 000 und mehr

**Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene  
Berufsausbildung nicht voraussetzt**

**Vater und Mutter**

<b>Vater</b>												
Arbeiter .....	207	4	9	5	6	11	14	20	36	43	38	21
Angestellter .....	116	2	2	3	3	3	9	9	18	13	23	31
Beamter .....	41	1	-	-	-	1	2	5	5	10	6	11
Selbständig .....	174	12	13	9	20	14	17	19	20	16	17	17
Zusammen ...	538	19	24	17	29	29	42	53	79	82	84	80
Nicht berufstätig	91	10	14	8	7	16	6	6	2	7	12	3
<b>Mutter</b>												
Arbeiterin .....	187	4	9	7	10	12	17	20	23	33	38	14
Angestellte .....	205	10	3	6	15	14	8	13	24	31	35	46
Beamtin .....	6	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	3
Selbständig .....	112	3	13	4	4	7	8	17	18	11	15	12
Zusammen ...	510	17	25	17	29	33	33	51	65	76	89	75
Nicht berufstätig	119	12	13	8	7	12	15	8	16	13	7	8
<b>Nur Vater</b>												
Arbeiter .....	368	15	14	15	24	40	80	99	42	23	15	1
Angestellter .....	215	7	2	9	4	16	13	21	37	35	41	30
Beamter .....	99	2	1	1	-	2	15	22	21	8	10	17
Selbständig .....	168	29	23	13	24	17	14	11	9	8	10	10
Zusammen ...	850	53	40	38	52	75	122	153	109	74	76	58
Nicht berufstätig	177	52	39	24	21	14	10	6	4	1	2	4
<b>Nur Mutter</b>												
Arbeiterin .....	76	21	11	13	10	10	7	2	1	1	-	-
Angestellte .....	99	13	11	9	14	13	17	9	6	5	2	-
Beamtin .....	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Selbständig .....	11	1	5	1	2	-	1	-	-	1	-	-
Zusammen ...	187	35	27	23	26	23	25	11	7	7	3	-
Nicht berufstätig	119	83	20	9	2	1	2	1	1	-	-	-
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe .....	905	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

**Abendhauptschulen, Abendrealschulen**

**Vater und Mutter**

<b>Vater</b>												
Arbeiter .....	78	3	3	4	2	2	3	13	6	9	19	14
Angestellter .....	35	-	-	3	-	1	5	-	3	6	8	9
Beamter .....	7	-	-	-	-	-	-	1	-	1	4	1
Selbständig .....	25	-	2	2	1	2	1	4	3	3	5	2
Zusammen ...	145	3	5	9	3	5	9	18	12	19	36	26
Nicht berufstätig	45	4	6	5	5	7	3	5	2	3	2	3
<b>Mutter</b>												
Arbeiterin .....	71	-	4	6	2	7	6	8	5	10	17	6
Angestellte .....	58	-	1	2	-	1	2	6	3	8	17	18
Beamtin .....	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Selbständig .....	6	1	-	1	2	-	1	-	-	-	-	1
Zusammen ...	137	1	5	9	4	8	9	14	8	18	34	27
Nicht berufstätig	53	6	6	5	4	4	3	9	6	4	4	2
<b>Nur Vater</b>												
Arbeiter .....	226	12	5	7	15	18	50	54	36	18	9	2
Angestellter .....	63	4	1	-	2	2	5	13	12	5	10	9
Beamter .....	14	-	1	-	-	1	2	1	2	1	2	4
Selbständig .....	25	3	5	1	3	2	4	5	1	-	-	1
Zusammen ...	328	19	12	8	20	23	61	73	51	24	21	16
Nicht berufstätig	140	42	35	19	20	10	6	1	4	-	2	1
<b>Nur Mutter</b>												
Arbeiterin .....	53	11	7	9	10	8	4	1	3	-	-	-
Angestellte .....	39	5	4	5	6	4	8	4	1	-	2	-
Beamtin .....	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Selbständig .....	8	-	1	2	1	2	2	-	-	-	-	-
Zusammen ...	101	16	13	16	17	14	14	5	4	-	2	-
Nicht berufstätig	83	63	13	1	1	3	1	1	-	-	-	-
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe .....	591	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x



**12 Geförderte 1989 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter  
und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten**

Einkommensbezieher Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Ins- gesamt	Davon mit Gesamteinkommen von ... bis unter ... DM im Jahr										
		unter 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 - 60 000	60 000 und mehr

**Berufsaufbauschulen**

<b>Vater und Mutter</b>												
<b>Vater</b>												
Arbeiter .....	170	1	2	4	5	9	14	23	23	30	35	24
Angestellter .....	83	-	-	1	3	1	4	6	8	14	18	28
Beamter .....	31	-	-	-	-	1	2	4	2	3	7	12
Selbständig .....	84	3	5	12	2	9	8	6	5	10	12	12
Zusammen ...	368	4	7	17	10	20	28	39	38	57	72	76
Nicht berufstätig	61	5	6	6	11	8	5	8	-	3	2	7
<b>Mutter</b>												
Arbeiterin .....	137	3	3	4	6	7	7	20	20	24	25	18
Angestellte .....	133	-	1	3	4	7	9	10	9	18	29	43
Beamtin .....	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3
Selbständig .....	62	1	3	7	2	6	5	5	6	7	9	11
Zusammen ...	338	4	7	14	12	20	21	35	35	49	66	75
Nicht berufstätig	91	5	6	9	9	8	12	12	3	11	8	8
<b>Nur Vater</b>												
Arbeiter .....	336	3	9	8	18	37	74	77	57	29	23	1
Angestellter .....	161	6	2	5	2	3	15	29	33	17	31	18
Beamter .....	48	-	-	-	-	5	7	10	4	9	5	8
Selbständig .....	88	16	14	9	13	9	8	7	5	2	4	1
Zusammen ...	633	25	25	22	33	54	104	123	99	57	63	28
Nicht berufstätig	119	23	34	21	8	7	8	6	5	3	3	1
<b>Nur Mutter</b>												
Arbeiterin .....	46	11	6	9	4	6	7	3	-	-	-	-
Angestellte .....	44	1	2	12	7	3	6	7	3	2	1	-
Beamtin .....	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Selbständig .....	14	6	1	2	2	-	-	2	1	-	-	-
Zusammen ...	106	18	9	23	13	11	13	12	4	2	1	-
Nicht berufstätig	72	47	8	6	4	4	1	2	-	-	-	-
<b>Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe .....</b>												
	1 753	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

**Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene  
Berufsausbildung voraussetzt**

<b>Vater und Mutter</b>												
<b>Vater</b>												
Arbeiter .....	693	7	1	9	11	28	38	70	100	110	184	135
Angestellter .....	431	-	5	5	5	5	12	19	45	40	117	178
Beamter .....	148	1	-	-	2	1	4	8	25	16	45	46
Selbständig .....	451	21	18	32	36	53	47	38	47	35	70	54
Zusammen ...	1 723	29	24	46	54	87	101	135	217	201	416	413
Nicht berufstätig	230	9	15	31	29	22	27	23	23	21	20	10
<b>Mutter</b>												
Arbeiterin .....	625	7	11	14	23	32	40	58	83	98	149	110
Angestellte .....	737	7	5	23	26	29	31	42	78	67	194	235
Beamtin .....	13	-	-	1	-	-	1	-	-	1	1	9
Selbständig .....	259	11	6	12	19	23	28	25	40	26	35	34
Zusammen ...	1 634	25	22	50	68	84	100	125	201	192	379	388
Nicht berufstätig	319	13	17	27	15	25	28	33	39	30	57	35
<b>Nur Vater</b>												
Arbeiter .....	1 437	29	24	40	88	150	293	337	255	116	88	17
Angestellter .....	710	7	5	10	13	23	37	82	133	96	170	134
Beamter .....	306	1	1	-	4	3	50	59	72	34	46	36
Selbständig .....	484	57	50	51	41	55	53	45	34	18	52	28
Zusammen ...	2 937	94	80	101	146	231	433	523	494	264	356	215
Nicht berufstätig	476	102	88	72	58	56	33	35	11	14	4	3
<b>Nur Mutter</b>												
Arbeiterin .....	152	27	25	22	24	31	19	2	-	1	1	-
Angestellte .....	208	18	20	31	25	27	36	20	14	8	8	1
Beamtin .....	13	2	-	1	1	1	1	5	1	-	1	-
Selbständig .....	65	27	5	8	6	7	3	1	2	3	2	1
Zusammen ...	438	74	50	62	56	66	59	28	17	12	12	2
Nicht berufstätig	282	185	40	24	12	6	4	7	1	-	2	1
<b>Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe .....</b>												
	5 832	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x



**12 Geförderte 1989 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter  
und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten**

Einkommensbezieher Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Ins- gesamt	Davon mit Gesamteinkommen von ... bis unter ... DM im Jahr										
		unter 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 - 60 000	60 000 und mehr

**Abendgymnasien, Kollegs**

**Vater und Mutter**

**Vater**

Arbeiter .....	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
Angestellter .....	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
Beamter .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Selbständig .....	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	6	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	3
Nicht berufstätig	3	-	-	-	1	-	-	1	-	-	1	-

**Mutter**

Arbeiterin .....	4	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	2
Angestellte .....	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Beamtin .....	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Selbständig .....	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	7	-	-	-	1	1	-	-	1	-	1	3
Nicht berufstätig	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-

**Nur Vater**

Arbeiter .....	3	-	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-
Angestellter .....	6	-	1	-	1	-	-	1	1	1	1	-
Beamter .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Selbständig .....	4	1	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	13	1	1	1	2	2	1	1	2	1	1	-
Nicht berufstätig	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

**Nur Mutter**

Arbeiterin .....	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Angestellte .....	3	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
Beamtin .....	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Selbständig .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	6	-	2	2	-	1	-	-	1	-	-	-
Nicht berufstätig	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

**Vater und Mutter**

ohne Einkommen bzw. ohne Angabe .....	27 253	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
--	--------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

**Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene  
Berufsausbildung voraussetzt**

**Vater und Mutter**

**Vater**

Arbeiter .....	1 008	8	12	14	32	51	77	104	127	143	241	199
Angestellter .....	516	4	5	8	8	7	25	31	40	41	121	226
Beamter .....	187	2	2	2	1	3	10	19	26	28	48	46
Selbständig .....	3 733	205	254	323	328	375	411	470	365	319	351	332
Zusammen ...	5 444	219	273	347	369	436	523	624	558	531	761	803
Nicht berufstätig	410	19	36	44	61	47	55	44	36	21	29	18

**Mutter**

Arbeiterin .....	1 085	13	26	38	54	77	97	115	112	159	222	172
Angestellte .....	1 260	17	26	40	66	71	95	110	128	118	243	346
Beamtin .....	28	1	-	3	2	2	1	4	1	2	4	8
Selbständig .....	2 340	146	187	218	217	246	272	286	215	186	189	178
Zusammen ...	4 713	177	239	299	339	396	465	515	456	465	658	704
Nicht berufstätig	1 141	61	70	92	91	87	113	153	138	87	132	117

**Nur Vater**

Arbeiter .....	2 328	50	50	90	142	278	433	508	406	201	139	31
Angestellter .....	972	18	12	17	25	31	69	126	142	145	219	168
Beamter .....	345	3	3	2	5	14	51	80	68	36	32	51
Selbständig .....	5 128	547	595	649	470	503	521	522	423	313	335	250
Zusammen ...	8 773	618	660	758	642	826	1 074	1 236	1 039	695	725	500
Nicht berufstätig	866	271	146	129	107	69	48	28	26	17	19	6

**Nur Mutter**

Arbeiterin .....	227	54	27	40	36	33	28	5	4	-	-	-
Angestellte .....	269	37	26	36	28	37	38	27	22	10	8	-
Beamtin .....	5	2	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-
Selbständig .....	316	101	50	36	30	20	32	16	11	5	9	6
Zusammen ...	817	194	103	112	94	90	98	50	38	15	17	6
Nicht berufstätig	483	303	72	48	24	22	5	6	2	1	-	-

**Vater und Mutter**

ohne Einkommen bzw. ohne Angabe .....	8 356	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
--	-------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---



**12 Geförderte 1989 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter  
und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten**

Einkommensbezieher		Davon mit Gesamteinkommen von ... bis unter ... DM im Jahr										
Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Ins- gesamt	unter	10 000	15 000	20 000	25 000	30 000	35 000	40 000	45 000	50 000	60 000
		10 000	15 000	20 000	25 000	30 000	35 000	40 000	45 000	50 000	60 000	und mehr
Höhere Fachschulen												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter .....	40	1	1	1	1	-	1	6	4	6	10	9
Angestellter .....	55	1	-	-	-	2	2	3	4	7	14	22
Beamter .....	22	-	-	-	-	1	1	2	4	1	7	6
Selbständig .....	46	-	-	3	2	8	5	5	7	2	11	3
Zusammen ...	163	2	1	4	3	11	9	16	19	16	42	40
Nicht berufstätig	60	4	4	7	12	7	6	5	5	3	3	4
Mutter												
Arbeiterin .....	50	3	1	2	4	2	-	6	7	5	14	6
Angestellte .....	90	-	1	3	2	5	8	7	8	9	20	27
Beamtin .....	3	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	1
Selbständig .....	19	1	-	-	-	4	-	4	2	2	4	2
Zusammen ...	162	4	2	5	6	12	8	18	17	16	38	36
Nicht berufstätig	61	2	3	6	9	6	7	3	7	3	7	8
Nur Vater												
Arbeiter .....	105	4	1	1	2	12	21	30	13	11	8	2
Angestellter .....	116	1	3	1	3	1	7	11	16	19	26	28
Beamter .....	48	-	-	-	2	1	5	6	10	9	9	6
Selbständig .....	40	6	5	3	2	7	7	4	2	-	3	1
Zusammen ...	309	11	9	5	9	21	40	51	41	39	46	37
Nicht berufstätig	91	12	18	15	12	9	5	5	3	5	5	2
Nur Mutter												
Arbeiterin .....	13	1	3	2	2	2	1	-	2	-	-	-
Angestellte .....	27	3	-	1	3	8	1	2	5	1	3	-
Beamtin .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Selbständig .....	9	3	1	-	2	-	2	-	-	-	1	-
Zusammen ...	49	7	4	3	7	10	4	2	7	1	4	-
Nicht berufstätig	48	28	6	6	4	2	2	-	-	-	-	-
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe .....												
	342	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Akademien												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter .....	444	2	6	5	11	28	46	52	75	69	100	50
Angestellter .....	239	1	4	2	4	9	8	18	28	22	55	88
Beamter .....	115	1	-	-	-	-	2	13	17	21	30	31
Selbständig .....	315	11	19	25	21	33	23	39	37	26	34	37
Zusammen ...	1 113	15	29	32	36	70	89	122	157	138	219	206
Nicht berufstätig	195	5	11	13	25	18	23	24	22	19	16	19
Mutter												
Arbeiterin .....	344	3	7	8	11	18	27	34	69	50	74	43
Angestellte .....	392	2	7	5	5	15	21	29	46	58	98	106
Beamtin .....	14	-	-	-	-	-	1	1	1	2	3	6
Selbständig .....	232	6	9	17	15	30	33	39	23	18	19	23
Zusammen ...	982	11	23	30	31	63	82	103	139	128	194	178
Nicht berufstätig	326	9	17	15	30	25	30	43	40	29	41	47
Nur Vater												
Arbeiter .....	728	19	17	22	47	90	137	175	128	48	38	7
Angestellter .....	445	5	7	9	7	16	28	56	57	71	117	72
Beamter .....	246	1	-	2	3	6	27	34	61	27	35	50
Selbständig .....	236	39	31	24	10	34	25	19	14	15	15	10
Zusammen ...	1 655	64	55	57	67	146	217	284	260	161	205	139
Nicht berufstätig	297	60	37	42	40	33	20	23	15	10	10	7
Nur Mutter												
Arbeiterin .....	70	9	7	13	14	11	6	5	5	-	-	-
Angestellte .....	136	9	9	16	25	15	25	15	12	7	2	1
Beamtin .....	5	-	-	-	-	1	-	-	1	-	3	-
Selbständig .....	35	16	6	5	3	2	1	1	1	-	-	-
Zusammen ...	246	34	22	34	42	29	32	21	19	7	5	1
Nicht berufstätig	167	92	26	14	15	7	5	3	1	1	2	1
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe .....												
	836	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x



**12 Geförderte 1989 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter  
und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten**

Einkommensbezieher		Davon mit Gesamteinkommen von ... bis unter ... DM im Jahr										
Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Ins- gesamt	unter	10 000	15 000	20 000	25 000	30 000	35 000	40 000	45 000	50 000	60 000
		10 000	–	–	–	–	–	–	–	–	–	und mehr
Fachhochschulen												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter .....	7 243	50	66	94	164	239	396	692	864	1 042	1 920	1 716
Angestellter .....	6 272	40	36	72	106	140	190	265	445	586	1 492	2 900
Beamter .....	2 343	1	5	5	10	21	44	148	245	317	664	883
Selbständig .....	5 785	248	263	362	438	506	576	567	558	471	793	1 003
Zusammen ...	21 643	339	370	533	718	906	1 206	1 672	2 112	2 416	4 869	6 502
Nicht berufstätig	4 715	230	311	472	628	602	611	498	417	292	349	305
Mutter												
Arbeiterin .....	6 322	74	86	148	246	312	396	533	719	854	1 575	1 379
Angestellte .....	10 654	94	127	198	369	456	571	679	835	951	2 396	3 978
Beamtin .....	159	1	4	1	3	5	4	4	10	8	24	95
Selbständig .....	2 558	92	109	167	155	187	258	272	267	257	359	435
Zusammen ...	19 693	261	326	514	773	960	1 229	1 488	1 831	2 070	4 354	5 887
Nicht berufstätig	6 665	308	355	491	573	548	588	682	698	638	864	920
Nur Vater												
Arbeiter .....	14 022	304	205	347	539	1 083	2 205	3 245	2 887	1 651	1 263	293
Angestellter .....	11 789	157	136	168	213	296	540	1 089	1 536	1 774	2 981	2 899
Beamter .....	5 078	8	6	15	38	99	502	789	1 050	773	848	950
Selbständig .....	4 647	524	465	515	459	452	473	428	342	305	312	372
Zusammen ...	35 536	993	812	1 045	1 249	1 930	3 720	5 551	5 815	4 503	5 404	4 514
Nicht berufstätig	8 430	1 331	1 226	1 423	1 249	962	746	475	381	250	232	155
Nur Mutter												
Arbeiterin .....	1 593	235	184	284	291	303	187	77	24	4	3	1
Angestellte .....	3 176	286	264	380	416	422	390	411	311	157	117	22
Beamtin .....	63	–	1	5	4	4	5	10	5	4	12	13
Selbständig .....	672	183	106	105	76	76	42	26	23	11	14	10
Zusammen ...	5 504	704	555	774	787	805	624	524	363	176	146	46
Nicht berufstätig	5 163	2 914	916	634	326	180	97	52	22	10	8	4
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe .....												
	51 384	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Kunsthochschulen												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter .....	125	–	–	2	2	6	7	12	14	18	33	31
Angestellter .....	242	3	1	2	12	5	10	15	11	27	37	119
Beamter .....	112	–	–	–	1	–	2	1	10	6	26	66
Selbständig .....	255	12	4	13	12	25	29	26	28	25	33	48
Zusammen ...	734	15	5	17	27	36	48	54	63	76	129	264
Nicht berufstätig	249	9	19	20	22	31	28	24	19	17	22	38
Mutter												
Arbeiterin .....	134	1	2	2	5	10	13	14	12	13	35	27
Angestellte .....	417	3	6	7	17	28	28	29	31	38	72	158
Beamtin .....	14	–	–	–	–	1	–	–	1	–	–	12
Selbständig .....	97	4	1	6	3	4	12	8	13	8	9	29
Zusammen ...	662	8	9	15	25	43	53	51	57	59	116	226
Nicht berufstätig	321	16	15	22	24	24	23	27	25	34	35	76
Nur Vater												
Arbeiter .....	213	4	5	4	7	15	27	59	44	24	21	3
Angestellter .....	371	12	4	8	8	13	20	26	40	39	93	108
Beamter .....	223	–	–	2	2	5	14	9	34	26	22	109
Selbständig .....	157	19	11	17	15	18	21	12	14	4	12	14
Zusammen ...	964	35	20	31	32	51	82	106	132	93	148	234
Nicht berufstätig	278	39	30	32	37	31	31	16	17	13	19	13
Nur Mutter												
Arbeiterin .....	35	7	7	2	6	7	2	1	3	–	–	–
Angestellte .....	148	19	11	14	23	16	12	15	12	12	7	7
Beamtin .....	5	1	–	–	–	–	1	–	1	1	–	1
Selbständig .....	29	8	4	4	2	–	5	1	1	2	1	1
Zusammen ...	217	35	22	20	31	23	20	17	17	15	8	9
Nicht berufstätig	218	100	38	38	25	7	3	2	–	1	4	–
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe .....												
	1 279	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x



**12 Geförderte 1989 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter  
und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten**

Einkommensbezieher		Davon mit Gesamteinkommen von ... bis unter ... DM im Jahr										
Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Ins- gesamt	unter	10 000	15 000	20 000	25 000	30 000	35 000	40 000	45 000	50 000	60 000
		10 000	15 000	20 000	25 000	30 000	35 000	40 000	45 000	50 000	60 000	und mehr
Wissenschaftliche Hochschulen												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter .....	11 236	107	123	207	249	390	626	1 014	1 501	1 611	2 786	2 622
Angestellter .....	14 212	113	129	200	283	394	492	707	951	1 317	2 976	6 650
Beamter .....	6 209	5	6	13	32	80	137	303	516	731	1 503	2 883
Selbständig .....	14 087	515	597	871	1 117	1 281	1 381	1 402	1 266	1 294	1 805	2 558
Zusammen ...	45 744	740	855	1 291	1 681	2 145	2 636	3 426	4 234	4 953	9 070	14 713
Nicht berufstätig	11 519	510	670	1 118	1 438	1 462	1 431	1 193	1 015	758	949	975
Mutter												
Arbeiterin .....	10 063	121	165	293	439	619	726	938	1 172	1 283	2 222	2 085
Angestellte .....	24 946	248	347	580	882	1 147	1 451	1 708	1 933	2 392	4 903	9 355
Beamtin .....	660	6	4	10	8	13	18	16	26	41	78	440
Selbständig .....	5 864	206	233	341	411	489	509	546	587	602	803	1 137
Zusammen ...	41 533	581	749	1 224	1 740	2 268	2 704	3 208	3 718	4 318	8 006	13 017
Nicht berufstätig	15 730	669	776	1 185	1 379	1 339	1 363	1 411	1 531	1 393	2 013	2 671
Nur Vater												
Arbeiter .....	23 231	635	457	681	932	1 719	3 373	5 228	4 950	2 851	1 984	421
Angestellter .....	27 530	504	371	516	663	759	1 292	2 305	3 617	3 758	6 485	7 260
Beamter .....	15 259	12	19	45	161	286	1 062	1 758	2 649	1 951	2 891	4 425
Selbständig .....	10 886	1 238	949	1 151	1 164	1 191	1 079	975	829	625	816	869
Zusammen ...	76 906	2 389	1 796	2 393	2 920	3 955	6 806	10 266	12 045	9 185	12 176	12 975
Nicht berufstätig	19 343	2 550	2 487	3 107	3 049	2 454	1 726	1 243	889	657	685	496
Nur Mutter												
Arbeiterin .....	2 917	495	373	477	475	455	366	190	59	16	8	3
Angestellte .....	8 687	795	583	1 103	1 145	1 181	1 058	1 076	887	453	316	90
Beamtin .....	356	14	6	21	14	32	44	46	31	38	65	45
Selbständig .....	1 701	480	253	224	217	182	112	77	55	32	27	42
Zusammen ...	13 661	1 784	1 215	1 825	1 851	1 850	1 580	1 389	1 032	539	416	180
Nicht berufstätig	12 551	6 255	2 245	1 652	1 125	610	306	167	93	36	47	15
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe .....												
	57 063	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fernunterrichtsinstitute												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Angestellter .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Beamter .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Selbständig .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nicht berufstätig	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mutter												
Arbeiterin .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Angestellte .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Beamtin .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Selbständig .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nicht berufstätig	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nur Vater												
Arbeiter .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Angestellter .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Beamter .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Selbständig .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nicht berufstätig	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nur Mutter												
Arbeiterin .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Angestellte .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Beamtin .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Selbständig .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nicht berufstätig	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe .....												
	33	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x



**12 Geförderte 1989 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter  
und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten**

Einkommensbezieher Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Ins- gesamt	Davon mit Gesamteinkommen von ... bis unter ... DM im Jahr										
		unter 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 - 60 000	60 000 und mehr
Insgesamt												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter .....	25 042	454	348	464	599	965	1 571	2 446	3 295	3 551	6 085	5 264
Angestellter .....	24 067	226	224	335	484	626	846	1 192	1 749	2 275	5 285	10 825
Beamter .....	9 843	15	15	22	52	122	223	553	951	1 235	2 505	4 150
Selbständig .....	27 548	1 159	1 321	1 867	2 211	2 552	2 792	2 866	2 605	2 398	3 400	4 377
Zusammen ...	86 500	1 854	1 908	2 688	3 346	4 265	5 432	7 057	8 600	9 459	17 275	24 616
Nicht berufstätig	19 200	1 064	1 260	1 906	2 442	2 409	2 361	1 974	1 636	1 205	1 502	1 441
Mutter												
Arbeiterin .....	22 258	448	438	659	960	1 303	1 639	2 085	2 639	2 881	4 970	4 236
Angestellte .....	42 359	499	617	980	1 550	1 974	2 462	2 920	3 453	4 049	8 694	15 161
Beamtin .....	967	9	12	15	14	25	30	31	43	63	121	604
Selbständig .....	12 937	544	637	886	932	1 136	1 257	1 367	1 329	1 246	1 608	1 995
Zusammen ...	78 521	1 500	1 704	2 540	3 456	4 438	5 388	6 403	7 464	8 239	15 393	21 996
Nicht berufstätig	27 179	1 418	1 464	2 054	2 332	2 236	2 405	2 628	2 772	2 425	3 384	4 061
Nur Vater												
Arbeiter .....	51 127	1 450	1 007	1 556	2 367	4 405	8 241	11 624	10 093	5 611	3 933	840
Angestellter .....	46 097	836	620	824	1 051	1 334	2 320	4 274	6 224	6 467	10 892	11 255
Beamter .....	23 178	33	32	72	232	468	1 928	3 091	4 288	3 069	4 086	5 879
Selbständig .....	24 403	2 862	2 445	2 709	2 496	2 545	2 466	2 241	1 836	1 419	1 709	1 675
Zusammen ...	144 805	5 181	4 104	5 161	6 146	8 752	14 955	21 230	22 441	16 566	20 620	19 649
Nicht berufstätig	32 994	5 260	4 673	5 329	4 930	3 896	2 786	1 949	1 425	1 011	1 021	714
Nur Mutter												
Arbeiterin .....	6 341	1 155	833	1 046	1 073	1 031	714	328	110	27	19	5
Angestellte .....	14 116	1 363	1 066	1 801	1 869	1 894	1 734	1 708	1 372	691	490	128
Beamtin .....	508	25	12	34	24	42	57	71	47	47	86	63
Selbständig .....	3 198	943	487	431	369	325	217	136	106	60	62	62
Zusammen ...	24 163	3 486	2 398	3 312	3 335	3 292	2 722	2 243	1 635	825	657	258
Nicht berufstätig	21 115	11 402	3 637	2 595	1 623	888	450	253	130	51	65	21
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe .....												
	168 754	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
dar. Praktikum												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter .....	374	1	7	8	12	24	41	40	52	55	84	50
Angestellter .....	285	4	6	4	5	9	11	19	29	29	60	109
Beamter .....	132	-	1	-	-	1	1	8	20	15	35	51
Selbständig .....	336	12	26	28	43	37	31	30	40	22	29	38
Zusammen ...	1 127	17	40	40	60	71	84	97	141	121	208	248
Nicht berufstätig	192	17	8	19	21	22	22	25	14	14	16	14
Mutter												
Arbeiterin .....	313	6	3	14	12	29	32	21	36	46	64	50
Angestellte .....	512	3	9	17	23	23	32	48	52	49	96	160
Beamtin .....	8	-	-	-	-	-	-	1	1	2	-	4
Selbständig .....	191	10	14	4	21	22	22	16	28	14	20	20
Zusammen ...	1 024	19	26	35	56	74	86	86	117	111	180	234
Nicht berufstätig	295	15	22	24	25	19	20	36	38	24	44	28
Nur Vater												
Arbeiter .....	813	26	11	32	42	102	154	203	130	72	34	7
Angestellter .....	468	6	9	12	14	17	28	58	72	71	108	73
Beamter .....	258	2	-	2	7	14	28	46	48	31	35	45
Selbständig .....	270	46	26	30	21	29	32	26	22	14	12	12
Zusammen ...	1 809	80	46	76	84	162	242	333	272	188	189	137
Nicht berufstätig	390	87	55	61	62	43	30	21	13	7	5	6
Nur Mutter												
Arbeiterin .....	87	13	19	14	11	17	9	3	-	1	-	-
Angestellte .....	194	27	26	22	28	26	18	20	17	4	5	1
Beamtin .....	7	1	1	-	1	-	-	1	-	-	2	1
Selbständig .....	37	11	5	7	2	5	3	1	-	1	1	1
Zusammen ...	325	52	51	43	42	48	30	25	17	6	8	3
Nicht berufstätig	221	138	35	22	15	3	2	4	1	-	-	1
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe .....												
	1 718	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x



## 13 Geförderte 1989 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Ehegatten

Ausbildungsstätte	Ins- gesamt	Darunter Geförderte, deren Ehegatte								sich in Ausbildung befindet	
		berufstätig ist						nicht berufstätig ist			
		zusammen		als							
				Arbeiter	Ange- stellter	Beamter	Selb- ständiger	Anzahl	%	Anzahl	%
Männlich											
Hauptschulen .....	234	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Realschulen .....	305	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Integrierte Gesamtschulen .....	79	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1,3
Gymnasien .....	5 761	12	0,2	5	6	-	1	261	4,5	31	0,5
Berufsfachschulen .....	7 147	32	0,4	6	25	1	-	175	2,4	18	0,3
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraus- setzung) .....	1 040	29	2,8	4	24	-	1	131	12,6	16	1,5
Fachoberschulklassen (abgeschlos- sene Berufsausbildung nicht Voraussetzung) .....	1 307	13	1,0	4	8	-	1	36	2,8	5	0,4
Abendhauptschulen .....	106	2	1,9	1	1	-	-	3	2,8	1	0,9
Abendrealschulen .....	630	5	0,8	1	4	-	-	8	1,3	1	0,2
Berufsaufbauschulen .....	1 949	13	0,7	3	9	1	-	106	5,4	5	0,3
Fachoberschulklassen (abgeschlos- sene Berufsausbildung Voraus- setzung) .....	7 925	115	1,5	20	86	6	3	385	4,9	39	0,5
Abendgymnasien .....	1 234	18	1,5	2	12	2	2	40	3,2	6	0,5
Kollegs .....	13 406	92	0,7	16	69	7	-	172	1,3	62	0,5
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung) .	16 027	230	1,4	40	172	12	6	531	3,3	35	0,2
Höhere Fachschulen .....	680	12	1,8	1	11	-	-	82	12,1	15	2,2
Akademien .....	834	19	2,3	3	16	-	-	30	3,6	6	0,7
Fachhochschulen .....	95 894	1 793	1,9	220	1 436	112	25	3 540	3,7	545	0,6
Kunsthochschulen .....	2 101	36	1,7	8	25	1	2	63	3,0	35	1,7
Wissenschaftliche Hochschulen ....	138 461	1 683	1,2	162	1 346	147	28	4 123	3,0	1 158	0,8
Fernunterrichtsinstitute .....	9	-	-	-	-	-	-	1	11,1	-	-
Zusammen ...	295 129	4 104	1,4	496	3 250	289	69	9 687	3,3	1 979	0,7
dar. Praktikum ...	2 769	62	2,2	8	47	5	2	68	2,5	18	0,7
Weiblich											
Hauptschulen .....	219	-	-	-	-	-	-	1	0,5	-	-
Realschulen .....	502	-	-	-	-	-	-	2	0,4	-	-
Integrierte Gesamtschulen .....	90	1	1,1	1	-	-	-	6	6,7	3	3,3
Gymnasien .....	4 480	32	0,7	22	6	1	3	255	5,7	55	1,2
Berufsfachschulen .....	22 109	168	0,8	85	62	14	7	438	2,0	86	0,4
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraus- setzung) .....	5 098	55	1,1	30	19	3	3	175	3,4	27	0,5
Fachoberschulklassen (abgeschlos- sene Berufsausbildung nicht Voraussetzung) .....	1 560	21	1,3	13	5	2	1	32	2,1	7	0,4
Abendhauptschulen .....	99	3	3,0	2	1	-	-	8	8,1	1	1,0
Abendrealschulen .....	598	18	3,0	15	3	-	-	22	3,7	5	0,8
Berufsaufbauschulen .....	1 163	14	1,2	8	5	1	-	63	5,4	11	0,9
Fachoberschulklassen (abgeschlos- sene Berufsausbildung Voraus- setzung) .....	3 993	71	1,8	33	24	9	5	181	4,5	33	0,8
Abendgymnasien .....	1 552	44	2,8	11	23	5	5	103	6,6	29	1,9
Kollegs .....	11 091	174	1,6	77	63	22	12	275	2,5	131	1,2
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung) .	9 122	140	1,5	63	35	10	32	180	2,0	61	0,7
Höhere Fachschulen .....	382	2	0,5	1	-	1	-	16	4,2	2	0,5
Akademien .....	3 675	55	1,5	31	18	5	1	30	0,8	21	0,6
Fachhochschulen .....	36 481	619	1,7	171	313	82	53	1 066	2,9	436	1,2
Kunsthochschulen .....	1 838	26	1,4	2	16	4	4	54	2,9	39	2,1
Wissenschaftliche Hochschulen ....	98 326	1 264	1,3	300	648	194	122	2 980	3,0	1 434	1,5
Fernunterrichtsinstitute .....	24	-	-	-	-	-	-	3	12,5	-	-
Zusammen ...	202 402	2 707	1,3	865	1 241	353	248	5 890	2,9	2 381	1,2
dar. Praktikum ...	3 013	35	1,2	9	13	8	5	71	2,4	26	0,9
Insgesamt											
Hauptschulen .....	453	-	-	-	-	-	-	1	0,2	-	-
Realschulen .....	807	-	-	-	-	-	-	2	0,2	-	-
Integrierte Gesamtschulen .....	169	1	0,6	1	-	-	-	6	3,6	4	2,4
Gymnasien .....	10 241	44	0,4	27	12	1	4	516	5,0	86	0,8
Berufsfachschulen .....	29 256	200	0,7	91	87	15	7	613	2,1	104	0,4
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraus- setzung) .....	6 138	84	1,4	34	43	3	4	306	5,0	43	0,7
Fachoberschulklassen (abgeschlos- sene Berufsausbildung nicht Voraussetzung) .....	2 867	34	1,2	17	13	2	2	68	2,4	12	0,4
Abendhauptschulen .....	205	5	2,4	3	2	-	-	11	5,4	2	1,0
Abendrealschulen .....	1 228	23	1,9	16	7	-	-	30	2,4	6	0,5
Berufsaufbauschulen .....	3 112	27	0,9	11	14	2	-	169	5,4	16	0,5
Fachoberschulklassen (abgeschlos- sene Berufsausbildung Voraus- setzung) .....	11 918	186	1,6	53	110	15	8	566	4,7	72	0,6
Abendgymnasien .....	2 786	62	2,2	13	35	7	7	143	5,1	35	1,3
Kollegs .....	24 497	266	1,1	93	132	29	12	447	1,8	193	0,8
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung) .	25 149	370	1,5	103	207	22	38	711	2,8	96	0,4
Höhere Fachschulen .....	1 062	14	1,3	2	11	1	-	98	9,2	17	1,6
Akademien .....	4 509	74	1,6	34	34	5	1	60	1,3	27	0,6
Fachhochschulen .....	132 375	2 412	1,8	391	1 749	194	78	4 606	3,5	981	0,7
Kunsthochschulen .....	3 939	62	1,6	10	41	5	6	117	3,0	74	1,9
Wissenschaftliche Hochschulen ....	236 787	2 947	1,2	462	1 994	341	150	7 103	3,0	2 592	1,1
Fernunterrichtsinstitute .....	33	-	-	-	-	-	-	4	12,1	-	-
Insgesamt ...	497 531	6 811	1,4	1 361	4 491	642	317	15 577	3,1	4 360	0,9
dar. Praktikum ...	5 782	97	1,7	17	60	13	7	139	2,4	44	0,8



## 14 Geförderte 1989 nach Ausbildungsstätten und Höhe der monatlichen Förderung

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Davon mit einem monatlichen Förderungsbetrag von ... bis ... DM						
		bis 30	31 - 50	51 - 100	101 - 150	151 - 200	201 - 250	251 - 300
Hauptschulen .....	453	-	-	3	9	7	9	8
Realschulen .....	807	2	7	13	15	30	30	29
Integrierte Gesamtschulen .....	169	1	2	3	5	7	7	4
Gymnasien .....	10 241	32	50	142	180	223	240	263
Berufsfachschulen .....	29 256	175	365	991	1 058	1 141	1 211	1 276
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) .....	6 138	24	51	164	192	225	240	311
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Be- rufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) ....	2 867	5	24	63	62	93	96	87
Zusammen ...	49 931	239	499	1 379	1 521	1 726	1 833	1 978
Abendhauptschulen .....	205	-	-	1	2	5	4	6
Abendrealschulen .....	1 228	5	8	15	26	26	43	45
Berufsaufbauschulen .....	3 112	3	6	15	15	21	38	40
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Be- rufsausbildung Voraussetzung) .....	11 918	11	18	60	80	94	113	149
Zusammen ...	16 463	19	32	91	123	146	198	240
Abendgymnasien .....	2 786	-	2	10	12	19	16	25
Kollegs .....	24 497	1	14	24	25	59	70	121
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung) .....	25 149	2	65	213	250	300	372	369
Zusammen ...	52 432	3	81	247	287	378	458	515
Höhere Fachschulen .....	1 062	-	9	20	22	29	31	35
Akademien .....	4 509	2	49	155	180	190	192	219
Fachhochschulen .....	132 375	25	698	1 941	2 240	2 597	3 181	3 320
Kunsthochschulen .....	3 939	-	20	68	106	104	121	128
Wissenschaftliche Hochschulen .....	236 787	92	1 917	5 537	6 364	7 294	8 032	8 862
Zusammen ...	378 672	119	2 693	7 721	8 912	10 214	11 557	12 564
Fernunterrichtsinstitute .....	33	-	-	-	-	-	1	-
Insgesamt ...	497 531	380	3 305	9 438	10 843	12 464	14 047	15 297
dar. Praktikum ...	5 782	4	54	162	179	185	240	257

Ausbildungsstätte	Davon mit einem monatlichen Förderungsbetrag von ... bis ... DM							
	301 - 350	351 - 400	401 - 450	451 - 500	501 - 600	601 - 700	701 - 800	über 800
Hauptschulen .....	11	11	13	9	129	16	9	219
Realschulen .....	33	41	44	38	344	51	5	125
Integrierte Gesamtschulen .....	7	6	14	12	59	36	-	6
Gymnasien .....	310	359	429	527	2 906	3 716	67	797
Berufsfachschulen .....	1 408	1 661	1 972	2 183	8 835	6 834	47	99
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) .....	294	342	387	499	1 813	1 585	4	7
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Be- rufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung) ....	108	142	180	246	826	918	1	16
Zusammen ...	2 171	2 562	3 039	3 514	14 912	13 156	133	1 269
Abendhauptschulen .....	8	14	9	11	94	33	18	-
Abendrealschulen .....	40	62	58	106	482	172	139	1
Berufsaufbauschulen .....	54	48	50	67	384	1 345	1 022	4
Fachoberschulklassen (abgeschlossene Be- rufsausbildung Voraussetzung) .....	194	196	238	334	1 418	4 672	4 340	1
Zusammen ...	296	320	355	518	2 378	6 222	5 519	6
Abendgymnasien .....	34	39	39	233	340	817	1 200	-
Kollegs .....	173	483	599	4 889	2 438	7 952	7 647	2
Fachschulklassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung Voraussetzung) .....	498	631	821	1 493	11 624	5 399	3 081	31
Zusammen ...	705	1 153	1 459	6 615	14 402	14 168	11 928	33
Höhere Fachschulen .....	34	32	53	48	189	109	391	60
Akademien .....	259	257	231	253	1 047	315	1 144	16
Fachhochschulen .....	3 654	4 399	5 156	5 288	25 549	15 710	43 803	14 814
Kunsthochschulen .....	157	138	175	151	387	397	1 198	789
Wissenschaftliche Hochschulen .....	9 606	10 431	11 301	10 774	33 528	24 107	68 396	30 546
Zusammen ...	13 710	15 257	16 916	16 514	60 700	40 638	114 932	46 225
Fernunterrichtsinstitute .....	-	-	1	2	11	9	9	-
Insgesamt ...	16 882	19 292	21 770	27 163	92 403	74 193	132 521	47 533
dar. Praktikum ...	291	339	307	412	1 241	618	900	593



**15 Geförderte 1989 nach Zahl der Geschwister, Gesamteinkommen der Eltern  
sowie nach Ausbildungsstätten**

Zahl der Geschwister	Ins-gesamt	Davon mit Gesamteinkommen von ... bis unter ... DM im Jahr											
		unter 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 - 60 000	60 000 und mehr	ohne Einkommen/ ohne Angabe
Hauptschulen													
Keine .....	210	46	14	9	4	5	12	7	3	5	-	1	104
1 .....	139	43	6	5	7	4	16	10	11	5	6	4	22
2 .....	49	10	4	4	4	3	4	6	2	1	4	1	6
3 .....	31	1	-	1	2	3	4	6	-	2	-	1	11
4 und mehr .....	24	5	-	-	1	3	-	-	2	1	-	1	11
Zusammen ...	453	105	24	19	18	18	36	29	18	14	10	8	154
Realschulen													
Keine .....	289	50	14	19	8	9	21	19	16	6	4	3	120
1 .....	243	32	15	11	16	18	26	27	19	13	18	4	44
2 .....	171	17	7	8	13	13	18	25	17	7	10	8	28
3 .....	73	6	5	4	3	5	5	5	11	5	9	2	13
4 und mehr .....	31	1	-	-	1	3	3	5	-	2	3	3	10
Zusammen ...	807	106	41	42	41	48	73	81	63	33	44	20	215
Integrierte Gesamtschulen													
Keine .....	110	9	3	5	5	2	3	2	-	1	-	1	79
1 .....	35	4	1	1	3	4	2	1	3	3	5	2	6
2 .....	11	1	-	-	-	-	-	2	-	3	2	1	2
3 .....	10	-	1	-	2	1	1	-	1	1	-	1	2
4 und mehr .....	3	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	-
Zusammen ...	169	14	5	6	10	7	7	5	5	8	8	5	89
Gymnasien													
Keine .....	5 839	708	265	162	157	155	172	151	105	62	72	27	3 803
1 .....	2 308	328	148	140	131	155	207	223	216	146	158	124	332
2 .....	1 182	110	60	61	53	66	95	121	128	92	123	115	158
3 .....	571	44	29	15	21	40	49	62	64	53	59	76	59
4 und mehr .....	341	10	10	10	14	20	35	34	32	26	39	67	44
Zusammen ...	10 241	1 200	512	388	376	436	558	591	545	379	451	409	4 396
Berufsfachschulen													
Keine .....	14 113	1 480	814	831	743	872	946	959	730	405	407	182	5 744
1 .....	8 365	542	325	417	496	590	861	1 087	1 096	793	979	639	540
2 .....	4 298	247	144	147	237	298	433	545	523	399	516	510	299
3 .....	1 615	78	50	54	100	112	163	177	162	120	190	259	150
4 und mehr .....	865	54	29	28	45	49	65	84	97	71	99	157	87
Zusammen ...	29 256	2 401	1 362	1 477	1 621	1 921	2 468	2 852	2 608	1 788	2 191	1 747	6 820
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt													
Keine .....	3 056	287	180	201	178	169	195	232	148	77	85	34	1 270
1 .....	1 667	122	69	89	93	117	183	227	219	165	184	104	95
2 .....	877	47	35	42	52	64	72	125	106	78	119	92	45
3 .....	336	12	9	12	18	22	21	42	34	38	44	57	27
4 und mehr .....	202	6	2	9	11	11	19	27	19	15	21	46	16
Zusammen ...	6 138	474	295	353	352	383	490	653	526	373	453	333	1 453
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt													
Keine .....	1 513	161	89	65	63	71	80	68	52	39	30	15	780
1 .....	712	54	49	25	48	50	68	83	89	76	71	36	63
2 .....	406	27	16	21	18	27	36	57	38	38	47	49	32
3 .....	135	6	7	5	2	5	13	11	16	13	14	26	17
4 und mehr .....	101	4	3	3	6	5	10	11	7	5	15	19	13
Zusammen ...	2 867	252	164	119	137	158	207	230	202	171	177	145	905
Abendhauptschulen													
Keine .....	119	13	11	4	2	7	7	4	2	-	2	-	67
1 .....	29	5	3	1	2	1	2	3	3	1	2	2	4
2 .....	25	1	-	2	-	1	5	4	6	-	2	-	4
3 .....	15	1	-	-	1	1	3	2	1	1	3	-	2
4 und mehr .....	17	2	-	1	-	1	2	3	1	3	-	1	3
Zusammen ...	205	22	14	8	5	11	19	16	13	5	9	3	80



**15 Geförderte 1989 nach Zahl der Geschwister, Gesamteinkommen der Eltern  
sowie nach Ausbildungsstätten**

Zahl der Geschwister	Ins-gesamt	Davon mit Gesamteinkommen von ... bis unter ... DM im Jahr												ohne Einkommen/ ohne Angabe
		unter 10 000	10 000 15 000	15 000 20 000	20 000 25 000	25 000 30 000	30 000 35 000	35 000 40 000	40 000 45 000	45 000 50 000	50 000 60 000	60 000 und mehr		
Abendrealschulen														
Keine .....	798	79	52	36	29	29	32	37	15	15	13	6	455	
1 .....	238	27	13	7	25	9	23	29	27	10	24	13	31	
2 .....	98	11	5	4	5	10	5	12	10	5	9	12	10	
3 .....	50	1	-	3	-	2	8	4	5	7	6	10	4	
4 und mehr .....	44	7	-	-	2	1	7	5	3	4	2	2	11	
Zusammen ...	1 228	125	70	50	61	51	75	87	60	41	54	43	511	
Berufsaufbauschulen														
Keine .....	2 323	80	63	61	44	54	73	92	66	44	52	24	1 670	
1 .....	457	28	16	22	18	22	56	55	48	41	56	49	46	
2 .....	227	11	9	9	13	17	21	29	18	22	30	23	25	
3 .....	63	2	1	3	2	7	6	9	7	9	2	7	8	
4 und mehr .....	42	1	-	-	2	4	3	5	7	6	1	9	4	
Zusammen ...	3 112	122	89	95	79	104	159	190	146	122	141	112	1 753	
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt														
Keine .....	8 564	327	214	205	209	266	329	362	330	210	319	156	5 637	
1 .....	2 151	110	52	85	95	131	214	241	288	217	310	281	1 127	
2 .....	835	39	20	36	36	50	74	105	110	56	137	123	49	
3 .....	251	7	6	8	9	17	28	28	25	22	28	60	13	
4 und mehr .....	117	10	5	2	6	4	12	15	10	7	16	24	6	
Zusammen ...	11 918	493	297	336	355	468	657	751	763	512	810	644	5 832	
Abendgymnasien														
Keine .....	2 782	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2 781	
1 .....	4	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	3	
2 .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
3 .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
4 und mehr .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zusammen ...	2 786	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	2 784	
Kollegs														
Keine .....	24 451	1	1	2	2	3	-	1	2	-	-	2	24 437	
1 .....	35	1	2	1	1	1	-	1	1	1	3	1	22	
2 .....	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	
3 .....	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	
4 und mehr .....	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
Zusammen ...	24 497	3	3	3	3	4	-	2	3	1	3	3	24 469	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt														
Keine .....	15 110	1 008	757	828	723	761	873	886	684	472	592	307	7 219	
1 .....	5 756	362	329	346	339	416	565	645	581	451	543	517	662	
2 .....	2 819	167	124	174	148	222	257	292	287	231	278	327	312	
3 .....	1 016	57	56	63	58	61	83	122	104	82	89	125	116	
4 und mehr .....	448	30	24	27	29	30	25	43	43	44	49	57	47	
Zusammen ...	25 149	1 624	1 290	1 438	1 297	1 490	1 803	1 988	1 699	1 280	1 551	1 333	8 356	
Höhere Fachschulen														
Keine .....	662	44	31	24	35	35	31	40	34	23	28	14	323	
1 .....	258	15	6	11	6	17	25	28	27	28	49	37	9	
2 .....	98	3	4	5	4	7	8	9	10	8	16	20	4	
3 .....	32	2	1	-	2	1	-	1	4	3	5	10	3	
4 und mehr .....	12	-	-	-	-	-	2	1	-	2	2	2	3	
Zusammen ...	1 062	64	42	40	47	60	66	79	75	64	100	83	342	
Akademien														
Keine .....	2 047	175	103	108	133	126	162	168	133	80	99	42	718	
1 .....	1 340	57	46	56	58	110	139	173	193	145	188	117	58	
2 .....	743	26	21	20	25	46	62	95	100	68	113	123	44	
3 .....	258	8	6	4	4	14	18	32	38	30	40	58	6	
4 und mehr .....	121	4	4	4	5	7	5	9	10	13	17	33	10	
Zusammen ...	4 509	270	180	192	225	303	386	477	474	336	457	373	836	



15 Geförderte 1989 nach Zahl der Geschwister, Gesamteinkommen der Eltern  
sowie nach Ausbildungsstätten

Zahl der Geschwister	Ins- gesamt	Davon mit Gesamteinkommen von ... bis unter ... DM im Jahr												ohne Ein- kommen/ ohne Angabe
		unter 10 000	10 000 15 000	15 000 20 000	20 000 25 000	25 000 30 000	30 000 35 000	35 000 40 000	40 000 45 000	45 000 50 000	50 000 60 000	60 000 und mehr		
Fachhochschulen														
Keine .....	92 115	5 127	3 209	3 585	3 425	3 446	4 115	4 701	4 385	3 146	4 067	2 778	50 131	
1 .....	26 680	995	740	977	1 087	1 406	2 032	2 866	3 262	3 109	4 682	4 662	862	
2 .....	9 695	288	182	246	323	380	623	908	1 084	1 026	1 648	2 735	252	
3 .....	2 731	69	41	55	91	99	171	208	291	234	447	940	85	
4 und mehr .....	1 154	32	18	18	31	54	63	89	88	132	164	411	54	
Zusammen ...	132 375	6 511	4 190	4 881	4 957	5 385	7 004	8 772	9 110	7 647	11 008	11 526	51 384	
Kunsthochschulen														
Keine .....	2 318	163	92	108	107	100	119	96	93	59	72	64	1 245	
1 .....	852	50	35	36	43	54	59	89	96	81	137	149	23	
2 .....	479	16	3	10	16	17	22	27	39	55	81	183	10	
3 .....	181	4	3	1	6	7	7	4	15	13	23	97	1	
4 und mehr .....	109	-	1	3	2	1	5	3	5	7	17	65	-	
Zusammen ...	3 939	233	134	158	174	179	212	219	248	215	330	558	1 279	
Wissenschaftliche Hochschulen														
Keine .....	129 604	10 320	6 497	7 586	7 638	6 976	7 487	8 038	7 475	4 962	4 998	3 792	53 835	
1 .....	65 365	2 766	2 010	2 692	3 213	3 788	4 787	6 421	7 877	7 211	11 529	10 908	2 163	
2 .....	28 605	833	561	848	869	1 270	1 602	2 331	2 821	2 871	4 876	9 010	713	
3 .....	9 091	219	153	198	259	306	433	652	784	777	1 413	3 659	238	
4 und mehr .....	4 122	90	47	62	85	136	176	242	351	307	527	1 985	114	
Zusammen ...	236 787	14 228	9 268	11 386	12 064	12 476	14 485	17 684	19 308	16 128	23 343	29 354	57 063	
Fernunterrichtsinstitute														
Keine .....	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33	
1 .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2 .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
3 .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
4 und mehr .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zusammen ...	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33	
Insgesamt														
Keine .....	306 056	20 078	12 409	13 839	13 505	13 086	14 657	15 863	14 274	9 606	10 840	7 448	160 451	
1 .....	116 634	5 541	3 865	4 922	5 681	6 893	9 266	12 209	14 056	12 496	18 944	17 649	5 112	
2 .....	50 625	1 855	1 195	1 637	1 816	2 491	3 337	4 693	5 299	4 960	8 011	13 332	1 999	
3 .....	16 462	517	368	426	580	703	1 013	1 365	1 562	1 410	2 372	5 388	758	
4 und mehr .....	7 754	256	143	167	240	329	433	576	676	645	973	2 882	434	
Insgesamt ...	497 531	28 247	17 980	20 991	21 822	23 502	28 706	34 706	35 867	29 117	41 140	46 699	168 754	
dar. Praktikum														
Keine .....	3 248	263	147	159	146	164	188	195	152	91	92	60	1 591	
1 .....	1 462	73	57	66	95	118	133	188	191	140	193	146	62	
2 .....	702	39	23	26	25	48	61	79	82	70	94	113	42	
3 .....	232	14	4	7	10	10	20	27	25	18	30	58	9	
4 und mehr .....	138	2	4	3	8	9	8	16	8	17	17	32	14	
Zusammen ...	5 782	391	235	261	284	349	410	505	458	336	426	409	1 718	











# Fachserie 11: Bildung und Kultur

## Reihe 1: Allgemeinbildende Schulen

Die jährlich erscheinende Veröffentlichung über die allgemeinbildenden Schulen enthält Gesamtübersichten mit den wichtigsten Eckzahlen über Schulen, Klassen, Schüler und Lehrer. Ergänzend hierzu werden die Angaben über die Schüler weiter nach Schularten, Klassenstufen, Alter, Staatsangehörigkeit, Teilnahme am fremdsprachlichen Unterricht und Abschlußarten gegliedert. Alle Daten sind regional nach Bundesländern aufgeschlüsselt. In einem Anhang werden ausgewählte Zahlen über die Lehrerbildung an Studienseminaren nachgewiesen.

## Reihe 2: Berufliche Schulen

Der Aufbau dieser ebenfalls jährlich erscheinenden Veröffentlichung entspricht dem der Reihe 1. Neben den Gesamtübersichten für alle beruflichen Schulen erscheinen ergänzende Tabellen für die Schüler in der Untergliederung nach Schularten, Alter, Staatsangehörigkeit und Fachrichtung. In einem Anhang werden Daten über die Schulen des Gesundheitswesens und die Lehrerbildung an Studienseminaren dargestellt.

## Reihe 3: Berufliche Bildung

In dieser Reihe werden jährlich Angaben über die betriebliche Berufsausbildung veröffentlicht. Zusammenfassende Übersichten vermitteln die wichtigsten Eckdaten über die Auszubildenden und die Teilnehmer an Prüfungen in der beruflichen Ausbildung. Die Zahlenangaben über Auszubildende, Ausbilder, Prüfungen und Ausbildungsberater werden überwiegend in der Untergliederung nach Ausbildungsberufen nachgewiesen. Außerdem sind Daten über Fortbildungsmaßnahmen und abgelegte Fortbildungsprüfungen bei berufsständischen Kammern zusammengestellt. Im Anhang sind die anerkannten Ausbildungsberufe in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

## Reihe 4: Hochschulen

### 4.1: Studenten an Hochschulen

Diese Veröffentlichung erscheint halbjährlich jeweils wechselweise für die Sommer- und Wintersemester mit Angaben über die deutschen und ausländischen Studenten und Studienanfänger in der Aufgliederung nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesländern, sowie differenziert nach Studienfächern, angestrebter Abschlußprüfung und einigen anderen Merkmalen. Vorwegergebnisse mit den wichtigsten Eckzahlen werden bereits kurz nach Semesterende in einem Vorbericht bekanntgegeben.

### 4.2: Prüfungen an Hochschulen

Über die von Hochschulen und Prüfungsämtern gemeldeten Abschlußprüfungen wird jährlich berichtet. Zusätzliche Angaben über Alter, Staatsangehörigkeit, Hochschulen und Studiendauer der Absolventen liefert die Individualbefragung der Prüfungskandidaten. In der Veröffentlichung sind jeweils die Ergebnisse des Wintersemesters und des folgenden Sommersemesters zu einem Prüfungsjahr zusammengefaßt.

### 4.3: (unbesetzt)

### 4.4: Personal an Hochschulen

In dieser jährlich erscheinenden Veröffentlichung wird das wissenschaftliche, künstlerische, technische, Verwaltungs- und sonstige Personal an Hochschulen in der Gliederung nach Hochschularten, dienstrechtlicher Stellung und Fächergruppen nachgewiesen. Weiterhin werden Angaben über Habilitationen und Habilitierte gebracht.

### 4.5: Finanzen der Hochschulen

Diese jährlich erscheinende Reihe enthält Angaben über die Ausgaben und Einnahmen der Hochschulen in der Gliederung nach Ausgabe- und Einnahmearten, Hochschularten, Fächergruppen sowie nach Lehr- und Forschungsbereichen. Der Nachweis der Hochschulausgaben erfolgt auch nach Bundesländern.

## Reihe 5: Presse

In dieser Veröffentlichung werden jährlich Angaben über Beschäftigte, Umsatz, Kosten und andere Merkmale von Unternehmen gebracht, die Presseerzeugnisse herstellen. Die Angaben über die verlegten Zeitungen und Zeitschriften sind u.a. nach Auflagenhöhe, Art der technischen Herstellung, Umfang, Preisen und Vertriebsarten gegliedert.

## Reihe 6: (unbesetzt)

## Reihe 7: Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

In dieser Reihe werden jährlich Angaben über die Zahl der nach dem BAföG geförderten Schüler und Studenten, den finanziellen Aufwand, Art, Umfang und Höhe der Förderung sowie über den sozialen Hintergrund der Geförderten dargestellt.

## Reihe S: Sonderbeiträge

### S. 1: Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen 1983

In dieser Veröffentlichung wird das wissenschaftlich und künstlerisch tätige Personal an Hochschulen in der Gliederung nach Hochschularten, Personal- und Fächergruppen sowie nach Lehr- und Forschungsbereichen nachgewiesen. Über die Angaben in der Reihe „Personal an Hochschulen“ hinausgehend, wurde eine Untergliederung nach wissenschaftlicher Qualifikation, nach Deutschen und Ausländern sowie nach dem Alter vorgenommen.

Ergänzend wird auf die thematische Querschnittsveröffentlichung **Bildung im Zahlenspiegel** (jährliche Erscheinungsfolge) hingewiesen, die Angaben über alle wichtigen Daten aus dem Bildungsbereich enthält.



**STATISTISCHES BUNDESAMT**  
**GUSTAV-STRESEMANN-RING 11**  
**6200 WIESBADEN 1**

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 7, 7408 Kusterdingen, erhältlich.